DIE GRÖSSTE ZEITUNG DER REGION AUFLAGE: 107 333
ERSCHEINT JEDEN MITTWOCH/DONNERSTAG IN ALLEN HAUSHALTEN BIELS UND GRENCHENS, DES SEELANDES UND DES BERNER JURAS.
HERAUSGEBER: CORTEPRESS BIEL
032 327 09 11 / FAX 032 327 09 12
INSERATE: BURGGASSE 14
032 329 39 39 / FAX 032 329 39 38
INTERNET: http://www.bielbienne.com

BIEL BIENNE

LE PLUS GRAND JOURNAL DE LA RÉGION
TIRAGE: 107 333
PARAÎT CHAQUE MERCREDI/JEUDI DANS TOUS LES MÉNAGES DE LA RÉGION BIENNE-JURA BERNOIS-SEELAND-GRANGES.
ÉDITEUR: CORTEPRESS BIENNE
032 327 09 11 / FAX 032 327 09 12
ANNONCES: RUE DU BOURG 14
032 329 39 39 / FAX 032 329 39 38
INTERNET: http://www.bielbienne.com

WOCHE 12 30. JAHRGANG / NUMMER 12 21 / 22 MARS 2007 SEMAINE 12 30e ANNÉE / NUMÉRO 12
KIOSKPREIS FR. 1.50

Bürki schliesst Hort

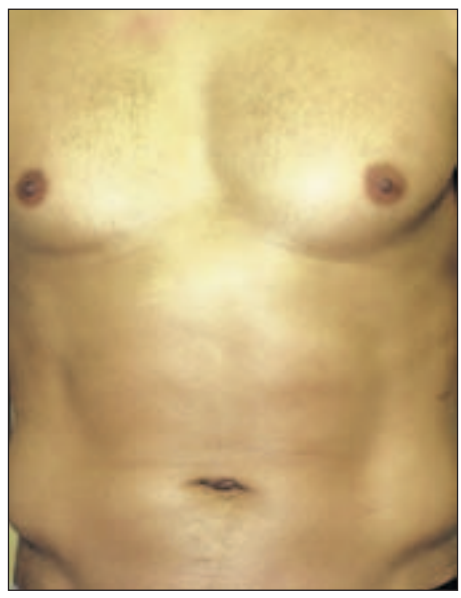
CTS-Direktor Karl Bürki verärgert Mütter, weil er den Hort im Kongresshaus per Ende Mai dicht macht. Bürki begründet diesen Schritt mit fehlenden Einnahmen bei hohen Ausgaben. Der Hort kostete die CTS jährlich 10 000 Franken.
Seite 2.

Bourreau d'enfants?

«Nos attentes n'ont pas été remplies, nous avons aussi des limites de budget.» Telle est la sentence de Karl Bürki, directeur de CTS SA, pour condamner la crèche du Palais des Congrès. Elle fermera à fin mai, au grand désespoir de mamans nageuses et de Winnie l'ourson.
Page 2.

DIESE WOCHE:
CETTE SEMAINE:

Dieser Körper muss derzeit einiges aushalten, denn er gehört einem Spieler des EHC Biel. Nur, welchem?
Seite 21.



A qui appartiennent ces abdominaux? A un joueur du HC Bienne, mais lequel? Réponse en page 21.

Wenn der Gesetzeshüter schweigt, blüht die Fantasie. Eine sonderbare Geschichte aus dem Berner Jura.
Seite 2.

La justice est aveugle dit la sagesse populaire. Mais, parfois, elle est aussi grande muette. Exemple ubuesque en page 2.

PRODUKTION / PRODUCTION: ajé / RJ / HE / emg / JST

DIE MESSE DER WOCHE / LE SALON DE LA SEMAINE

Die Zelte auf dem Expo-Park in Nidau sind aufgestellt und die Blumenrabatten leuchten in der Sonne. Der Wintereinbruch Anfang Woche war nicht mehr als ein belangloses Intermezzo, denn – der Frühling ist da. Und mit ihm die Lust auf Veränderung. Auch im Wohnbereich. Dann bietet die *Wohga,* die Messe für Wohnen, Haus und Garten, die richtige Plattform. Denn kaum eine andere regionale Messe bietet eine derart geballte und umfassende Wohn- und Hausinformation. Der ideale Ort also, um sich von den innovativen Ideen der über hundert Aussteller inspirieren zu lassen. Die Gartenausstellung hat mediterranen Charakter und im Messerestaurant kommen beispielsweise Pasta-Fans auf ihre Rechnung. In der Sonderschau *Granit und Marmor* dürfte den Besuchern bewusst werden, dass Steine nicht gleich Steine sind. Die Ausstellung dauert von diesem Donnerstag bis zum Sonntag.

C'est le printemps, les pavillons et les plates-bandes fleurissent sur l'expo-parc de Nidau, les idées pour réaménager son intérieur, sa terrasse ou son jardin bourgeonnent au soleil de mars. Et vogue la Wohga, le salon de l'habitat et du jardin accueille une centaine d'exposants de jeudi à dimanche. «Il y en a pour tous les budgets et tous les goûts», souligne Sandra Brandenberger, directrice de la foire. Réchauffement du climat oblige? La Wohga 2007 a pris une orientation méditerranéenne dans l'aménagement des jardins. Et aussi dans la cuisine: le restaurant de la foire propose un pasta festival afin de profiter d'un moment de dolce farniente. Et, plus «zen» encore, l'exposition granit et marbre ne laissera certainement pas le public de pierre.

KONGRESSHAUS

Aus für «Winnie Puuh»!

Die CTS schliesst ihren Kinderhort per Ende Mai, weil angeblich kein Bedürfnis besteht.

VON NATHALIE STÖCKLI

Barbara Müller schwimmt ihre Runden im Becken des Bieler Hallenbads im Kongresshaus. Noch kann die 41-jährige Praxisassistentin ihre Schwimmzüge tätigen, denn sie weiss ihre Kinder im CTS-Hort «Winnie Puuh» in guter Obhut. Aber: Ende Mai schliesst der Kinderhort seine Tore. «Ich schwimme hier schon seit zehn Jahren zwei Mal wöchentlich. Ohne Kinderbetreuung wird das künftig nicht mehr so einfach sein», bedauert die dreifache Mutter.

Enttäuschung. «Es war kein grosses Bedürfnis vorhanden», begründet CTS-Direktor Karl Bürki die Schliessung des Kinderhortes. Gerade im letzten halben Jahr sei für den Hort viel unternommen worden: Von seinem früheren Standort im Untergeschoss sei er ins Hochhaus verlegt worden. «Vorher war der Hort versteckt und war schlecht frequentiert. Nach dem Umzug haben wir alles neu eingerichtet, doch unsere Erwartungen sind nicht erfüllt worden», so Bürki.

«Viele wissen nicht, dass der Hort nun im siebten Stock ist», sagt Barbara Müller. Sie findet, «dass das Bedürfnis sicher vorhanden ist, wenn man mehr dafür werben würde.» Müller schätzt am Hort, dass er für Externe zugänglich ist, also auch für Leute, die das Schwimmbad nicht benützen. «Eine vergleichbare Alternative kenne ich nicht.»

Verlust. Der CTS-Direktor vermutet, dass der Hütedienst vielleicht zu unbekannt ist. «Wir haben jedoch alles versucht: Eine kleine Eröffnungsfeier, Flyers und Inserate, doch uns sind wirtschaftlich auch Grenzen gesetzt.» Drei Teilzeitarbeiterinnen kümmerten sich um die Kinder. Die Betriebskosten des Hortes beliefen sich auf 10 000 Franken im Jahr und «die Einnahmen liegen deutlich darunter, bei 140 Franken pro Woche.» Eine Notlösung, wie ein Angebot in der gleichen Strasse, konnte nicht gefunden werden.

Anders sieht die Situation im Fitnesscenter FlowerPower in Biel aus. Die Mitglieder können von einer kostenlosen Kinderbetreuung profitieren, ein Angebot, das für die Centerleiterin Stéphanie Oberli nicht wegzudenken ist. «Der Kinderhütedienst wird extrem oft benutzt. Viele Frauen kommen genau wegen dem zu uns.»

Wo Barbara Müller ihre Kinder künftig unterbringen wird, weiss sie noch nicht. ■

Für CTS-Direktor Karl Bürki gibt es keine andere Möglichkeit, als den Hort verwaisen zu lassen.

Plus moyen de sauver la crèche pour le directeur de CTS Karl Bürki: «Nous avons tout essayé.»

PHOTO: ENRIQUE MUNOZ GARCIA

PALAIS DES CONGRÈS

Winnie hors-jeu!

CTS SA ferme sa crèche à fin mai. Apparemment, elle ne répond plus à un besoin.

PAR NATHALIE STÖCKLI

Barbara Müller nage dans le bassin de la piscine biennoise du Palais des Congrès. Assistante médicale de 41 ans, elle peut encore faire ses longueurs car elle sait ses enfants en sécurité chez «Winnie l'ourson», la crèche de CTS. Mais, à fin mai, celle-ci ferme ses portes. «Je viens ici deux fois par semaine depuis dix ans. Sans encadrement pour les enfants, ce sera plus difficile désormais», regrette cette maman de trois bambins.

Déception. «Il n'existait pas de grosse demande», estime Karl Bürki, directeur de CTS. Beaucoup de choses avaient changé ces six derniers mois chez «Winnie»: la crèche avait passé du sous-sol au septième étage. «Avant, la crèche était cachée, mal fréquentée. Après le déménagement, nous avons tout refait à neuf, mais nos attentes n'ont pas été remplies», constate Karl Bürki.

«Beaucoup de parents ignorent que la crèche a passé du sous-sol au septième», rétorque Barbara Müller. Elle estime «que le besoin existe vraiment, si ce service était mieux mis en valeur…» Elle apprécie le fait que «Winnie» soit accessible aux externes qui ne fréquentent pas la piscine. «Je ne connais pas d'alternative.»

Perte. Le directeur de CTS suppose que l'antre de «Winnie» est peut-être trop méconnu. «Nous avons pourtant tout essayé: petite fête d'ouverture, flyers et annonces. Mais nous avons aussi des limites de budget.» Trois collaboratrices à temps partiel s'occupent des enfants. Les frais d'exploitation se montent à 10 000 francs par an. «Or, les recettes s'avèrent nettement inférieures, à peu près 140 francs par semaine.» Une solution de secours, comme une crèche dans la même rue, n'a pu être trouvée.

Tout autre est la situation du centre de fitness FlowerPower de Bienne. Ses membres peuvent profiter d'une prise en charge de leurs enfants gratuite, absolument nécessaire pour la directrice du centre, Stéphanie Oberli. Ce service fait l'objet d'une fréquentation extraordinaire. Beaucoup de femmes viennent justement chez nous pour ce motif.»

Quant à Barbara Müller, elle ne sait pas encore où elle va caser ses gosses à l'avenir… ■

JUSTIZ/JUSTICE

No comment!

Rechtsstreit und Farce auf einer Baustelle.

VON RENAUD JEANNERAT

M.E. und U.S.* sanieren ein Haus in Tramelan. Erst vertrauen sie die Arbeiten F.M.* an, der ihnen das Haus, zusammen mit einer anderen Person, verkauft hat. «Wir haben uns aber von den Beiden getrennt, da sie die Mittel verbraucht hatten, ehe die Arbeiten fertig gestellt waren», sagt M.E. Ein neues Team übernimmt die Baustelle.

Auf Antrag der Bauherren bringt der neue Bauleiter E.G.* in seinem Lager eine Schalttafel und ein Kabel unter, das F.M. vor sechs Monaten auf der Baustelle zurückgelassen hatte. Dieses Material ist Teil der Schlussabrechnung von F.M. «Also haben wir dafür bezahlt und es gehört uns», erklärt M.E.

Mündlich. Trotzdem verlangt der Hausverkäufer F.M. vom neuen Bauleiter E.G. die Herausgabe von Kabel und Schalttafel. Dieser weigert sich jedoch, das Material ohne Einwilligung der Bauherren auszuhändigen.

Am 6. Februar tauchen zwei Kantonspolizisten auf der Baustelle auf, wo E.G. arbeitet. Sie fordern ihn auf, das Material zurückzugeben. Nachmittags suchen sie mit derselben Forderung das Lager auf. Hausbesitzer U.S., vorgewarnt durch einen Anruf, fragt den Polizisten, ob er ein offizielles Dokument habe, um das Material zu beschlagnahmen. Zur Überraschung von U.S. sagt dieser: «Das brauche ich nicht, ich habe den mündlichen Auftrag von Untersuchungsrichter Pascal Fischer in Moutier.»

E.G. gibt der Forderung nach, öffnet das Lager. Da das Polizeiauto zu klein ist, verlädt F.M. das Material in seinen eigenen Wagen. Nicht ohne, dass ihm das Polizist sagte: «Du hast bis morgen 8 Uhr Zeit, um mir die Rechnung zu bringen und zu beweisen, dass du der rechtmässige Besitzer bist.»

Bauleiter E.G. wird auf dem Polizeiposten verhört, erhält eine Quittung für das abtransportierte Material.

Klage. M.E. und U.S. verstehen nicht, wie ihnen geschieht. Die Klage von F.M. wegen Materialdiebstahls wird U.S. erst einen Monat später vorgelegt. «Am 6. März wurde ich wegen angeblichem Diebstahl von zwei Polizisten auf den Posten nach Biel geführt», erzählt U.S. schockiert über die Art, wie er behandelt worden ist.

Gleich nach dem 6. Februar hatte sich das Paar mit der Bitte um Aufklärung sofort schriftlich an den Richter und an den Kommandanten der Kantonspolizei gewandt. Eineinhalb Monate später liegt noch immer keine Antwort des Richters vor. Polizei-Kommandant Stefan Blättler antwortete zwar, äusserte sich aber nicht zum Fall und verwies an den Richter.

Auf Anfrage von Biel Bienne bestätigt Kapo-Sprecher Olivier Cochet: «Die Polizisten haben im Auftrag des Richters gehandelt.» Auf die Frage nach der Gültigkeit eines «mündlichen Auftrags» durch einen Richter, sagt Cochet: «Ein Auftrag kann mündlich erfolgen, er wird vom Richter erteilt. Dies muss im Verfahren festgehalten werden.» Und Richter Pascal Fischer antwortet auf die Fragen von Biel Bienne mit «Wir äussern uns nicht zu laufenden Verfahren.»

**Namen der Redaktion bekannt*

Recht des Schweigens

Hausbesitzer und Bauleiter sind verwundert über den Verlauf der Dinge. Der Wert des besagten Materials liegt unter 1000 Franken, keinesfalls wollten die drei eine grosse Affäre draus machen. Doch sie haben das Gefühl, nicht korrekt über das Verfahren informiert worden zu sein, das gegen sie eröffnet wurde. Der Bauleiter hat drei Stunden auf dem Posten verbracht, der Hausbesitzer wurde ohne Vorankündigung mitten am Tag abgeführt.
Wird der einfache Bürger mit solchen langsamen und obskuren Verfahren konfrontiert, glaubt er eher an Unrecht denn an Recht.
Ein ungesundes Gefühl von Willkür, das das Vertrauen in den Rechtsstaat untergräbt und virulenten Bewegungen wie «Appel au Peuple» (Aufruf ans Volk) Nahrung bietet, die regelmässig in der Westschweiz von sich reden machen. Dieses Recht des Schweigens ist zu bedauern.

Renaud Jeannerat

Un litige autour d'un chantier peut se transformer en situation ubuesque lorsque les rouages de la justice se mettent en marche.

PAR RENAUD JEANNERAT

Les faits: M.E et U.S.* construisent une maison à Tramelan. Ils confient tout d'abord les travaux à F.M.*, une des deux personnes qui leur avaient vendu le terrain. «Mais nous nous sommes séparés d'elle, car elle a dépensé les fonds avant d'avoir terminé les travaux», raconte M. E. Une nouvelle équipe a repris le chantier.

Sur ordre des maîtres d'œuvre, le chef de chantier E.G.* range dans son entrepôt un tableau électrique et un câble abandonné durant six mois par F.M. sur le chantier. Ce matériel figure dans le décompte final des travaux établi par F.M. «Nous l'avons donc payé», affirme M.E.

Verbale. Par la suite, le vendeur de la propriété F.M. réclame au chef de chantier E.G. la restitution du câble et du tableau. Il refuse, sans feu vert des maîtres d'œuvre.

Le 6 février, deux policiers de la cantonale débarquent sur un chantier où travaille E.G. et lui ordonnent de rendre le matériel en question. Ils reviennent l'après-midi à l'entrepôt avec la même requête.

Alerté par téléphone, U.S. demande au policier responsable s'il a un document officiel pour saisir le matériel. A la grande surprise de U.S., le policier répond: «Je n'en ai pas besoin, j'ai reçu la permission verbale du juge d'instruction Pascal Fischer de Moutier.»

E.G. cède alors aux injonctions et ouvre son hangar. Comme la voiture de police est trop petite, le matériel est chargé par F.M. dans son propre véhicule. E.G témoigne encore: «L'agent a alors dit à F.M.: 'tu as jusqu'à demain 8 heures pour m'apporter la facture qui justifie ta propriété.» Après interrogatoire au poste, E.G. reçoit un simple reçu pour le matériel saisi.

Plainte. M.E. et U.S. ne comprennent pas ce qui se passe. La plainte pour vol de matériel déposée par F.M. n'a été signifiée à U.S. qu'un mois plus tard. «Le 6 mars, j'ai été emmené au poste à Bienne par deux agents qui m'ont annoncé que j'étais accusé de vol», raconte U.S., encore secoué d'avoir été traité de la sorte.

Après le 6 février, le couple avait pourtant tout de suite écrit au juge, puis au commandant de la police cantonale, pour demander des explications. Depuis un mois et demi, aucune réponse du juge Pascal Fischer, et une lettre laconique du commandant Stefan Blättler qui ne se prononce pas et renvoie simplement au juge.

Oral. Suite aux questions de Biel Bienne, le porte-parole de la police cantonale Olivier Cochet ne peut qu'affirmer ceci: «Les agents ont effectivement obéi à un ordre du juge. Ils ont donc agi correctement.» A la question de la validité d'un «mandat oral» décerné par un juge, Olivier Cochet relève: «Un mandat peut être décerné oralement. Le juge mandate. Cela doit être notifié par la procédure.»

Quant au juge Pascal Fischer, il a fait répondre à nos requêtes par un sec: «Nous ne faisons aucun commentaire sur une affaire en cours.» ■

**noms connus de la rédaction*

La loi du silence

Les propriétaires et leur chef de chantier sont sidérés par le cours des événements. La valeur du matériel en question ne dépasse pas 1000 francs et ils ne voulaient pas en faire une telle affaire. Ils estiment par contre ne pas avoir été dûment informés d'une procédure lancée contre eux. Leur chef de chantier a passé trois heures au poste, U.S. a été «arrêté par surprise» en plein jour.
Confronté à des procédures lentes et obscures, le simple citoyen ressent ainsi plutôt l'injustice que la justice. Un sentiment d'arbitraire malsain qui mine sa confiance en l'Etat de droit et fait le lit de mouvements virulents comme «Appel au Peuple», qui défraie la chronique romande régulièrement.
Cette loi du silence est donc regrettable.

Renaud Jeannerat

Zitat der Woche — *Citation de la semaine*

«Wie schaffen die Bieler das mit der Zweisprachigkeit? Faszinierend!»
Der Zürcher «Tagesanzeiger» über **TeleBielingue** «mit seinem einmaligen Sprachkonzept».

«Comment les Biennois réussissent-ils cela avec le bilinguisme? C'est fascinant!»
Le **Tages Anzeiger** de Zurich à propos de TeleBielingue
«et de son concept linguistique unique».

GESELLSCHAFT

Von Rio nach Biel

Mit einer «Lokalen Agenda 21» sollen sich in Biel Gesellschaft, Umwelt und Wirtschaft die Waage halten. Ziel: Eine nachhaltige Entwicklung.

VON NATHALIE STÖCKLI

Während im Sommer 1992 Hagelgewitter aufs Seeland niederpreschen, schwitzen am Erdgipfel in Rio 17 000 Konferenzteilnehmer bei der Suche nach Lösungen globaler Probleme. Dabei verabschieden 179 Staaten das umweltpolitische Aktionsprogramm «Agenda 21» für eine nachhaltige Entwicklung der Erde im 21. Jahrhundert, so auch die Schweiz. In Kapitel 28 dieser Agenda werden die Lokalbehörden aufgefordert, auf ihrer Ebene bis 1996 ein nachhaltiges Handlungsprogramm zu erarbeiten: die «Lokale Agenda 21» (LA21).

Vision. Heute, fast 15 Jahre nach dem Erdgipfel, leben ungefähr 28 Prozent der Schweizer Bevölkerung in einer Gemeinde mit einer «Lokalen Agenda 21». Dies soll bald auch in Biel der Fall sein. «Es ist nötig, dass die Stadt Biel eine langfristige Vision und ein gemeinsames Ziel verfolgt», erklärt Christoph Grupp, Mitglied der überparteilichen Vorbereitungsgruppe LA21.

Die Umsetzung einer LA21 in Biel steckt jedoch noch in den Kinderschuhen. Nach einer Veranstaltung über Information und Sensibilisierung im vergangenen Oktober plant das 15-köpfige Gremium seit Februar die Realisierung der LA21. «Wir müssen festlegen, auf welcher Ebene wir die ‚Lokale Agenda' einführen wollen», so Grupp. Zwei Spezialisten auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit stellten Anfang März verschiedene Messsysteme und Modelle vor. «Es wäre denkbar, den Weg über die Verwaltungsstellen zu wählen oder einen Verein zu gründen.»

Denn die Realisierung einer LA21 habe bei der Bieler Exekutive keinen Anklang gefunden. Baudirektor Hubert Klopfenstein sieht keinen Sinn hinter deren Realisierung: «Der letzte Umweltbericht fiel gut aus und zwei Drittel der Massnahmen haben schon ‚Agenda 21'-Charakter. Biel ist dadurch eher bescheiden. Es bringt nichts, ein schönes Konzept abzufassen und dann nichts zu realisieren. Das würde nur einen unnötigen Papierkrieg verursachen.»

Grupp: «Die ‚Lokale Agenda 21' soll gesamtgültige Regeln für Projekte festlegen. Dabei sollen Ökologie, Wirtschaft und Gesellschaft gleich gewichtet werden.» Doch gerade darin sieht Klopfenstein ein Problem: «Es ist politisch unmöglich, diese drei Komponenten gleich stark zu berücksichtigen. Zwei würden noch gehen, doch drei sind unmöglich.»

Quartier+. Ein Beispiel dafür, wie Projekte im Rahmen einer LA21 aussehen könnten, zeigt das momentan laufende Mitwirkungsprojekt Quartier+. Unter der Leitung der Dienststelle Jugend und Freizeit Biel sollen Jugendliche mit Erwachsenen an einem Mitwirkungstag im September die Wohnqualität im Bieler Quartier Mett verbessern. Laut Marcel Meier, Leiter Jugend und Freizeit Biel, würde Quartier+ die Bedingungen einer «Lokalen Agenda 21» erfüllen: «Es fördert das Wohlbefinden der Gesellschaft, was wiederum einen indirekten Einfluss auf die Wirtschaft ausübt. Auf ökologischer Ebene gehen wir beim Bauen vernünftig mit den Ressourcen um. Zudem verlangt es die Partizipation der Bewohner, was auch ein Aspekt der LA21 ist.»

Anlauf. Es ist nicht das erste Mal, dass in Biel über eine LA21 diskutiert wird. Bereits vor rund zehn Jahren war Giovanna Massa mit Unterstützung der Ex-Grossrätin Anna Maria Hofer im Bieler Stadtrat aktiv geworden, jedoch erfolglos.

Für den zweiten Anlauf hat die überparteiliche Vorbereitungsgruppe bisher keine konkreten Resultate erzielen können. Grupp: «Es steht noch vieles offen, so auch der zeitliche Rahmen der Umsetzung.» ■

DÉVELOPPEMENT

Tigre de papier?

Avec un «agenda local 21», société, environnement et économie doivent s'équilibrer. Objectif: un développement durable.

PAR NATHALIE STÖCKLI

En été 1992, une tempête de grêle ravage le Seeland. A Rio, 17 000 participants à la conférence transpirent au Sommet de la Terre, chargés d'imaginer des solutions aux problèmes globaux. 179 Etats élaborent «Agenda 21», le programme d'action en matière de politique de l'environnement pour un développement durable de notre planète au XXIe siècle. La Suisse en fait partie. Au chapitre 28 de cet agenda, les autorités locales sont invitées à mettre sur pied un programme d'action durable à leur niveau jusqu'en 1996: l'«agenda local 21» (LA21).

Sensibilisation. Aujourd'hui, près de quinze ans après le Sommet de la Terre, 28% environ de la population helvétique vit dans une commune dotée d'un «agenda local 21». Ce sera bientôt le cas à Bienne. «Il est indispensable que la ville suive une vision à long terme et un objectif commun», explique Christoph Grupp, membre du groupe de préparation neutre LA21.

La mise en pratique d'un LA21 à Bienne n'en est qu'à ses débuts. Après une manifestation consacrée à l'information et à la sensibilisation, en octobre dernier, le comité de quinze membres étudie l'application de LA21 depuis février.

«Nous devons définir à quel niveau nous voulons introduire cet agenda local», précise Christoph Grupp. Deux spécialistes du secteur de la durabilité ont présenté divers systèmes de mesure et modèles début mars. «Il serait imaginable de choisir la voie administrative ou de fonder une association.»

Utopique. La réalisation de LA21 n'a pas reçu un accueil favorable auprès de l'Exécutif biennois. Hubert Klopfenstein, directeur des Travaux publics, juge sa mise en œuvre dénuée de sens: «Le dernier rapport environnemental a bien fonctionné, deux tiers des mesures ont déjà le caractère d'un agenda 21. De ce fait, Bienne fait preuve de retenue. Il ne sert à rien de pondre un beau concept et de ne rien réaliser ensuite. Ce ne serait qu'un tigre de papier superflu.»

«L'agenda local 21 doit fixer des règles valables sur le plan global pour les projets. Ecologie, économie et société y seront équilibrées», explique Christoph Grupp. Hubert Klopfenstein y voit justement un problème: «Politiquement, il est impossible de mettre ces trois composants sur un plan d'égalité. En concilier deux serait faisable, trois franchement utopique.»

Quartier. Le plan de participation Quartier+, actuellement en cours, sert d'exemple à l'application des projets dans le cadre d'un LA21. Sous la direction du service Jeunesse et Loisirs de Bienne, jeunes et adultes participeront à une journée en septembre en vue d'améliorer la qualité résidentielle du quartier de Mâche.

Selon Marcel Meier, responsable de Jeunesse et Loisirs, Quartier+ devrait répondre aux conditions d'un «agenda local 21»: «Il favorise le bien-être de la société, ce qui exerce de nouveau une influence indirecte sur la société. Sur le plan écologique, nous gérons les ressources raisonnablement lors de constructions. De plus, il réclame la participation des habitants, ce qui constitue aussi un aspect de LA21.»

Essai. Ce n'est pas la première fois que Bienne discute d'un LA21. Il y a dix ans, Giovanna Massa Bösch s'était engagée pour cette cause au Conseil de Ville avec le soutien de Anna Maria Hofer, ancienne députée au Grand Conseil. Sans succès.

Le second essai lancé par le groupe de préparation neutre n'est pas parvenu à des résultats concrets jusqu'ici. Selon Christoph Grupp: «L'avenir est ouvert, comme le cadre temporel de la mise en pratique.» ■

PHOTO: ENRIQUE MUÑOZ GARCÍA

Die «Agenda 21» baut auf globales Denken im lokalen Biel.

Agenda 21: un point de vue global à l'échelle biennoise pour une vision à long terme.

NEWS

EHC Biel: Swatch-Märchen. Swatch und der EHC Biel: Zwei erfolgreiche Unternehmen spannen zusammen. Die Idee ist so abwegig nicht, die Realität sieht aber anders aus: Mit den Erfolgen des EHC Biel wird die Swatch Group (sie erwirtschaftete im vergangenen Geschäftsjahr einen Konzerngewinn von 830 Millionen Franken) in diesen Tagen zwar immer wieder als möglicher künftiger Hauptsponsor genannt, doch zu einer Zusammenarbeit dürfte es nicht kommen. EHCB-Verwaltungsrat Adrian Warmbrodt: «Anfragen an die Swatch-Group sind schon oft erfolgt, sind aber immer wieder abgeblockt worden. Gespräche konnten keine stattfinden.» Aus der Swatch Group sei Tissot als Sponsor (Bully-Kreis) vertreten. ajé.

HC-Bienne/Swatch Group: simples rumeurs. Swatch Group et HC Bienne, deux entreprises à succès se réunissent. L'idée est belle, mais la réalité tout autre. Ces derniers temps, le HC Bienne engrange les succès et la rumeur court que Swatch Group (qui a réalisé l'année passée un bénéfice de 830 millions de francs) pourrait devenir son sponsor principal. Que nenni! Membre du conseil d'administration du HC Bienne, Adrian Warmbrodt explique: «De nombreuses demandes de sponsoring au Swatch Group ont déjà été faites, mais sans résultat. Aucune discussion n'a eu lieu.» Seule représentante du Swatch Group, la société Tissot est déjà présente comme co-sponsor sur la glace. ajé

Herzlichen Dank!

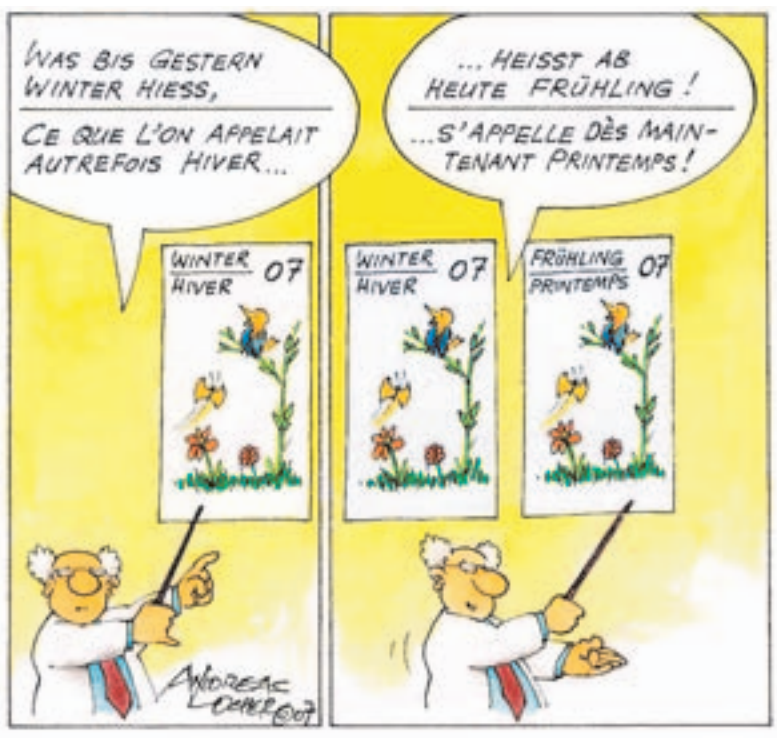
Liebe Leserin
Lieber Leser

Mit Ihren Reaktionen unterstreichen Sie Woche für Woche, wie sehr Sie Biel Bienne schätzen.
Das freut uns und bestärkt uns in unserem Tun. Und motiviert uns, eine immer bessere Zeitung herauszugeben.
Sie wissen, dass Biel Bienne hin und wieder ein Einzahlungsschein beigelegt ist. Mit Ihrem Obolus helfen Sie mit, die hohen Verteilkosten für die 107 000 Exemplare einzudämmen.
Selbstverständlich erhalten Sie Ihre Wochenzeitung auch dann weiterhin gratis, wenn Sie auf eine Überweisung verzichten.
Wir wünschen Ihnen viel Spass bei der Lektüre und danken Ihnen aufrichtig für Ihre Unterstützung!
Herzlich
Ihr Biel Bienne

Grand merci!

Chère lectrice,
Cher lecteur,

Semaine après semaine, c'est un plaisir pour nous de constater à quel point vous appréciez votre Biel Bienne. Beaucoup d'entre vous ne sauraient s'en passer. Cette édition contient un bulletin de versement. Vos dons nous aident à assurer la bonne distribution de votre hebdomadaire dans les 107 000 ménages de la région, un défi toujours plus onéreux. Nous vous remercions chaleureusement de votre générosité et de votre indéfectible soutien. Bien entendu, vous continuerez à tous recevoir Biel Bienne gratuitement, même si vous ignorez notre appel. Car notre objectif reste de vous informer et de vous distraire. Bonne lecture et bonne semaine!
Cordialement,
votre Biel Bienne



STELLEN
OFFRES D'EMPLOI

Zur Verstärkung unseres Vorhangteams in Thörishaus suchen wir eine tatkräftige Fachkraft für die

Vorhangmontage

Um unsere Marktstellung als führendes Schweizer Fachgeschäft im Einrichtungshandel weiter auszubauen, suchen wir qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Menschen, die sich mit ihrer Arbeit identifizieren und Freude am Wohnen haben.

Sie besuchen unsere Kunden zu Hause und unterstützen mit Ihrer perfekt ausgeführten Montagearbeit und Ihrem positiven Erscheinungsbild unsere Position als führendes Fachgeschäft.

Sie verfügen über eine handwerkliche Ausbildung in der Innendekorationsbranche, schätzen den direkten Kontakt zu Kunden und sind sich zuverlässiges Arbeiten gewohnt. Wenn Sie sich zudem gerne in einem Team engagieren wollen, dann sollten wir uns kennen lernen.

Wir bieten Ihnen eine professionelle Einarbeitung und attraktive Anstellungsbedingungen mit guten Sozialleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Pfister Vorhang Service AG, Jürg Stähli, Brunnmattstrasse 9–11, CH-3174 Thörishaus, oder juerg.staehli@pfister.ch
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. +41 31 888 67 51.

pfister.ch **Pfister**

Entreprise horlogère biennoise spécialisée dans la fabrication de composants horlogers haut de gamme

Souhaite engager pour une date à convenir une

Adjointe à la cheffe de vente

En étroite collaboration avec la responsable, vous aurez l'occasion de vous familiariser avec l'ensemble des tâches opérationnelles. Ceci vous permettra d'avoir une bonne compréhension du domaine d'activité en vue d'assumer des responsabilités liées à la gestion du département

Profil souhaité
- vous avez une formation commerciale et/ou avec une expérience dans une activité similaire
- vous disposez idéalement des connaissances techniques (horlogerie) et vous vous sentez en confiance dans l'utilisation des différents logiciels informatiques
- vous avez de l'entregent, un sens du service à la clientèle naturel et de la facilité de contact
- vous travaillez de manière précise, disposez d'excellentes capacités organisationnelles, faites preuve d'engagement et êtes dotée d'un bon esprit de collaboration
- vous êtes flexible, motivée et souhaitez assumer des responsabilités
- vous avez entre 30 et 40 ans et êtes de langue française

Nous offrons
- une place évolutive et motivante avec des mesures de développement appropriées telles qu'une formation interne et la possibilité de suivre des cours de perfectionnement
- des conditions de travail reconnues, un climat de travail agréable ainsi qu'une rémunération conforme aux exigences de la fonction
- de bonnes prestations sociales, un horaire flexible

Etes-vous intéressée? Dans ce cas, envoyez votre dossier de candidature sous chiffres 006-548785 à Publicitas S.A., case postale 48, 1752 Villars-s/Glâne 1.

Exposition de printemps Ford du 23.03. au 25.03.2007

Le mieux consiste à vous plonger au cours du printemps avec ce qui se fait de mieux. Testez les grandes gagnantes de l?année en faisant une balade en pleine nature.

FordS-MAX «Voiture de l'année 2007»
- Ambiente 2.0 l/145 ch, dès Fr. 36'650.-
- De surcroît «La voiture la plus sûre de sa catégorie» lors du crash test Euro NCAP et la distinction «Auto Bild DESIGN AWARD 2006»

FordFocus «Champion du monde de rallye FIA WRC 2006»
- Focus ST, 2.5 l, 5 cylindres/225 ch turbo, dès Fr. 37'000.-

FordTransit Van «Véhicule utilitaire international de l'année 2007»
- 260S 2.2 l TDCi/85 ch, dès Fr. 24'990.- (TVA non comprise)

Les modèles figurant sur les illustrations comprennent des équipements complémentaires disponibles moyennant supplément.

CAR OF THE YEAR 2007 — EURO NCAP La voiture la plus sûre de sa catégorie.* FordS-MAX ★★★★★ www.euroncap.com

FIA MANUFACTURERS WORLD RALLY CHAMPIONS FORD 2006 — WRC FIA WORLD RALLY CHAMPIONSHIP

INTERNATIONAL VAN OF THE YEAR 2007 Ford Transit

Feel the difference

Ford

Manège pour enfants, grillades pour tous et le dimanche, dès 11h00, matinée-concert avec Dixie On Air

Vendredi 14h00 - 18h30
Samedi / Dimanche 09h00 - 17h00

Offre spéciale / Leasing
plus de 50 voitures d'occasion livrables en stock

Garage du Jura SA

Rue Renfer 1, 2500 Bienne 6, 032 344 29 59, info@garagedujura.ch, www.garagedujura.ch

Tele-Hits der Woche

Herzschlag

Sonntag, 25. März 2007
(14:00, 17:00, 23.00)

Thema: Unruhige Beine
Gäste: Dr. Filippo Donati, Spitalzentrum Biel
Dr. Fabio Baronti, Klinik Bethesda Tschugg

Moderation: Myriam Rast

ImmoBiel

Täglich von 18:30 bis 19:00 Uhr

Thema: Was bieten die «Wohntage Biel und Region» an?
Gast: Ulrich Roth, Roth Immobilien Management AG, Vorstandsmitglied kabit

Moderation: Joseph Weibel

TeleBielingue

ISBN 3-906140-68-7
CHF 64.–

Das Buch über Biel

240 Seiten, über 700 Fotos und alles, was Sie über die zweisprachige Stadt schon immer wissen wollten.
Sichern Sie sich Ihr Exemplar in Ihrer **Buchhandlung** oder bei den Verlegern: **Büro Cortesi Biel,** Tel. 032 327 09 11, **Verlag Biel Bienne**, Burggasse 14 und **W. Gassmann AG,** Tel. 032 344 82 25.

beauty-Geschenkgutscheine:
die Geschenkidee für Ostern

Gutscheine zur Auswahl:

Grosser Schönheitstag	*Fr. 330.–*
Kleiner Schönheitstag	*Fr. 230.–*
Verschiedene Gesichtspflegen ab	*Fr. 95.–*
Massagen (Ganzkörper)	*Fr. 90.–*
Massagen (Ganzkörper, 10er-Abo)	*Fr. 810.–*
Massagen (Teil)	*Fr. 50.–*
Massagen (Teil, 10er-Abo)	*Fr. 450.–*
Kosmetische Fusspflege	*Fr. 60.–*
mit Lackieren	*Fr. 70.–*
Manicure	*Fr. 50.–*
mit Lackieren	*Fr. 60.–*
Epilation pro Minute	*Fr. 2.60*
Meeresbrandungsbad	*Fr. 32.–*
Meeresbrandungsbad (10er Abo)	*Fr. 288.–*
Sauna	*Fr. 30.–*
Sauna (10er Abo)	*Fr. 260.–*
Solarium (10er Abo)	*Fr. 100.–*
Bio Sauna mit Lichttherapie	*Fr. 32.–*
Bio Sauna mit Lichttherapie (10er Abo)	*Fr. 288.–*
Fussreflexzonenmassage	*Fr. 85.–*
Fussreflexzonenmassage (10er Abo)	*Fr. 765.–*
Cellulite-Behandlung	*Fr. 90.–*
Cellulite-Behandlung (10er Abo)	*Fr. 810.–*

fit & schön in den Sommer

Öffnungszeiten während den Oster-Feiertagen:
Karfreitag 11.00–18.00 Uhr
Ostersamstag 09.00–17.00 Uhr
Ostern 11.00–18.00 Uhr
Ostermontag 11.00–18.00 Uhr

Sauna
Bio Sauna
Dampfbad
Hydroxeur
Solarien
Massage
Gesichtspflege
Pédicure
Nail Forming

beauty BIEL BIENNE

Spitalstrasse 12
2502 Biel Bienne
Tel 032 322 50 50
Tel 032 322 29 29

Antoinette Otz hat sich über die Biel Bienne-Sonderausgabe vom 21./22. Februar gefreut und

Gratuliert

Ich möchte der Redaktion der Gratiszeitung Biel Bienne für die Ausgabe über «Das junge Biel» gratulieren.

Durch die Themensetzung hat Biel Bienne ermöglicht, dass die gelebte Vielfalt der Schweiz positiv wahrgenommen und zum Gespräch wird. Ich hoffe, dass nach den vorbildlichen Projekten, Kulturparcours 1 und 2 des Museums Schwab, noch weitere ähnliche Plattformen des Austauschs folgen werden.

Denn diese Begegnungsmöglichkeiten über Röstigräben hinweg sind für das friedliche Zusammenleben äusserst wichtig und ermöglichen der einen oder dem anderen ihre/seine Sichtweise zu überdenken.

Antoinette Otz, Lyss

Peter Bohnenblust fordert in Biel eine

Steuersenkung

Die Stadt Zürich senkt die Steuern, die Stadt Bern verteilt den Gebührenzahlern wegen zu hoher Rechnungen Gutschriften, und in Biel? Die Rechnung 2006 wird auch in Biel wieder positiv abschliessen. Und dann? Kommuniziert wird jeweils vor allem der ausgewiesene Gewinn.

Zu den letzten sieben Jahren: Vorgesehen waren siebenmal ein Ausgabenüberschuss, insgesamt 72 Mio. Defizit. Ausgewiesen wurden dann zusammen 24 Mio. Rechungsüberschuss. Aber – und diese Zahlen erscheinen nicht auf den städtischen Zusammenfassungen – in Tat und Wahrheit wurden 214 (zweihundertvierzehn!) Mio. Einnahmenüberschüsse erzielt. Dies war möglich dank guter Steuereinnahmen, ausserordentlicher Erträge und sparsamem Umgang mit den Mitteln.

Dieses Geld wurde dann vor allem in Spezialfinanzierungen platziert, Reserven gebildet und zusätzliche Abschreibungen gemacht. Alles eigentlich sehr positiv. Warum aber nicht Gebührensenkungen und/oder Steuerreduktion, wie es von der FDP mehrmals erfolglos im Stadtrat versucht wurde?

Bei einem erneuten, achten positiven Abschluss wäre dies mehr als angebracht. Wer aber setzt dies um?

Peter Bohnenblust, Biel

PHOTOS: BCA

Markus Schneider gibt Leserbriefschreiber J. Stolz-Werlen (Biel Bienne vom 7./8. März) Recht: Auch Schneider vermisst

Detaillisten

J. Stolz-Werlen trifft den Nagel haargenau auf den Kopf. Warum verschwinden die kleinen freundlichen Läden? Warum wohl?

Weil immer mehr Supermärkte aus dem Boden schiessen wie Pilze. Jüngst musste die Molkerei Mülchi an der Bahnhofstrasse in Biel schliessen, oder neustes Beispiel: Die Drogerie Ledermann, ebenfalls in Biel.

Alles wegen des immer härter werdenden Konkurrenzkampfes in unserer so schnelllebigen Zeit.

Markus Schneider, Nidau

François Schmitt, de Bienne, revient sur la querelle fiscale opposant la Suisse à l'Union européenne, clamant

La Suisse est ingrate

L'hostilité qui se manifeste en Suisse face à la récente demande de l'Union européenne est totalement déplacée. Il est parfaitement normal que l'UE tente de mettre fin aux constantes incitations suisses à l'évasion fiscale. Ce qui n'est pas normal, c'est que la Suisse refuse la discussion.

Nous n'avons strictement aucune raison d'en vouloir à l'UE, à laquelle nous devons notamment la paix la plus durable de l'histoire européenne et une prospérité fondée sur un accès illimité au grand marché européen – mais aussi sur l'accueil peu regardant des grandes fortunes d'Europe et d'ailleurs.

L'UE s'est toujours montrée extrêmement généreuse envers la Suisse, lui accordant pratiquement tout ce qu'elle voulait, presque sans contrepartie. Au contraire, la Suisse a toujours fait bande à part, refusant d'apporter sa pierre à la construction européenne, ne pensant qu'à défendre ses intérêts immédiats.

En 1992, des conseillers fédéraux clairvoyants, René Felber et le regretté Jean-Pascal Delamuraz, ont eu le courage de proposer l'adhésion de la Suisse à l'UE. Si leurs successeurs avaient été à leur hauteur, nous aurions depuis longtemps notre place dans la grande famille européenne et nous pourrions participer aux décisions qui nous concernent.

Aujourd'hui, la Commission de l'UE n'a fait que demander l'ouverture de négociations sur les problèmes fiscaux. Le Conseil fédéral n'a rien trouvé de mieux que de lui claquer la porte au nez, sous les applaudissements des partis et des médias. Quelle ingratitude, quel cynisme, quel mépris des réalités!

François Schmitt, Bienne

Oscar Flückiger et le comité de soutien reviennent sur la votation de l'initiative pour une caisse-maladie unique.

Vous qui avez cru… Merci!

Nous remercions toutes les personnalités et organisations de notre région qui ont affirmé leur volonté vers le progrès en soutenant ouvertement, activement et financièrement l'initiative pour une caisse maladie unique et sociale.

Bravo aux citoyennes et aux citoyens des districts de Moutier, de Courtelary, de La Neuveville, des cantons du Jura et de Neuchâtel qui ont compris qu'il fallait changer notre système d'assurance maladie. Dans le district de Bienne, mille voix manquaient, dont 757 en ville. C'est dommage que Bienne n'ait pas affirmé cette fois aussi son caractère progressiste. Le reste du canton de Berne comme le pays d'ailleurs se sont laissé juguler, influencer et induire en erreur par Santésuisse et ses mercenaires, cautionnés par le ministre Couchepin et des arguments dignes d'un 1er avril. Pauvre démocratie! Elle fonctionne avec des ponctions sur les primes de nos assurances maladie.

Cette campagne sur la caisse unique et sociale aura soulevé de nombreux problèmes. Il faudra les résoudre.

Les exemples suivants démontrent l'ampleur et l'incapacité de notre système. Quelle médecine offrira-t-on aux 150 000 personnes exclues de notre système à cause de leur incapacité financière?

Oscar Flückiger est déçu par le rejet de la caisse maladie unique.

Quelles conditions d'assurance offrir aux familles, à leurs enfants et aux jeunes en formation? Quelles seront les prestations médicales encore couvertes par l'assurance de base? Est-ce qu'elles continueront à diminuer? Qui paiera les frais d'hospitalisation pour les assurés qui ne peuvent plus, ou ne veulent plus payer des assurances complémentaires? Ici, ce seront nous, tous les contribuables… Qui prétendait activement durant la campagne qu'accepter l'initiative ferait augmenter les impôts? Qui continuera à décider pour notre système de la santé et pour ou contre la maîtrise de ses coûts? Encore et toujours Santésuisse et les chantres du néolibéralisme… Non merci!

Politiciens de tous bords, vous devez reprendre en mains l'avenir de nos systèmes de santé. L'OFAS, organe chargé de la surveillance de ces systèmes, n'a pas de capacité en personnel. Son ministre responsable est usé et l'organisation faîtière de nos caisses-maladie pratique une politique non transparente, plutôt opaque pour ne pas dire malhonnête.

Ainsi, une forte majorité de votants ont marché dans cette combine. Pauvre démocratie, pauvre Suisse!

Pour le comité de soutien, Oscar Flückiger

Impressum

Herausgeber / éditeur:
Cortepress, BIEL
Neuenburgstrasse 140 / route de Neuchâtel 140, 2505 Biel-Bienne;
Postfach / case postale 240,
Tel. 032 327 09 11
Fax 032 327 09 12
e-mail: red.bielbienne@bcbiel.ch

Verlag und Inserate / édition et annonces:
BIEL BIENNE, Burggasse 14 / rue du Bourg 14, 2502 Biel-Bienne
Tel. 032 329 39 39, PC 25-5051-6
Fax 032 329 39 38
e-mail: news@bielbienne.com

Homepage
Internet: http://www.bielbienne.com

Inseratensatz / composition d'annonces:
BIEL BIENNE, Burggasse 14 / rue du Bourg 14, 2502 Biel-Bienne

Druck / impression:
Gassmann AG/SA, Biel

Auflage / tirage:
105 636

Verteilung/distribution:
Direct Mail BIEL BIENNE AG/SA, Biel/Bienne

EXPO KOMBI
Kombinationsmöglichkeit
1 x pro Woche mit Biel Bienne, Berner Bär, Solothurner Woche und Aemme-Zytig.
Auflage 352 286 Ex.

Combinaison d'annonces 1 x par semaine dans Biel Bienne, Berner Bär, Solothurner Woche et Aemme-Zytig.
Tirage 352 286 exemplaires.

Der Deutsche unter den Asiaten präsentiert:
die neuen Sondermodelle Getz und Tucson Silversky.

Preisvorteil: Fr. 3 100.–
Metallic Silber
Schiebe-Hebedach aus Glas
16-Zoll-Sportalufelgen
Klarglas-Heckleuchten
Design & Aerodynamikpaket
Marktwert Fr. 5 700.–
Aufpreis Fr. 2 600.–

Preisvorteil: Fr. 5 400.–
Metallic Silber
Schiebe-Hebedach aus Glas
18-Zoll-Sportalufelgen
Klarglas-Heckleuchten
Schwarzes Leder/Stoff-Interieur
Design Styling Paket
Marktwert Fr. 7 600.–
Aufpreis (bei CRDi) Fr. 2 200.–

Es gibt Asiaten, die sind deutscher als manche Deutschen. So überzeugt Hyundai mit dem 3. Platz bei der renommiertesten Qualitätsstudie. Und nun mit den zwei neuen Sondermodellen Getz und Tucson Silversky. Beide mit einmaliger Sonderausstattung und herausragendem Preisvorteil. Kurz: Jetzt gibt es den Tucson Silversky 2.0 CRDi 4x4 mit einem Preisvorteil von Fr. 5 400.– für nur Fr. 39'990.–. Und den Getz Silversky 1.6 mit einem Preisvorteil von Fr. 3 100.– für nur Fr. 23'290.–. Am besten Sie überzeugen sich mit einer Probefahrt bei Ihrem Hyundai Vertreter. **Er informiert Sie auch gleich über die Gratis-Benzinaktion: Wenn Sie bis zum 31. März einen Vertrag auf ausgewählte Modelle mit uns abschliessen, erhalten Sie ein Tankguthaben von bis zu Fr. 4 000.–.** Kein schlechter Antrieb, oder?

EURO2008 Austria-Switzerland

HYUNDAI Drive your way™

Mittwoch, 14. März

■ **Verunfallt:** In Bargen überholt ein Motorradfahrer eine Kolonne. Aus dieser biegt ein Lieferwagen links ab und das Motorrad donnert in dessen Seite. Der Töfffahrer landet im Spital.

Donnerstag, 15. März

■ **Eingeladen:** Das Drei-Seen-Land ist Ehrengast der kommenden BEA in Bern. Auch der Berner Jura soll dort präsent sein.

■ **Aufgehängt:** Die «aare seeland mobil» will den Bahnhof Täuffelen mit Videokameras überwachen. Im Umfeld der Station war es wiederholt zu Sachbeschädigungen gekommen.

Freitag, 16. März

■ **Bestätigt:** Das Obergericht bestätigt drei Urteile des Kreisgerichts Biel-Nidau. Drei Brüder waren zu Strafen zwischen viereinhalb und sechs Jahren verdonnert worden. Sie hatten mehrere Male ein 15-jähriges Mädchen vergewaltigt.

■ **Verloren:** In der NLB-Finalserie verliert der EHC Biel in Visp mit 3:6 Toren.

■ **Präsentiert:** Der Verein Grockland präsentiert in St. Immer ein neues Projekt für einen Fun'Palace. Sofern die Finanzierung zustande kommt, soll das Freizeitzentrum 2009 seine Tore öffnen.

Samstag, 17. März

■ **Unterstützt:** Der Bernjurassische Rat trifft sich in Tramelan mit Künstlern und Institutionen. Er will ihre Projekte vermehrt unterstützen.

■ **Geschlagen:** Der FC Biel verliert gegen Olten mit 0:2 Toren.

■ **Beendet:** Der VBC Biel gewinnt das letzte Spiel gegen Bellinzona mit 3:0 und 3:1. Die Seeländerinnen beenden die Saison auf dem 7. Rang.

■ **Gelaufen:** Der Kenianer Salil Stanley gewinnt den Kerzerslauf. Viktor Röthlin belegt den 6. Rang.

Sonntag, 18. März

■ **Gewonnen:** Der EHC Biel schlägt Visp vor 6000 Zuschauern mit 5:2 und führt in der NLB-Finalserie mit 2:1 Siegen.

Montag, 19. März

■ **Gesteigert:** Die Swatch Group präsentiert die Zahlen für 2006: Der Bruttoumsatz stieg um 12,3 Prozent auf über 5 Milliarden Franken, der Gewinn betrug 830 Millionen (plus 33,7 Prozent).

■ **Unterzeichnet:** Die SBB Cargo und die Alstom unterzeichnen den Kaufvertrag für das Industriewerk Biel. Die Arbeitsplätze sollen erhalten bleiben und der Technologiekonzern will den Sitz seiner Transportsparte von Bern nach Biel verlegen.

■ **Geplant:** Die Stadt Biel will auf dem Gaswerkareal eine Dreifach-Turnhalle für 18 Millionen Franken bauen. Die Vorlage kommt am 17. Juni vors Stimmvolk. Im Herbst fahren voraussichtlich die Bagger auf.

■ **Entwickelt.** Gemäss Medienberichten soll die Swatch Group erneut ein Hybridauto planen. Aus dem ersten Projekt entstand in den neunziger Jahren der zweisitzige Smart. Swatch entwickle lediglich einen Hybridantrieb (Kombination aus Elektro- und Benzinmotor), heisst es.

A propos ...

VON/PAR RAPHAËL CHABLOZ

Fehlstart / Faux départ

Wieso einfach, wenns auch kompliziert geht? Fürs 2010 sieht die Reform der dezentralen Kantonsverwaltung die Schliessung des Regierungsstatthalteramts in Biel vor. Drei Jahre vor dem Ablaufdatum hat das Personal bereits seine Köfferchen gepackt. Aber nicht etwa aus übertriebenem Diensteifer. Die Lokalitäten an der Spitalstrasse sind schlicht zu eng geworden, seit das Bezirksgericht – der neue Wohnpartner – mehr Personal eingestellt hat. Das Regierungsstatthalteramt zieht um und erhält eine neue Telefonnummer. Sollte die wahrscheinliche Wiederwahl von Philippe Garbani diesen Juni doch nicht zustande kommen, wird sogar noch der Regierungsstatthalter ändern. Die Reform soll kantonale Strukturen vereinfachen und Einsparungen ermöglichen – Biel hat da einen schlechten Start erwischt.

Pourquoi faire simple quand on peut faire compliqué? Réforme de l'administration cantonale décentralisée oblige, la préfecture de Bienne disparaîtra en 2010. Trois ans avant cette échéance, le personnel est déjà dans les cartons. Pas par excès de zèle. Les locaux de la rue de l'Hôpital sont devenus trop petits, depuis que le colocataire, le tribunal d'arrondissement, a engagé plus de personnel. La préfecture change d'adresse et même de numéro de téléphone. Elle pourrait changer de préfet en juin prochain, même si la réélection de Philippe Garbani est probable. La réforme voulait simplifier les structures cantonales et faire des économies – à Bienne, c'est plutôt mal parti.

Jeudi 15 mars

■ **Accueilli:** le canton de Berne dévoile sa stratégie pour la gestion du loup.

■ **Accueilli (bis):** invité d'honneur de la BEA à Berne, le pays des Trois-Lacs fera une place au Jura bernois.

■ **Accueilli (ter):** superstar du hockey mondial, le Tchèque Jiri Slegr pose ses valises à Bienne. Après avoir remporté les championnats du monde, la coupe Stanley et les Jeux Olympiques, il tentera d'ajouter la promotion en Ligue nationale A à son palmarès.

■ **Accordée:** le gouvernement bernois accorde une subvention de 140 000 francs et une garantie de déficit de 10 000 francs à l'édition 2007 de Stand'été, festival culturel qui se déroule à Moutier.

■ **Vandalisée:** victime d'actes de vandalisme, la gare BTI de Täuffelen s'équipe de caméras de surveillance.

Vendredi 16 mars

■ **Dévoilé:** le Fun'Palace de l'association Grockland, inspiré par le clown Grock, abritera un music-hall et une brasserie et devrait ouvrir en 2009 dans les anciens abattoirs de Saint-Imier.

■ **Battus:** dans sa patinoire, Viège bat le HC Bienne 6-3 et revient à un partout dans la finale des play-off de LNB.

■ **Confirmé:** la Cour suprême du canton de Berne confirme le verdict rendu en première instance suite à une affaire de viol à Bienne. Le tribunal avait condamné à des peines entre 4 ans et demi et 6 ans de prison trois frères accusés d'avoir abusé à plusieurs reprises d'une jeune fille de 15 ans.

Samedi 17 mars

■ **Rencontrés:** le Conseil du Jura bernois rencontre à Tramelan une quarantaine d'artistes et d'institutions de la région.

Dimanche 18 mars

■ **Imposés:** Bienne remporte 5-2 le troisième acte de la finale des play-off et reprend l'avantage dans la série contre Viège.

■ **Terminée:** le VBC Bienne remporte deux matches presque sans enjeu contre Bellinzone, 3-0 et 3-1. Les Seelandaises terminent ainsi au septième rang final du championnat 2006/07.

■ **Battus:** à domicile, le FC Bienne s'incline 2-0 contre Olten, seulement 14e du classement du groupe 2 de première ligue de football. Les Seelandais conservent malgré tout leur 2e position.

Lundi 19 mars

■ **Dévoilé:** le Swatch Group annonce avoir battu de nouveaux records en 2006. Le leader mondial de l'horlogerie a annoncé un résultat net de 830 millions de francs (+33,7%), un résultat d'exploitation de 973 millions (+32,4%) et un chiffre d'affaires de 5,05 milliards de francs (+12,3%).

■ **Repris:** le groupe français Alstom et CFF Cargo signent un contrat de partenariat. Alstom veut faire des ateliers industriels biennois le point névralgique de ses activités en Suisse.

■ **Présenté:** la Ville de Bienne présente son projet de halle de gymnastique sur l'aire de l'usine à gaz, devisé à 18 millions de francs.

† ADIEU

Bälli Béatrice, 82, Ipsach; **Benkert Friedrich,** 62, Biel/Bienne; **Berger Urs,** 62, Dotzigen; **Bieri Léon,** 89, Biel/Bienne;; **Bühler Frédéric,** 99, Tramelan; **Calderari Gerolamo,** 91, Biel/Bienne; **Dick André,** 83, Nidau; **Erb-Monnat Jeannette Marguerite**, 68, Grenchen; **Gaillard-Chapatte Hélène Lucie Jeanne**, 91, Grenchen; **Grosjean Olga,** 81, Orvin; **Gurrado Eugène,** 62, Orvin; **Huber-Amacher Margaritha**, 94, Biel/Bienne; **Janssen Louise**, 92, Port; **Jutzeler René,** 89, Lamboing; **Jutzi Oskar**, 87, Orpund; **Kohler Peter**, 81, Orpund; **Lachat Werner**, 81, Biel/Bienne; **Laubscher Willy**, 81, Diessbach; **Lorenzetti Jeannie**, 78, Biel/Bienne; **Maitre Doris Hélène**, 76, Nidau; **Möri Erich**, 78, Bühl; **Neukomm Gabriel**, 78, Moutier; **Paroz Herbert**, 86, Biel/Bienne; **Provenzano Berthe,** 74, Perrefitte; **Rosé Rolf**, 90, Magglingen; **Rüfenacht Dorli**, 78, Gerolfingen; **Schlup-Fahrni Werner**, 89, Rüti; **Schmidhäusler Josef**, 82, Grenchen; **Stähli-Baumann Emma**, 86, Bargen; **Steiner Benjamin**, 88, Grenchen; **Wehrli Maurice**, 81, Moutier; **Wüthrich-Graber Vérèna**, 75, Tramelan; **Sudaria Erika Joy Lusande**, 5, Biel/Bienne.

Valable à partir du mardi 20.3 au lundi 26.3

1.80 au lieu de 2.60
Cervelas vac
2 pièces
1.80 au lieu de 2.60
*5 pièces
4.30 au lieu de 6.20
*uniquement en vente dans les plus grands magasins

30% ET PLUS!

13.50 au lieu de 19.50
Côtelettes de porc
viande suisse
le kg

2.50 au lieu de 3.70
Salade du mois Fresh & Quick
de Suisse
sachet 200 g

2.45 au lieu de 3.50
Filets de pangasius
du Vietnam / élevage
les 100 g

2.60 au lieu de 3.80
Brocoli
d'Italie et d'Espagne
le kg

L'œuf dans tous ses états
5 Chevrolet Matiz à gagner...
et bien d'autres prix de Pâques d'une valeur totale de plus de Fr. 111'000.–!
Talons dans tous les emballages d'œufs.
Gratuit 1 œuf de Pâques y compris talon de participation avec Hit Petit-déjeuner de Pâques au restaurant Migros.
Remplissez vite et participez. Bonne chance!
Les talons de participations sont présents du 26 février au 7 avril 2007 dans tous les emballages d'œufs et pour tout Hit du petit-déjeuner dans les Restaurants de la coopérative Migros Aar, détaillants proposant des produits Migros inclus. Concours sans obligation d'achat. Les talons de participation peuvent être obtenus gratuitement sur simple demande à la coopération Migros Aar, concours œuf de Pâques, Industriestrasse 20, 3321 Schönbühl. Jusqu'à épuisement du stock.

Duo-Pack
3.20 au lieu de 4.80
Petit Suisse
2 x 300 g

JUSQU'À ÉPUISEMENT DU STOCK

Société coopérative Migros Aar

MIGROS

VIDEO

Big Brother is watching you

Fortschritte in der Videotechnologie – ein Problem für den Persönlichkeitsschutz.

VON RAPHAËL CHABLOZ

Eine Strassenschlägerei und ein Schüler, der nach einer durchzechten Nacht im Klassenzimmer döst. Zwei Situationen, die auf den ersten Blick nichts miteinander gemeinsam haben. Und doch: Immer mehr Handys sind mit einer Kamera ausgerüstet und es lässt sich nur schwerlich verhindern, dass solche Szenen gefilmt und auf einem Videoportal im Internet, etwa *youtube* oder *dailymotion*, veröffentlicht werden.

Unerkenntlich. Zu Beginn waren diese Videoportale dazu gedacht, dass die Benutzer ihre selbst gedrehten Filme zeigen konnten. Doch bei dieser Nutzung ist es nicht geblieben. Und auch wenn heute die Mehrheit der Klagen gegen diese Portale die Urheberrechte betreffen, bietet auch der Persönlichkeitsschutz Probleme. So gab es beispielsweise auf *youtube* Bilder einer Strassenschlägerei in Biel zu sehen, gefilmt mit einem Handy. Im Fernsehen wären solche Bilder nie ausgestrahlt worden, ohne die Gesichter der Schläger und Opfer unerkenntlich zu machen.

Eher zum Schmunzeln ist der Fall eines Schülers, der gefilmt wurde, wie er im Unterricht gegen den Schlaf kämpft. «Drei Lehrer haben die Bilder auf *dailymotion* gesehen», bedauert der Jugendliche, der anonym bleiben möchte. «Ich habe die Person, die mich gefilmt hat, gebeten, die Bilder zu entfernen, aber ohne Erfolg. Er reagierte erst, als mein Vater mit dem Zivilgesetzbuch anrückte.»

Für Juristin Malika Turki muss in einem solchen Fall «als erstes der Betreiber des Portals über das Problem informiert werden». Auf den meisten Videoportalen können unangebrachte Bilder markiert werden. Im Falle des müden Schülers hat diese Möglichkeit aber nichts gebracht. «Ich habe mein Problem erklärt, aber nie mehr etwas von denen gehört.» Und dabei erklärt *dailymotion* in seinen Nutzungsbedingungen, dass offensichtlich rechtswidrige Inhalte gelöscht werden, sobald der Betreiber darüber informiert wird.

Schaden. In punkto Persönlichkeitsschutz sind die Grenzen vage. Gemäss Artikel 28 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches kann «wer in seiner Persönlichkeit widerrechtlich verletzt wird, zu seinem Schutz gegen jeden, der an der Verletzung mitwirkt, das Gericht anrufen. Eine Verletzung ist widerrechtlich, wenn sie nicht durch Einwilligung des Verletzten, durch ein überwiegendes privates oder öffentliches Interesse oder durch Gesetze gerechtfertigt ist.»

Malika Turki präzisiert: «Der Schaden muss erwiesen sein. In Frankreich kamen bereits einige Fälle vor Gericht, in der Schweiz fehlt die Rechtsprechung noch.» Weltweit sind kürzlich einige Fälle publik geworden. Die Folge: In den jeweiligen Ländern war das Portal danach zwischenzeitlich nicht zugänglich und die Videos wurden entfernt. Offensichtlich ist es aber für ein brasilianisches Model, das beim Herumtollen im Wasser überrascht wird, einfacher sich Gehör zu verschaffen als für einen Schüler aus St. Immer, der mit dem Schlaf kämpft.

Les avancées technologiques en matière de vidéo posent le problème de la protection de la personnalité.

PAR RAPHAËL CHABLOZ

Une bagarre de rue, un élève qui somnole en classe après avoir roucoulé trop tard dans la nuit. Deux situations diamétralement opposées, mais avec tout de même un point commun. Avec la multiplication des téléphones portables munis de caméras, difficile d'empêcher que de telles scènes soient filmées et se retrouvent sur un site de partage de vidéo, comme *youtube* ou *dailymotion*.

Brouillage. Des portails imaginés à la base pour permettre aux internautes de diffuser leurs créations vidéos, sont aujourd'hui complètement détournés de cette fonction. Si la plupart des plaintes dirigées contre ces sites concernent le droit d'auteur, le problème de la protection de la personnalité peut également se poser.

Les internautes ont ainsi pu visionner une bagarre de rue filmée à l'aide d'un téléphone portable, qui a aujourd'hui disparu de *youtube*. De telles images n'auraient pourtant pas pu passer à la télévision, où il aurait obligatoirement fallu brouiller les visages des victimes et des agresseurs.

Plus anecdotique, le cas d'un étudiant, qui préfère garder l'anonymat, immortalisé en train de lutter contre le sommeil pendant un cours. «Trois profs ont vu les images sur *dailymotion*», déplore-t-il. «J'ai demandé à la personne qui m'a filmé de retirer les images, mais sans succès. Mon père a dû brandir le code civil pour qu'il le fasse.»

Pour Malika Turki, juriste, «la première chose à faire dans ce cas-là est de signaler le problème à l'hébergeur». Sur la plupart des sites de partage de vidéos, un bouton permet de signaler des images déplacées. Dans le cas de l'étudiant, cette solution n'a rien donné. «J'ai expliqué mon problème, mais on ne m'a jamais recontacté.» Dans ses conditions d'utilisation, *dailymotion* s'engage à retirer «tout contenu manifestement illicite, dès lors que nous en aurons eu effectivement connaissance».

Dommage. Mais en matière de protection de la personnalité, les frontières sont floues. Selon l'article 28 du code civil suisse, «celui qui subit une atteinte illicite à sa personnalité peut agir en justice pour sa protection contre toute personne qui y participe. Une atteinte est illicite, à moins qu'elle ne soit justifiée par le consentement de la victime, par un intérêt prépondérant privé ou public, ou par la loi.»

Malika Turki précise: «Il faut qu'il y ait un dommage avéré.» Elle précise: «En France, il y a déjà pas mal de jurisprudence. En Suisse, cela manque encore.» Et si quelques cas ont défrayé la chronique récemment, conduisant à l'inaccessibilité du site dans le pays où la décision de justice était prise et à la disparition des vidéos, il est évidemment plus facile de se faire entendre pour une mannequin brésiliennne surprise en pleine séance d'ébats aquatiques que pour un étudiant imérien somnolant.

PHOTO: ENRIQUE MUNOZ GARCIA

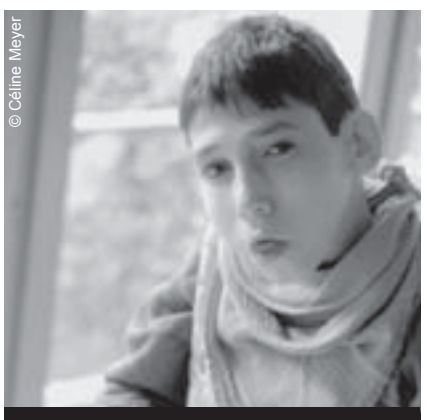
Böse Überraschung beim Surfen: Wenn einem plötzlich und unerwartet das eigene Antlitz begegnet.

A s'en mordre les doigts: mon image sur le net à l'insu de mon plein gré.

Maigrir oui... à condition
de ne pas faire n'importe quoi.
LA SANTÉ EST LE BIEN LE PLUS PRÉCIEUX.
PERDEZ 10 KILOS EN 35 JOURS
et + ou - en + ou - de temps
HYGIAL est le spécialiste de l'amaigrissement rapide sans carences, nous le prouvons depuis 25 ans.
1re consultation gratuite sur rendez-vous
Bienne – Neuchâtel – Delémont – Lugano
079 439 99 93 www.hygial-rm.ch

Du erhältst für Deinen alten Helm
Fr. 200.– beim Kauf eines RX-7
Fr. 100.– bei einem Arai über 600.–
FRÜHLINGS-AUSSTELLUNG
23.3. – 25.3.07
während der Ausstellung
auf LEDERKOMBI 20 %
ausser Aktionen
rukka
Töff-Bekleidung Ipsach AG
Hauptstrasse 47
032 331 13 60
www.toeffbekleidungipsach.ch

beauty
BIEL BIENNE
Spitalstrasse 12
2502 Biel Bienne
Tel. 032 322 50 50
032 322 29 29
Sauna
Bio Sauna
Dampfbad
Hydroxeur
Solarien
Massage
Gesichtspflege
Pédicure
Nail Forming


© Céline Meyer
Ich auch!
insieme kämpft für die Integration der Menschen mit geistiger Behinderung
insieme
www.insieme.ch
PC 25-15000-6

032 365 32 34
TANZSCHULE ELITE HAVASY/MÜLLER
Guglerstrasse 6 / Bernstrasse – 2560 Nidau/Biel

Grundkurse für Anfänger			**Fr. 145.–**
DI	10.04.07	8mal	20.15-21.30 Uhr
SA	14.04.07	6mal	15.00-16.30 Uhr
MO	16.04.07	8mal	21.00-22.15 Uhr
Mi *	18.04.07	8mal	21.00-22.15 Uhr
FR	27.04.07	9mal	21.15-22.15 Uhr
(*Brautpaare)			
Disco Fox / Swing			**Fr. 145.–**
DO	10.05.07	8mal	21.15-22.15 Uhr
Rock'n'Roll für Anfänger			**Fr. 145.–**
FR	13.04.07	8mal	18.45-19.45 Uhr
Di	22.05.07	8mal	18.45-19.45 Uhr
Salsa für Anfänger			**Fr. 145.–**
DO	12.04.07	8mal	18.40-19.40 Uhr

www.tanz-elite.ch • info@tanz-elite.ch

2-in-1 T-Shirt
S–XL, reine Baumwolle
15.–
7/8 Hose
34–48, reine Baumwolle
25.–
C&A
C&A zieht alli a
www.cunda.ch

Pour les économes.

Du mardi 20 mars au samedi 24 mars 2007, dans la limite des stocks disponibles

2.60

Fraises, Espagne/Italie/Grèce

la barquette de 500 g

2.60
au lieu de 3.10

Bananes Max Havelaar (sauf bio), Amérique latine

le kg

2.20
au lieu de 2.90

Tranches de porc (cuisse) Coop Naturaplan, Suisse

les 100 g

naturaplan

2.20
au lieu de 2.75

***Filets de truite saumonée, poisson d'élevage,** Danemark/Italie/France

les 100 g

5.40
au lieu de 6.90

Gendarmes Bell

3 paires

2.50 de moins

sur tous les Emmentaler, le kg

p. ex. Emmentaler doux Coop, préemballé
13.–
au lieu de 15.50

1/2 prix

6.30
au lieu de 12.60

Tortelloni Ricotta/Epinards Coop Betty Bossi

2 × 500 g

2.50
au lieu de 3.–

Tresse au beurre précuite, non réfrigérée

400 g

20% de moins

à partir de 2 produits au choix

sur toutes les sauces Knorr en sachet

p. ex. sauce curry, 33 g
1.30
au lieu de 1.65

30% de moins

11.55
au lieu de 16.50

Coca-Cola classique ou light

6 × 2 litres

30% de moins

16.–
au lieu de 23.20

Café Jubilor Coop, en grains ou moulu

4 × 500 g

20% de moins

sur tous les riz Uncle Ben's (sauf duo)

p. ex. riz long grain 20 min, 900 g
2.60
au lieu de 3.25

20% de moins

sur tout l'assortiment de chips et de biscuits apéritif Chio/Wolf

p. ex. chips Chio Red Paprika, 280 g
3.95
au lieu de 4.95

3 pour 2

Toutes les couches Pampers de Mini à Junior (sauf jumbopacks)

p. ex. Baby Dry Junior, 3 × 54 pièces
59.80 au lieu de 89.70

6.50
au lieu de 8.10

Bretzeli Kambly

3 × 115 g

20% de moins

sur tous les vins rouges bio Coop Naturaplan d'Espagne

p. ex. Alicante DO Castillo de Alicante, 75 cl
7.10
au lieu de 8.90

naturaplan BIO

33% de moins

8.–
au lieu de 12.–

Chaussettes adulte Walking, divers coloris et tailles au choix

2 paires

40% de moins

17.90
au lieu de 30.80

Omo Color ou Regular, 54 lessives
+ Comfort, 100 ml

* en vente dans les grands supermarchés Coop
** sauf Prix Garantie/Free From/Fine Food
*** en vente dans les grands supermarchés Coop et les Coop City

Nouveau: la carte de crédit sans cotisation annuelle!
www.supercard.ch

Etre informé en premier avec la newsletter sur les actions: **www.coop.ch/newsletter**

Pour moi et pour toi.

12/07_Nat

PORTRÄT / PORTRAIT

Nathalie Benoit

Das Leben der Bielerin steht im Zeichen der Integration.

VON ANDREA ZIMMERMANN

Das Zentrum im zweiten Stock an der Bieler Bahnhofstrasse riecht neu und passt zur frischen Art der 35-jährigen Nathalie Benoit, die bei Formazione, Regionalstelle Bern der Stiftung ECAP, den Bereich Sprachen und Integrationsprojekte leitet. Sie wechselt ein paar Worte mit der Lehrerin, gibt hier und dort Ratschläge, begrüsst die eifrigen Schüler, die auch heute Deutsch lernen wollen. Sie scheint überall gleichzeitig zu sein, wirbelt in Orkangeschwindigkeit durchs Institut und bleibt doch präsent.

Alltag. «Integration. Ich kann das Wort bald nicht mehr hören», sagt Benoit, die sich diesem Ziel mit Leib und Seele verschrieben hat. Vor allem Migrantinnen und Migranten belegen im Zentrum sogenannte Integrationskurse. Kurse, die neben Deutsch oder Französisch auch eine berufliche Orientierung beinhalten. «Wir machen eine Standortbestimmung, schreiben Lebensläufe oder machen Bewerbungstrainings.» Das Leben in Biel sei für Neuzuzügler schwierig, denn sie müssten nicht nur lernen, wie unser Sozialsystem funktioniere, aber vor allem ihren Alltag meistern. Trockene Lektionen sind nicht Benoits Sache. Sie und ihre Mitarbeitenden setzen auf non-formelles Lernen. «Wir bieten eine echte Lebenshilfe an. Leihen in der Bibliothek Bücher aus oder üben, wie Billettautomaten zu bedienen sind.» Benoit redet sich in Schwung, erzählt von der breiten Palette, das Angebote für Senioren, Informatikkurse oder Lesen und Schreiben umfasst.

Integration ist nicht nur eine abstrakte Angelegenheit. Sie wird in den Kursen gelebt, wo Türken neben Kurden die Schulbank drücken, Mexikaner und Amerikaner in Rollenspielen Alltagssituationen nachstellen oder Afrikaner mit Albanern um die Wette alphabetisieren. «Wenn Machos Sekretärinnen spielen müssen und eine Frau den Chef mimt, geht's nicht nur um Sprache, aber auch ums Thema Gleichstellung.» Als Emanze würde sich Benoit nicht bezeichnen, aber als emanzipierte Frau schon: «Gleiche Rechte für gleiche Arbeit.»

Ausland. Die waschechte Bielerin, die an der Universität in Bern Ethnologie und Italienisch studiert hat, weiss aus eigener Erfahrung, wie das Leben fern der Heimat sein kann. Während ihres Studiums war sie eineinhalb Jahre in Bologna, «die Studentenstadt schlechthin», und drei Mal längere Zeit in Mexiko und Guatemala unterwegs. Sprachen und Kurse sind nicht nur in ihrem Beruf ein Thema. Sie nimmt ihre Arbeit mit nach Hause, diskutiert auch nach Feierabend, der bei ihr öfters erst um 22 Uhr ist, mit Freundinnen weiter, tauscht Ideen aus. «Meine beste Freundin aus Mexiko sehe ich leider nicht oft, seit sie in Amsterdam lebt.» Über ihrem Leben könnte auch der Titel «multikulturell» stehen. Die tiefschwarzhaarige Benoit hat Wurzeln im Tessin, spricht neben Deutsch und Italienisch auch Englisch und Spanisch. Ein paar Brocken kann sie auch auf Albanisch oder Kurdisch hervorbringen. «Fremdsprachen sind als Eisbrecher sehr hilfreich.» Benoit organisiert, nimmt aber auch selber Kurse. «Lebenslanges Lernen» nennt sich das. Den letzten hat Nathalie Benoit während ihrer Ferien belegt und in Sevilla Flamenco und Spanisch gelernt. Als Vorbild geht die Organisatorin und Erwachsenenbildnerin eben auch in ihrer Freizeit mit gutem Beispiel voran. ■

STIFTUNG ECAP. Die Stiftung ECAP ist ein gemeinnütziges Institut, das von der italienischen Gewerkschaft CGIL gegründet wurde. Seit 1970 ist sie in der Schweiz und seit 2005 in Biel tätig. Die Stiftung bietet unter anderem kostengünstige Kurse für Migrantinnnen und Migranten an. Mehr Informationen: 032 342 23 93 oder nbenoit@formazioneberna.ch

Une Biennoise au service de l'intégration au quotidien.

PAR ANDREA ZIMMERMANN

Le centre, au deuxième étage d'un immeuble de la rue de la Gare à Bienne, sent le neuf. Il est totalement adapté à la fraîcheur de Nathalie Benoit, 35 ans, responsable des secteurs langue et intégration à Formazione, centre régional bernois de la fondation ECAP. Elle échange quelques mots avec l'enseignante, donne des conseils ça et là, salue les nouveaux élèves qui aimeraient apprendre l'allemand. Elle a l'air d'être partout à la fois, traverse l'institut aussi vite que l'éclair et reste pourtant très présente.

Quotidien. «Intégration. Ce mot commence à me sortir par les oreilles», affirme Nathalie Benoit, qui se dévoue pour cette cause. Les cours d'intégration sont principalement fréquentés par des migrants. En plus de l'apprentissage de l'allemand ou du français, ils incluent une orientation professionnelle. «Nous faisons du positionnement, écrivons des CV ou entraînons les entretiens d'embauche.» Elle estime que la vie des néo-Biennois est difficile, car ils ne doivent pas uniquement apprendre comment fonctionne notre système social, mais aussi à maîtriser leur quotidien. Nathalie Benoit n'est pas adepte des leçons purement théoriques. Elle et ses collaborateurs préfèrent l'apprentissage informel. «Nous proposons une véritable école de vie. Comment emprunter un livre à la bibliothèque ou utiliser un automate à billets.» Elle s'emballe, évoque la large palette, l'offre pour les seniors qui comprend des cours d'informatique ou de lecture et d'écriture.

L'intégration n'est pas qu'une notion théorique. Elle est vécue dans les cours, où des Turcs côtoient des Kurdes, des Mexicains et des Américains reconstituent des scènes du quotidien dans des jeux de rôles, des Africains et des Albanais améliorent leurs connaissances linguistiques. «Quand des machos doivent jouer les secrétaires et qu'une femme incarne le chef, on ne parle plus que de langue, mais aussi d'égalité.» Nathalie Benoit ne se définit pas comme féministe, mais c'est une femme émancipée: «Les mêmes droits pour le même travail.»

Etranger. Née à Bienne, elle a étudié l'ethnologie et l'italien à l'Université de Berne. Elle sait ce que vivre loin de chez soi peut signifier. Pendant ses études, elle a passé un an et demi à Bologne, «la ville estudiantine par excellence», et trois fois plus de temps au Mexique et au Guatemala. Langues et cours ne dictent pas que sa vie professionnelle. Elle prend du travail à la maison, discute de ces thèmes avec des amies même après la fin de sa journée, souvent autour de 22 heures, échange des idées. «Je ne vois malheureusement plus beaucoup ma meilleure amie du Mexique depuis qu'elle vit à Amsterdam.»

La vie de Nathalie Benoit pourrait aussi être étiquetée «multiculturelle». La femme aux cheveux noirs a des racines tessinoises, parle allemand, italien, anglais et espagnol. Elle connaît quelques bribes d'albanais et de kurde. «Les langues étrangères sont très utiles pour briser la glace.» Elle ne fait pas qu'organiser des cours, elle en prend également. Pendant ses dernières vacances, Nathalie Benoit a appris le flamenco et l'espagnol à Séville. L'organisatrice et formatrice d'adultes donne le bon exemple pendant ses temps libres. ■

FONDATION ECAP. La fondation ECAP est un institut d'utilité publique créée par le syndicat italien CGIL. Elle est présente en Suisse depuis 1970, à Bienne depuis 2005. Elle propose notamment des cours gratuits pour les migrants. Plus d'informations: 032 342 23 93 ou nbenoit@formazioneberna.ch

PHOTO: ENRIQUE MUÑOZ GARCIA

Nathalie Benoit bietet eine «echte Lebenshilfe» an.

Nathalie Benoit: «Nous proposons une véritable école de vie.»

PEOPLE

PHOTO: JOEL SCHWEIZER

Der 18-jährige Student **Florian Gnägi** ist vom Bernischen Schwingerverband zum zweiten Mal als bester Nachwuchsschwinger ausgezeichnet worden. «Das ist für mich eine sehr grosse Ehre. Es ist eine Anerkennung für meine Leistungen und eine Genugtuung für das Training.» Dieses Jahr ist Gnägis zehnte Schwing-Saison und er hat bereits sieben Kränze. «Mein Vater und mein Onkel haben mich motiviert zu schwingen.» Der KV-Stift trainiert wöchentlich zweimal im Schwingkeller, bis zu zweimal macht er Kraft- und Ausdauertraining und meistens trainiert er noch zweimal mit der Korbballmannschaft des TV Studen. «Ein guter Schwinger trainiert fleissig und ist hart zu sich. Er muss ein Einzelkämpfer sein, aber auch teamfähig.» Im August möchte er am eidgenössischen Schwingfest dabei sein um Erfahrungen zu sammeln. «Später will ich den eidgenössischen Kranz erreichen. Vor allem möchte ich aber gesund bleiben. Das ist das Wichtigste.» ns

«Ich suche die Verbindung zu den Bergen.» **Ernst Siegenthaler** erreichte am Engadin Skimarathon als ältester der 10 000 Teilnehmer das Ziel. Es war das 25. Mal, dass der Leubringer erfolgreich am Marathon teilnahm. Für diese Leistung ist er vom Präsidenten des Organisationskomitees empfangen und mit einer Goldmedaille geehrt worden. «Mich fasziniert das Oberengadin, und ich habe das Glück, gesundheitlich fit zu sein.» Am Freitag feiert der Skitourer seinen

PHOTO: FABIO GILARDI

85. Geburtstag. Seine persönliche Bestzeit erzielte er mit 70 Jahren. Siegenthaler ist Mitglied im Schweizer Alpenclub und hält sich mit Skifahren, Langlaufen, Bergtouren und Velofahren fit. «Eine weitere grosse Leidenschaft ist das Motorradfahren.» Am nächsten Marathon will der Alpinist erneut an den Start, «jedoch nicht, um eine schnelle Zeit zu erreichen, sondern aus Freude.» ns

Pour la deuxième fois, la Fédération bernoise de lutte a désigné **Florian Gnägi,** de Studen, meilleur espoir. «C'est un immense honneur, une reconnaissance de mes performances et des efforts consentis à l'entraînement.» Le sportif de 18 ans entame sa dixième saison de lutte et a déjà glané sept couronnes. «Mon père et mon oncle m'ont poussé vers ce sport. Chaque semaine, l'apprenti employé de commerce s'entraîne deux fois dans une cave de lutte, travaille une ou deux fois la force et l'endurance et, la plupart du temps, ajoute deux entraînements avec l'équipe de korbball du TV Studen à son pensum. «Un bon lutteur s'entraîne intensivement et est dur au mal. Il combat seul, mais doit aussi avoir l'esprit d'équipe.» En août, Florian Gnägi aimerait participer à la Fête fédérale de lutte pour acquérir de l'expérience. «Je veux décrocher un jour des couronnes fédérales. Mais je veux surtout rester en bonne santé, c'est l'essentiel.» ns

«Je cherche la relation avec les montagnes.» **Ernst Siegenthaler** était le plus âgé des 10 000 participants à l'arrivée du marathon de ski de l'Engadine. L'habitant d'Evilard a bouclé le parcours pour la 25e fois. Pour l'occasion, le président du comité d'organisation lui a remis une médaille d'or. «La Haute-Engadine me fascine et j'ai la chance d'être en bonne santé.» Vendredi, le skieur chevronné soufflera 85 bougies. Il a réalisé son meilleur temps personnel à 70 ans. Membre du Club Alpin Suisse, Ernst Siegenthaler se maintient en forme en pratiquant le ski alpin, de fond et de randonnée, la marche en montagne et le cyclisme. «J'ai une autre grande passion, la moto.» L'alpiniste sera une nouvelle fois au départ du prochain marathon, «pas pour faire un temps record, mais pour le plaisir». ns

HAPPY BIRTH DAY TO YOU

■ **Hans Gruber,** Regisseur Liebhaberbühne Biel, Biel, wird diesen Freitag 68-jährig */metteur en scène de la Liebhaberbühne, Bienne, aura 68 ans vendredi.*

■ **André J. Racine,** Band Leader Swiss Dixie Stompers, Biel, wird diesen Samstag 69-jährig / *leader des Swiss Dixie Stompers, Bienne, aura 69 ans samedi.*

■ **Christine Beerli,** Direktorin der Hochschule für Technik und Informatik, Biel, wird kommenden Montag 54-jährig / *directrice de la Haute Ecole Technique et Informatique, Bienne, aura 54 ans lundi prochain.*

■ **Willy Pauli,** Grossrat, Nidau, wird kommenden Dienstag 73-jährig / *député (PRR), Nidau, aura 73 ans lundi prochain.*

■ **Margrit Wick,** Historikerin, Biel, wird kommenden Mittwoch 62-jährig / *historienne, Bienne, aura 62 ans mardi prochain.*

...SMS...

● **Jakob Etter** schliesst nach rund einjähriger Vakanz die Lücke an der Spitze des Organisationskomitees der *Bieler Lauftage* und übernimmt dessen Präsidium. Der in Sport, Politik und Wirtschaft bekannte Jakob Etter aus Treiten zieht also die Fäden anlässich der 50. Austragung des Bieler 100-Kilometer-Laufs. ● **Hans Stöckli** will aus dem geplanten Bieler Eisstadion ein «Stadion für die Zukunft» machen. Die eingefleischten Fans jedoch toben und fordern mehr als die geplanten 2500 Stehplätze bei 4500 Sitzplätzen.

...SMS...

● ***Jakob Etter** comble enfin le vide qui règne depuis une année à la tête du comité d'organisation des Journées de Course de Bienne. Ce sportif émérite de Treiten a déjà bouclé neuf fois les cent kilomètres, son meilleur temps étant de 7 heures 46. Il se réjouit particulièrement d'organiser la 50e édition en 2008.* ● *A presque 80 ans, la major **Gilberte Hasler** a célébré samedi dernier les 125 ans de présence de l'Armée du Salut en Suisse. La doyenne des salutistes dans le Jura bernois est fière que Tramelan abrite l'organisation depuis 120 ans.*

Stellen • Offres d'emploi

BREITLING
1884

INSTRUMENTS FOR PROFESSIONALS™

Notre réputation est fondée sur la confiance des professionnels de l'aviation. Nos chronographes répondent aux plus hauts critères de qualité et nous sommes la seule grande marque au monde à soumettre tous nos mouvements aux tests impitoyables du Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres.

Pour notre siège de Granges, nous désirons engager

un(e) contrôleur(euse) qualité

en tant qu'assistant du responsable du contrôle des composants.

Vos tâches comprendront notamment le suivi du contrôle technique et esthétique des composants, le soutien technique de notre équipe de contrôle ainsi que l'analyse de défauts et l'élaboration de mesures correctives. Vous exercerez ces diverses activités principalement à notre siège de Granges, mais aussi occasionnellement chez nos fournisseurs.

Profil souhaité:

- Entre 30 et 50 ans
- Formation technique de base
- Solide expérience du contrôle de l'habillement horloger
- Expérience confirmée dans un poste similaire
- Méthodique, autonome et apte à prendre des décisions
- Aisance dans les contacts avec nos partenaires
- Titulaire d'un permis de conduire

Entrée en fonction de suite ou à convenir.

Veuillez adresser votre dossier de candidature complet à:

BREITLING SA
CASE POSTALE 1132 • 2540 GRANGES (SO)
valerie.burgat@breitling.com

"NEBENJOB"
ZEITUNGS-VERTEILUNG

"TRAVAIL ACCESSOIRE"
DISTRIBUTION JOURNAUX

ERWACHSENE LEUTE DIE IN DER ORTSCHAFT WOHNEN, SCHWEIZER/IN ODER MIT C AUSWEIS, ZWISCHEN 4- 6 STUNDEN PRO WOCHE.

PERSONNES ADULTES HABITANT LA LOCALITÉ. SUISSE/SSE OU AVEC PERMIS C, ENTRE 4-6 HEURES PAR SEMAINE.

BRÜTTELEN
BÜHL
DIESSBACH
FINSTERHENNEN
HERMRIGEN
GAMPELEN
GROSSAFFOLTERN
INS
KAPPELEN
JENS
LÜSCHERZ
MERZLIGEN
SEEDORF
SISELEN
STUDEN
GEROLFINGEN
TREITEN
TSCHUGG
TWANN

Für weitere Informationen und Anmeldungen:

JOHANN-RENFERSTRASSE 62
CH-2504 BIEL-BIENNE

DIRECT MAIL BIEL BIENNE AG
TEL. 032 343 30 30
FAX. 032 343 30 31

L EHRE @ ETAVIS

ETAVIS JAG JAKOB

Ihre Zukunft liegt uns am Herzen!

Die ETAVIS JAG Jakob Installationen AG ist ein Unternehmen mit über 75 Jahren Erfahrung im Elektro- Telematik und Planungsbereich und beschäftigt über 80 Mitarbeitende und über 20 Lernende.

- **Elektroinstallateur/in**
- **Montage-Elektriker/in**
- **Telematiker/in**
- **Elektroplaner/in**

Schnupperwochen Frühling / Sommer 07
Lehrbeginn: Sommer 2008
Muttersprache d oder f (gute Deutsch Kenntnisse)
Mehr Infos unter www.etavis.ch

ETAVIS JAG Jakob Installationen AG
Maurerweg 12, CH-2503 Biel
Telefon: +41 (0)32 366 22 11
E-Mail: roland.burri@etavis.ch

High-Tech Messtechnik
Produkte mit Zukunft

Zumbach Electronic ist ein international tätiges, schweizerisches Familien-Unternehmen mit Hauptsitz in Orpund/Biel und Tochterfirmen in Europa, USA, Asien und Südamerika. Seit 50 Jahren gehören wir zu den führenden Herstellern von hi-tech Mess- und Prüfsystemen für die Kabel-, Kunststoff- und Stahlindustrie.

Wir suchen für den Hauptsitz in **Orpund/Biel** eine(n)

Verkaufsingenieur

Ihre Aufgaben:
- Technische und kommerzielle Beratung und Unterstützung unserer Auslandfilialen, Kommissionsvertreter und Kunden
- Bearbeitung von Anfragen und Bestellungen der internationalen Kundschaft
- Kundenbesuche und Teilnahme an internationalen Messen

Was Sie mitbringen:
- Ausbildung als Ingenieur in Elektronik oder Ähnlichem
- Initiative, Flexibilität, Verhandlungsgeschick
- Erste internationale Verkaufserfahrung
- Reisebereitschaft (ca. 20%)
- Sprachen: Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Weitere Sprachkenntnisse von Vorteil.
- Office-Anwenderkenntnisse

Finden Sie sich angesprochen? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung an Herrn M. Katz, er wird Ihnen gerne ergänzende Auskünfte erteilen.

ZUMBACH Electronic AG
Hauptstrasse 93, 2552 Orpund
Tel.: 032 356 04 00
E-mail: mkatz@zumbach.ch
www.zumbach.com

Wir suchen ab sofort
eine junge, motivierte und zweisprachige Geschäftsführerin
für unsere Kinderboutique an der Dufourstrasse in Biel.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

okaïdi

Martig & Partners SA
Place du Midi 27, 1950 Sion
E.mail: shop@martigpartners.ch

Wir suchen ab ca. 02.04.07 bis mitte April 2007 (evtl. mit Unterbruch)

- **Aushilfsmonteure**
  für Festzeltbau, mit Erfahrung im handwerklichen Bereich

Einsatzort: Biel

Anforderungsprofil:
Kräftige, einsatzfreudige Personen, die in einem dynamischen Team mitarbeiten wollen.
Nur Schweizer oder C-Ausweis.

Rufen Sie uns an, falls Sie Interesse haben!

Hunziker AG
Veranstaltungsorganisation
Ischlagmatt 1, 6130 Willisau
Telefon 041 – 972 53 13

Stellen • Offres d'emploi

Daheim Kugelschreiber zus. bauen m. Vertrag!
Tel. 0848/55 44 66

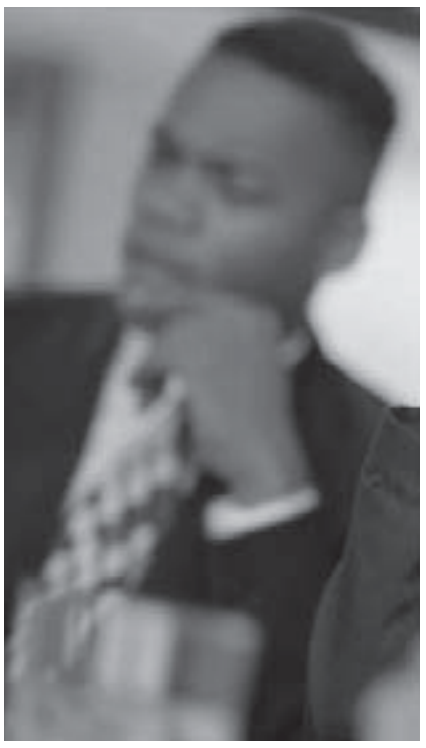
Wir suchen
eine erfahrene
Teilzeit-
MASSEURIN,
die auf selbstständiger Basis arbeiten möchte.
Mit Krankenkassen-Anerkennung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bei Frau Bastuck

beauty
BIEL BIENNE
Spitalstrasse 12, 2502 Biel Bienne
Tel 032 322 50 50, Tel 032 322 29 29

Coopérative Bandar cherche
2 vendeuses
par téléphone (vente en français de travaux d'handicapés par téléphone) travail à domicile possible, bonnes performances sociales.

Tél. 033 335 18 45
demander monsieur Müller



Pioneer
LOEWE.
PIEGA
BOSE
Vincent
AURUM

Erleben Sie Bild und Ton in perfektion!

Erleben Sie High-Definition-Fernsehen auf eine Bilddiagonale von 127cm und Hifi-Lautsprecher mit bester Klangqualität.

Gerne begrüssen wie Sie an unserem Stand an der WOHGA oder in unserer Ausstellung an der Uniongsgasse in Biel.

WOHGA
MESSE FÜR WOHNEN HAUS UND GARTEN
Biel, 22.–25. März 2007

cinema and sound

cinema and sound, unionsgasse 15, 2502 biel, tel. 032 323 34 74, www.cinema-sound.ch

A voir cette semaine

Teleglise

Dimanche 25 mars 2007
(10h30,13h00, 15h30)

Thème: «Jeunes: jusqu'où trop boire?»
Présentation: Cédric Némitz

Pulsations

Dimanche 25 mars 2007
(14h30,17h30, 22h30)

Thème: Restless-legs
Invités: Dr. Filippe Donati, Centre hospitalier Bienne
Dr. Alain Kälin, Hôpital de l'Ile
Présentation: Julia Moreno

TeleBielingue

Musikschule Biel
Ecole de Musique Bienne

Tag der offenenTüren
Journée portes ouvertes 2007

Donnerstag/*jeudi*, 22. März/*mars* - *La Rotonde*
17.00 - 23.30 Konzerte Klassik + Jazz-Pop-Rock
Musique classique + jazz-pop-rock

Freitag/*vendredi*, 23. März/*mars*
Volkshaussaal / *Salle de la Maison du Peuple*
19.15 Apéro
20.00 KIDS-BAND & Jugend-Sinfonieorchester Biel
KIDS-BAND & *Orchestre symphonique des Jeunes Bienne*

Samstag/*samedi*, 24. März/*mars*
Volkshaus / *Maison du Peuple*, Bahnhofstr. 11, *rue de la gare*
10.00 – 15.00 **offene Türen / *portes ouvertes***
11.00 – 18.00 Konzerte / *concerts*
Kontrollstrasse 26, *rue du Contrôle*
10.00 - 14.00 Abteilung Jazz-Pop-Rock *section*
Eintritt frei / *Entrée libre*
Auskünfte / *Renseignements:* 032 322 84 74
www.musikschule-biel.ch / *www.ecoledemusique-bienne.ch*

"Rives du Lac de Bienne"
Huile sur toile, vers 1950, 46 x 67 cm
O. Matter
021 801 95 84

SOIRÉE INFORMATION
jeudi 22 mars de 17 à 21 heures
CONFÉRENCE: INTRODUCTION À LA MÉTHODE TOMATIS, 20h
INFORMATIONSABEND
Donnerstag, 22. März, 17 bis 21 Uhr
VORTRAG: EINFÜHRUNG IN DIE TOAMTIS-METHODE, 19 Uhr
CENTRE TOMATIS ZENTRUM, Rue du Stand 33, 2502 Biel-Bienne
tél. 032 323 54 57 • www.tomatis.ch

La clef d'une bonne occasion!

100% Occasions garantie

Du **23 au 26 mars 2007,** découvrez notre grande **exposition de véhicules d'occasion!**

Venez aujourd'hui – et partez dès demain au volant de votre véhicule!
Nous vous proposons une garantie occasion 100% sans risque et honnête!

Tous les véhicules ont été testés par AMAG!
- **échange – paiement partiel**
- **financement – leasing**

AMAG RETAIL **AMAG Automobiles et Moteurs SA**
Nouvelle route de Berne · 2501 Bienne · Tél. 032 366 51 51 · Fax 032 366 51 05
www.bienne.amag.ch

Gold- + Edelsteinschmuck
Gegen sofortige Barzahlung kaufen wir Gold-, Edelsteinschmuck sowie Uhren Solitaire, Schlossgasse 6, 3280 Murten, Tel. 026 670 77 77
Öffnungszeiten: Mo-Do 13.30-19.00
Ausweis mitbringen Sa 13.00-17.00

A ma très honorable et fidèle clientèle depuis de nombreuses années...
Paula-Voyance
Soutien -Conseil
répond personnellement à chaque appel 7j/7j – 9h à 24h au
0901 569 361 à **Fr. 2.13**/min
«Insistez !»
Merci pour votre grande compréhension – votre gentillesse et fidélité –
Case postale, 1084 Carrouge

COURS DE DÉCOUPAGE
cours prévus les mardis:
8, 15, 22 et 29 mai de 14h-17h
ou les jeudis:
3, 10, 24 et 31 mai de 18h-21h
Elisabeth Décurey
Lohngasse 50, 2564 Bellmund
032 331 25 57
edecurey@hotmail.com
www.art-decoupage.ch

NEU! Studio Nails styling Art
"RED CHERRY"
Avec soins de beauté / mit Schönheitspflege
prix imbattables! / unschlagbare Preise!
078 859 37 53

Des salades fraîches, des canelloni gratinés, une succulente tagliata, toujours proposés à la carte du restaurant Continental par Mario & Uccio

Fermé samedi et dimanche
Grand parking à disposition

LE RESTAURANT CONTINENTAL DAS RESTAURANT
Rue d'Aarberg 29, 2503 Bienne
Tél: 032 322 98 13, Fax 032 322 98 14

VERMISST WIRD MANGO!
JUNGER, NIEDLICHER KATER, ROT GETIGERT, WEISSER FLECK AM HALS, BLAUES HALSBAND MIT SILBERNER KAPSEL MIT TEL. NR. 032 323 40 75. VERMISST SEIT SAMSTAGMORGEN 17.03.07 AB REBENWEG ALFERMÉE, RICHTUNG TWANN EV. WEITER…LÄUFT DEN SPAZIERGÄNGERN NACH!
"NOUGAT", SEIN ZWILLINGSBRÜDERCHEN WEINT SICH DIE AUGEN AUS!

Massagen Sport- und Ganzkörper
von dipl. Masseurin, privat, Zuchwil (SO)
Anmeldung:
076 460 67 44
Mo-Fr 10.00-20.30 Uhr, Sa auf Anfrage.

50%
auf allen **Polstergruppen in Leder, Stoff und Alcantara.** (Ausstellung und Lager)
Öffnungszeiten! Dienstag, Mittwoch, Freitag: 14.00-18.30 Uhr; Donnerstag: 14.00-20.00 Uhr, Samstag: 10.00-16.00 Uhr
R&A DISCOUNT **Möbel und Orientteppiche**
Dufourstrasse 69
2502 Biel-Bienne
Tel: 032 365 13 13

Was halten Sie von der Anti-4x4-Kampagne?

Que pensez-vous de la campagne anti-4x4?

Initiative. Im Februar gingen die Jungen Grünen auf Unterschriftensammlung mit dem Ziel, eine Initiative «für eine menschenfreundliche Mobilität» zu lancieren. Diese sieht vor, gefährliche oder die Umwelt zu stark belastende Fahrzeuge zu verbieten. Obwohl das Initiativkomitee nicht direkt die 4x4 und SUV angreift, fällt ihre Argumentation klar gegen diese Fahrzeugkategorien aus.

Initiative. *En février, les Jeunes Verts sont partis à la chasse aux signatures, dans le but de lancer une initiative «pour une mobilité plus respectueuse de l'être humain», qui entend interdire les véhicules dangereux ou trop polluants. Si, au final, le libellé n'attaque pas de front 4x4 et SUV, l'argumentaire du comité d'initiative est clairement dirigé contre ces catégories de véhicules.*

PHOTOS: BCA

Yves Leuzinger, Grossrat (Grüne) / *député (Les Verts),* Les Reussilles
Die Medien fokussierten sich auf die 4x4. Ob 4x4, 8x8 oder 9x9 ist mir egal. Man muss einen Schritt weiter gehen und zeigen, dass die Mobilität zur Frage steht und mehr Gewicht auf umweltfreundliche Technologien gesetzt werden soll. In meinem Wohnort stelle ich fest, dass es für die individuelle Mobilität solche Fahrzeuge braucht. Solange keine Lösung von Seiten des Marktes kommt, finde ich es gut, das Problem mit einer Initiative lösen zu wollen.

Dans les médias, on se focalise sur les 4x4. 4X4 ou 8x8, ça m'est égal. Il faut aller plus loin que ça, montrer que c'est bien la mobilité qui est en question, valoriser la technologie qui permet de réduire les émissions. En habitant où j'habite, je me rends bien compte qu'il n'y a pas de solution de rechange à la mobilité individuelle. Si la solution ne vient pas du marché, je trouve bien qu'on essaie de résoudre le problème par une initiative.

Monique Unterrassner, selbstständige PR-Redaktorin / *consultante indépendante,* Bühl
Solche Sachen nerven mich. Ich bin absolut dagegen. Einen schweren Wagen zu fahren bedeutet nicht unbedingt einen grösseren Schadstoffausstoss zu verursachen. Die Besitzer solcher Fahrzeugkategorien benutzen diese nur gelegentlich und legen somit weniger Kilometer zurück. Man könnte ja auch die Schaufensterbeleuchtung während der Nacht verbieten, um die ökologische Situation zu verbessern.

Ce genre de chose m'énerve. Je suis absolument contre. Avoir une grosse voiture ne signifie pas obligatoirement polluer plus. Souvent les propriétaires de tels véhicules ne les utilisent que dans des circonstances particulières, ils parcourent donc moins de kilomètres. Sans oublier que l'on pourrait aussi interdire l'illumination des vitrines durant toute la nuit, pour améliorer la situation écologique.

Hubert Klopfenstein, Grossrat (FDP) / *député (PRD),* Biel/*Bienne*
Das ist übertrieben. Es gibt andere Massnahmen, um den CO2-Ausstoss zu reduzieren. Mit dieser Lösung bestraft man jene Kundschaft, die nicht dafür verantwortlich ist. Wer setzt die Grenzen? Wer sagt, was richtig ist? Es gibt andere Lösungen. Warum nicht den Benzinpreis erhöhen? Schliesslich muss der Markt entscheiden.

C'est exagéré. Il y a d'autres mesures pour réduire le CO_2. Avec cette solution, on punit une clientèle qui n'est pas responsable. Qui fixe les limites? Qui dit ce qui est juste? Il y a d'autres solutions, pourquoi pas une augmentation du prix de l'essence. Au final, c'est le marché qui doit décider.

Georges Müller, Geschäftsführer Autocenter Emil Frey / *directeur centre Emil Frey,* Brügg
Jene, die finden, dass die 4x4 zu umweltschädlich sind, bezeichneten diese Fahrzeuge vor einiger Zeit als gefährlich. Was werden sie sich als nächstes ausdenken? Im Grunde genommen beunruhigt mich die Umweltverschmutzung im Allgemeinen und das Dossier zu Feinstaubpartikeln viel mehr als diese Initiative. Mit den neuen Motoren, den Feinstaubfiltern und weiteren Technologien handelt die Automobilindustrie langfristig.

Les gens qui trouvent aujourd'hui les 4x4 trop polluants les trouvaient dangereux il y a quelque temps. Que vont-ils imaginer pour la suite? En fait, la pollution en général et le dossier des particules fines m'inquiètent plus que ce genre d'initiative. Avec de nouveaux moteurs, les filtres à particules et d'autres technologies, l'industrie automobile agit à long terme.

Carine Zuber, Stadträtin (SP) / *conseillère de Ville (PS),* Biel/*Bienne*
Ich finde es absolut stupide, mit einem 4x4 durch die Stadt zu fahren, obwohl ich dies mit dem Auto meiner Mutter auch tue.

Je trouve absolument stupide d'avoir un 4x4 en ville, même si j'en conduis quand même un qui appartient à ma mère.

Frank Schneider, Geschäftsführer / *chef d'entreprise,* Mont-Soleil
Ich bin pro 4x4 weil ich auf 1200 m.ü.d.M wohne. Ich muss einen Pferde- und den Geschäftsanhänger transportieren können. Dabei ist zu bedenken, dass selbst mit einem 4x4 ein vernünftiger Verbrauch möglich ist. Ich finde, dass der Gebrauch eines solchen Autos gerechtfertigt sein muss. Wenn ich in der Stadt wohnen würde, dann würde ich keinen solchen Wagen fahren, denn es wäre auch schwierig, auf nur einem Parkfeld zu parkieren.

Je suis un pro 4x4 parce que j'habite à 1200 mètres d'altitude, que je dois tracter un van avec un cheval et la remorque de l'entreprise. Sans oublier qu'il est aussi possible de jouer la carte d'une consommation raisonnable, même avec un 4x4. Je pense que la conduite d'un tel véhicule doit avoir une justification. Si j'habitais en ville, je ne roulerais pas une grosse voiture peu évidente à stationner sur une seule case.

TELEFONUMFRAGE SONDAGE TÉLÉPHONIQUE

Wie bewerten Sie die Sendung HundKatz etc.?

Comment notez-vous «ChiensChats etc»?

Biel Bienne fragte Zuschauerinnen und Zuschauer, die sowohl TeleBielingue schauen als auch die Tiersendung «HundKatz etc.» kennen, wie sie die Sendung bewerten, wenn sie sie zwischen 1 (ganz schlecht) und 10 (ausgezeichnet) einstufen könnten.

Biel Bienne a sondé les spectateurs de TeleBielingue et leur a demandé s'ils connaissaient l'émission «ChiensChats etc» et comment il la notait sur une échelle de 1 (médiocre) à 10 (excellente).

	Frauen *femmes*	Männer *hommes*	total
5 Punkte/points	6%	0%	6%
6 Punkte	0%	0%	0%
7 Punkte	24%	9%	33%
8 Punkte	9%	6%	15%
9 Punkte	9%	12%	21%
10 Punkte	21%	4%	25%
	69%	**31%**	**100%**

Fast doppelt soviele Frauen wie Männer sehen sich die Sendung an. Keine der Befragten hat die Sendung unter dem Durchschnitt von 5 Punkten eingestuft. Dafür gibt fast die Hälfte der Befragten die Höchstnoten 9 und 10. 50 von 100 befragten TeleBielingue-Zuschauern sehen sich die Tiersendung an.

Les femmes sont presque deux fois plus nombreuses que les hommes à regarder l'émission. Aucun sondé n'a noté l'émission en-dessous de 5. Et plus de la moitié des sondés ont attribué un 9 ou un 10. La moitié des spectateurs sondés regardent régulièrement ChiensChats etc.

PHOTO: JOEL SCHWEIZER

07-106-BB.f

L'exposition de printemps

23.03. – 25.03.07
Vendredi 09.00 – 18.30
Samedi 10.00 – 17.00
Dimanche 10.00 – 17.00

Profitez durant notre exposition
- des derniers modèles de notre large gamme de 7 marques mondiales
- des actions attractives pour divers véhicules
- des voitures d'occasion avantageuses avec garantie FREYOCCASION
- FreyRent, la location de véhicules pour tous les budgets
- Surprise supplémentaire pour les décideurs rapides

Daihatsu – Jaguar – Kia – Land Rover – Lexus (Service) – Subaru – Suzuki – Toyota

Emil Frey AG
Your specialist since 1924.

Emil Frey AG
Autocenter Brüggmoos
Nouvelle Rte de Berne, 2501 Bienne-Brügg
032 374 33 33, www.emil-frey.ch/biel

IG Velo: Neuer Name und neue Zeitung. Die IG Velo Biel-Seeland will ihren Namen an der Mitgliederversammlung von diesem Donnerstag in Pro Velo Biel-Seeland ändern. Dies erfolgt in Anlehnung an den Dachverband Pro Velo Schweiz. «Wir fordern für die Region eine permanente Verkehrsschulungsanlage», sagt Geschäftsführerin Denise Schiffmann. Weiter will die Radlerlobby drängende Probleme auf Bieler Strassen angehen und verlangt die Entschärfung gefährlicher Kreuzungen und Unterführungen sowie noch mehr Veloparkplätze und Velostationen. Mit der INFO PRO VELO sollen ab Oktober auch die Romands ein gesamtschweizerisches Vereinsorgan erhalten. Bisher erschien nur das deutschsprachige VELOJOURNAL. HUA

ESAG: Investitionen und Preissenkungen. Die Energie Seeland AG (ESAG) will für gut eine Million Franken die Wasserversorgung von Busswil, Büetigen und Diessbach verbessern. Dazu wird vom Industriering Lyss bis in die Worbenstrasse in Busswil eine 1,1 Kilometer lange Rohrleitung verlegt. Auf den 1. April 2007 senkt die ESAG zudem die Strompreise für Lyss, Busswil und Grossaffoltern um fünf Prozent. Auf ihrem Kabelnetz will die ESAG in den kommenden Jahren keine analogen TV-Programme abschalten. Somit können TV-Konsumenten weiterhin 55 analoge sowie 76 freie digitale TV-Programme empfangen. HUA

Schachfestival: Weltspitze. Das Internationale Schachfestival von Biel gehört zur Stärkeklasse 18 und somit auch dieses Jahr zu den weltweit besten Turnieren. Anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums kann das Team um den Präsidenten des Organisationskomitees, Peter Bohnenblust, zudem erstmals seit 1993 wieder die weltbeste Schachspielerin und einzige Kasparov-Bezwingerin begrüssen: die Ungarin Judit Polgar (Platz 13. in der Weltrangliste). Bohnenblust: «Anlässlich der diesjährigen Ausgabe kann ich, wie der technische Direktor Peter Burri, das 10-Jahr-Jubiläum und Medienchef Olivier Breisacher das 20-Jahr-Jubiläum feiern.» Der Bieler Grossmeister Yannick Pelletier wird die Schweizer Farben am Festival vertreten. Während der zwei Schachwochen werden mindestens neun Turniere ausgetragen. Das Jubiläumsturnier findet vom 21. Juli bis zum 3. August im Bieler Kongresshaus statt. TL

PHOTO: BCA

Echecs: virtuosité féminine. Pour sa 40e édition, du 21 juillet au 3 août 2007, le Festival international d'échecs de Bienne s'offre un cadeau d'anniversaire empreint de virtuosité féminine. Grâce à l'apport de mécènes privés désirant conserver l'anonymat, le président du comité d'organisation, Peter Bohnenblust, annonce la participation de Judit Polgar (Hongrie, no 1 mondial féminin, no 13 mondial, 2727 points Elo) au Tournoi des grands maîtres. Elle reste la seule femme à s'être établie dans l'élite masculine et peut se flatter d'une victoire contre le légendaire Garry Kasparov. «Cette édition revêt une dimension particulière: les dix ans de ma collaboration et celle du directeur technique Peter Burri, ainsi que les vingt ans d'activités du responsable de presse Olivier Breisacher», conclut Peter Bohnenblust. TL

ESAG: investissements et baisse de prix. La société anonyme Energie Seeland AG (ESAG) souhaite, pour un million de francs, améliorer l'alimentation en eau des communes de Busswil, Büetigen et Diessbach. Dans ce but, une canalisation de 1,1 kilomètre va être installée entre l'Industriering à Lyss et la route de Worben à Busswil. En sus, l'ESAG va procéder, à partir du 1er avril 2007, à une baisse du prix du courant électrique de 5% pour Lyss, Busswil et Grossaffoltern. Et sur son réseau câblé, l'ESAG ne supprimera aucune chaîne de télévision diffusée en analogique pour l'année à venir. Ainsi, les téléphages pourront continuer à recevoir librement 55 programmes analogiques et 76 numériques. HUA

Pro Velo: que de nouveautés. IG Velo Biennne-Seeland entend changer de nom jeudi, lors de son assemblée générale. La communauté d'intérêts s'appellera désormais Pro Velo Bienne-Seeland, suite à son entrée dans l'association faîtière Pro Velo Suisse. «Nous exigeons une offre permanente de formation au trafic pour la région», affirme Denise Schiffmann, directrice. Le lobby cycliste entend également traiter des problèmes dans les rues biennoises et demande l'amélioration de carrefours et passages sous-voies dangereux, ainsi que la création de plus de places pour garer les vélos. Dès octobre, les Romands disposeront d'un organe d'information suisse, Info Pro Velo. Jusqu'ici, seul le Velojournal en langue allemande paraissait. HUA

Polizei-Chronik

Eine Auswahl der Interventionen der Stadtpolizei Biel vom 12. März bis zum 19. März 2007.

- In 17 Fällen muss die Stadtpolizei bei Schlägereien eingreifen. Verletzt wird niemand.
- Vier Personen werden in polizeilichen Gewahrsam genommen. Sie konnten aufgrund ihres Zustands nach dem Konsum von legalen und illegalen Drogen nicht mehr sich selber überlassen werden.
- In zehn Fällen interveniert die Stadtpolizei wegen Diebstählen und zeigt die Langfinger an.
- Sechs Ausländer werden wegen Missachtung von Wegweisungsverfügungen oder illegalem Aufenthalt angezeigt.
- Die Stadtpolizei muss 14 Mal wegen Familienstreitigkeiten ausrücken. In zwei Fällen handelt es sich um häusliche Gewalt.
- Die Stadtpolizei erwischt einen Blaufahrer. Er hatte 0.97 Promille im Blut. Ein anderer fuhr unter Medikamenteneinfluss und wird angezeigt.
- Elf Personen werden beim Handel oder Konsum von Drogen erwischt und angezeigt.
- Die Stadtpolizei kann anlässlich von Personenkontrollen eine Person verhaften, die polizeilich gesucht worden war.
- Bei drei Geschwindigkeitskontrollen werden 2188 Fahrzeuge gemessen. Dabei hagelt es 286 Ordnungsbussen und drei Anzeigen. Drei Fahrer müssen ihr Billett abgeben. Die höchste gefahrene Geschwindigkeit bei zulässigen 50 km/h beträgt 73 km/h.
- Die Polizei kann fünf Personen in Notlagen helfen. Es handelt sich um medizinische Notfälle sowie hilflose Personen.

Und die Kantonspolizei ...
meldet für den Zeitraum vom 12. bis 19. März folgende Daten:

Verkehrsunfälle ohne Verletzte	
Region Seeland-Berner Jura total	49 (davon 3 auf Autobahnen)
davon im Amtsbezirk Biel	19 (davon 0 auf Autobahnen)
Verkehrsunfälle mit Verletzten	
Region Seeland-Berner Jura total	10 (davon 0 auf Autobahnen)
davon im Amtsbezirk Biel	2 (davon 0 auf Autobahnen)
Verkehrsunfälle mit Toten	
Region Seeland-Berner Jura total	0
Einbruchdiebstähle, inkl. Versuche	
Region Seeland-Berner Jura total	33 (davon 5 in Wohnbereichen)
davon im Amtsbezirk Biel	15 (davon 2 in Wohnbereichen)

Ausserdem: 9 Diebstähle ab Fahrzeug, davon 3 in der Stadt Biel.

Chronique policière

Aperçu des interventions de la police municipale du 12 au 19 mars 2007.

- La police municipale a été appelée à dix-sept reprises pour des bagarres. Personne n'a été blessé.
- Les agents mettent en cellule quatre personnes qui, compte tenu de leur état après consommation de drogues légales ou illégales, ne peuvent plus s'assumer.
- La police intervient à dix reprises pour des vols et dénonce les coupables.
- Six individus sont interpellés et dénoncés pour non-respect d'une interdiction de territoire ou de séjour.
- La police intervient dans quatorze cas de disputes familiales. Dans deux cas, il s'agit de violences domestiques.
- La police intercepte un conducteur en état d'ébriété. Son alcoolémie s'élève à 0,97 pour mille. Un autre conducteur est dénoncé pour avoir conduit sous l'emprise de médicaments.
- Onze personnes sont dénoncées pour commerce ou consommation de drogues.
- Un individu recherché est arrêté lors d'un contrôle d'identité.
- Trois relevés de vitesse permettent le contrôle de 2188 véhicules. Les agents établissent 286 amendes et trois dénonciations qui entraîneront un retrait de permis. La vitesse la plus élevée est de 73 km/h dans un secteur limité à 50.
- Les agents municipaux portent secours à cinq personnes en difficulté pour raisons médicales et autres.

Et la police cantonale...
annonce les données suivantes pour la période du 12 au 19 mars:

Accidents de circulation sans blessés	
Bienne-Seeland-Jura bernois	49 (dont 3 sur l'autoroute)
dont district de Bienne	19 (dont 0 sur l'autoroute)
Accidents avec blessés	
Bienne-Seeland-Jura bernois	10 (dont 0 sur l'autoroute)
dont district de Bienne	2 (0)
Accidents mortels	
Bienne-Seeland-Jura bernois	0
Cambriolages, tentatives incluses	
Bienne-Seeland-Jura bernois	33 (dont 5 dans des habitations)
dont district de Bienne	15 (dont 2 dans des habitations)

Remarques: 9 vols et effractions à l'intérieur de véhicules ont été commis dans la région, dont 3 en ville de Bienne.

WIR SIND NAH BEI IHNEN...

WOHGA
22. BIS 25. MÄRZ 07

Super für Sie! Design- und Markenmöbel höchster Klasse zu optimalen Konditionen. Profitieren Sie als unser Gast vom Messerabatt auf das gesamte Sortiment. Tische, Stühle, Polstergruppen, Wohnelemente, Sideboards, Leuchten ...
Oder besuchen Sie einfach unsere Ausstellung in Bellach. Holen Sie sich jetzt Vorteile. Und los...

MESSER WOHNEN
MÖBEL BÖDEN VORHÄNGE BETTEN
Tellstrasse 14, 4512 Bellach, Tel. 032 617 41 91

MAC & BABY Bienne
Action PRINTEMPS
du 22 au 31.03.2007
15% sur les poussettes, pousse-pousses, buggy et accessoires.
Et en plus toujours
10% de rabais sur les autres articles, de lundi à samedi.
Epargnez de l'argent, passez chez
MAC BABY Bienne route de Soleure 128
Tél : 032 365 35 26 toujours P www.macbaby.ch
Ouvert : LU-JE 9.00-18.30h VE-20h SA 9.00-17.00 h

Suchen Sie Infos über die Bieler Altstadt?
z.B. Sehenswürdigkeiten - Geschichte - Führungen - Miete Lokale- Events - alle Märkte, Veranstaltungen und Gastro/Gewerbe.
www.altstadt-biel.ch
Vous cherchez des informations sur la Vieille Ville de Bienne?
Monuments historiques - l'histoire - visite guidée - locaux à louer - events - tous les marchés - manifestations, Gastronomies/commerces.

Fünf Fragen an …
5 questions à…

Ulrich Roth

Die Kammer der Bieler Immobilien-Treuhänder (kabit) führt von diesem Donnerstag bis Samstag die Wohntage Biel und Region durch. Vorstandsmitglied Ulrich Roth erläutert das Konzept.

PHOTO: ENRIQUE MUÑOZ GARCÍA

Ulrich Roth: «Wir bieten einen umfassenden Überblick – unkompliziert und kundennah.»

VON HANS-UELI AEBI

Biel Bienne: *Immo-Expo im Kongresshaus, ImmoBienne an der WOHGA und zeitgleich noch Wohntage Biel und Region. Langsam verliert das Publikum den Überblick…*

Ulrich Roth: Die Wohntage Biel und Region ermöglichen einen umfassenden Überblick über die verfügbaren Kauf- und Mietobjekte. Die Immo-Expo konzentriert sich auf Kaufobjekte und organisiert Vortragsreihen. Zur so genannten ImmoBienne an der WOHGA nur soviel: Gerade eines unserer Mitglieder ist dort vertreten.

Welches Konzept verfolgen Sie?

Immer wieder wird gejammert, wie schwierig es sei, in Biel eine Wohnung zu finden. Wir machen es den Interessenten einfach: Am Donnerstag stellen wir an der Ecke Nidaugasse/Dufourstrasse ein Zelt auf. Neun grosse Immobilientreuhänder präsentieren ihre Mietangebote. Die Leute müssen nicht alle Büros einzeln abklappern, sondern erhalten an einem Ort einen Überblick. Wir erstellen eine Liste mit einigen Hundert Angeboten, geordnet nach monatlichem Mietzins. Der Interessent kann sich am Stand des jeweiligen Anbieters weiter informieren und dann vergleichen.

«Kaufen, kaufen, kaufen!» tönte es lange aus Ihrer Branche. Nun sind die Hypothekarzinsen gestiegen und den Mietern wird wieder der Hof gemacht…

Mieter waren immer ein wichtiges Segment. Im Moment bauen auswärtige Investoren viele Objekte mit Mietwohnungen. Daher haben die Mieter derzeit ein besonderes Gewicht. Doch Wohneigentum ist nach wie vor attraktiv. Wenn die Zinsen um ¼ Prozent steigen, erhöht sich die Belastung für einen durchschnittlichen Eigentümer um etwa 50 Franken pro Monat. Wir werden noch lange günstige Zinssätze haben.

Was erwartet uns am Freitag und Samstag?

An zirka 15 Standorten können zum Verkauf stehende Objekte besichtigt werden. Das Schwergewicht liegt bei neuem Stockwerkeigentum in Biel und Agglomeration. Mitarbeiter des jeweiligen Treuhänders erteilen vor Ort weiter gehende Informationen. In jeder Ausstellung steht ein Kreditsachbearbeiter der UBS zu Diensten. Wer sich sputet, kann in einem Nachmittag drei, vier Objekte besichtigen.

Gibt es die Wohntage Biel und Region auch nächstes Jahr?

Wir wollen die Resonanz ausloten und Erfahrungen sammeln. Nächstes Jahr gehen die Wohntage eventuell schon in grösserem Rahmen über die Bühne. Und langfristig könnte es eine Traditionsveranstaltung werden, die wir jeweils im Frühling durchführen. ■

Wohntage Biel und Region
Infozelt für Mietinteressenten: Donnerstag, 22. März, von 16 bis 21 Uhr, Ecke Dufourstrasse/Nidaugasse. Besichtigung von Kaufobjekten: Freitag, 23. März, von 14 bis 17 Uhr und Samstag, 24. März, von 10 bis 14 Uhr. Ein Plan mit den Standorten ist unter *www.kabit.ch* abrufbar.

La chambre immobilière biennoise présente en cette fin de semaine (de jeudi à samedi) les journées de l'habitat Bienne et région. Membre du comité, Ulrich Roth détaille le concept.

PAR HANS-UELI AEBI

Ulrich Roth: «Nous allons simplement à la rencontre de notre clientèle avec une large palette d'offres.»

Immo-Expo au Palais des Congrès, ImmoBienne à la WOHGA et, en même temps, les Journées de l'habitat Bienne et région. Une chatte y perdrait ses chatons…

Les Journées de l'habitat Bienne et région permettent une vue d'ensemble de l'offre de locations et de vente en la matière. Immo-Expo se concentre sur les objets à vendre et organise des séminaires. En ce qui concerne ImmoBienne à la WOHGA, je relèverai simplement qu'un seul de nos membres y est présent.

Quel est votre fil rouge?

Les difficultés de trouver un appartement à Bienne sont fréquemment relevées. Nous rendons la vie facile aux intéressés. Jeudi, nous montons une tente à l'angle des rues de Nidau et Dufour. Neuf grandes régies immobilières y présentent leurs offres de location. Les gens peuvent ainsi éviter de faire le tour des bureaux, ils ont l'ensemble des opportunités sur un lieu unique. Nous produisons une liste avec une centaine d'objets classés dans l'ordre des loyers mensuels. Les clients potentiels peuvent obtenir d'autres renseignements aux stands des gérances et faire des comparaisons.

«Achetez!» est depuis longtemps le mot d'ordre de votre branche. Aujourd'hui, les taux hypothécaires montent et les locations sont à nouveau au goût du jour…

Les locataires ont toujours représenté un important segment. Actuellement, beaucoup d'investisseurs construisent des appartements destinés à la location. Les locataires sont donc un groupe important. Mais être propriétaire reste très attirant. Lorsque le taux hypothécaire augmente d'un quart pour cent, le supplément de charge moyenne du propriétaire est d'environ cinquante francs par mois. Et les taux favorables ne sont pas prêts de disparaître.

Qu'est-ce qui attend le chaland vendredi et samedi?

Des habitations à vendre seront présentées dans une quinzaine de lieux. Le point central est constitué par l'accès à la propriété par étage à Bienne et en agglomération. Les collaborateurs de régies seront sur place pour renseigner. Un spécialiste du crédit de l'UBS sera présent sur chaque lieu d'exposition. En se pressant, il est possible de visiter trois ou quatre endroits durant l'après-midi.

Les journées de l'habitat seront-elles reconduites l'an prochain?

Nous voulons d'abord recueillir les échos et les expériences. L'an prochain, les journées de l'habitat seront peut-être déjà plus importantes. Et, à long terme, nous voulons en faire une manifestation traditionnelle de printemps. ■

Journées de l'habitat Bienne et région
Jeudi 22 mars de 16 à 21 heures, tente d'information à l'angle des rues de Nidau et Dufour. Vendredi 23, de 14 à 17 heures et samedi 24 de 10 à 14 heures, visite de locaux.
Un plan peut être chargé sur www.kabit.ch

Zu vermieten • A louer

Bienne, Rue d'Aarberg 14/16
À louer:
2½ pièces
Fr. 700.– + charges Fr. 180.–
3½ pièces
Fr. 850.– + charges Fr. 230.–
5½ pièces
Fr. 1'500.– + charges Fr. 280.–
Pour visiter tél.:
077 436 04 14 / 079 773 32 17

À louer à Bienne, Rennweg 61, situation tranquille, grand app. de 3½ pièces, tout confort. Dès le 1er mai 2007 ou à convenir. Bain/WC séparé, carrelage partout, balcon, cave, galetas, local à vélos. Loyer fr. 1'100.– + charges. Possibilité place parc garage souterrain fr. 100.–. Pour renseignements et visite: **032 481 37 01**

Lyss, Schachenweg 20, per sofort
4½-Zimmerwohnung, Fr. 845.– exkl. NK
Parkplätze im Freien, Fr. 40.–
Ruhige, grüne Lage, Nähe Zentrum, teilw. Parkettboden, Balkon. Garagenboxen und Parkplätze im Freien vorhanden!
Auskunft: 041 310 98 15 (während Bürozeit)

Tavannes
À louer:
1 pièce Studio
Fr. 300.– + charges Fr. 120.–
Pour visiter:
Tél. 032 481 43 65 ou
Tél. 077 436 04 14

Tavannes
Situation calme et belle vue
À louer:
4 pièces
Fr. 570.–, charges Fr. 180.–
3 pièces
Fr. 450.–, charges Fr. 165.–
2 pièces
Fr. 380.–, charges Fr. 150.–
Pour visiter: **Tél. 077 436 04 14 ou Tél. 061 205 55 40**

STRÄSSLER + STORCK IMMOBILIEN
Biel
Mühlebrücke 2
nach Vereinbarung
Büroräumlichkeiten
von 36 m² bis 345 m²
Die Büros liegen im Stadtzentrum an gut frequentierter Lage. Die Flächen sind flexibel unterteilbar. Lift und Einstellhallenplatz-Möglichkeit vorhanden.
WWW.STRAESSLER-STORCK.CH 032 328 18 00

Zu vermieten ab sofort an der Erlenstrasse 31 in Brügg
Produktions- / Dienstleistungsraum
Nutzfläche: 1'000 m² / 1. Etage.
Gute Lage.
Interessante Mietbedingungen.
Melden bei:
Grimm & Ruchti Treuhand AG
Burgdorf
Herr Markus Grimm oder Frau Irène Marbot, 034 427 10 10

SAFNERN – Meisenweg
zu vermieten
in 4- bzw. 6-Familienhaus
preisgünstige
4½- + 5½-Zimmerwohnung
à Fr. 1'540.- bis Fr. 1'690.-
pro Monat/exkl. NK
- moderne offene Küche
- zwei Nasszonen
- Parkett- und Plattenboden
- Sitzplatz bzw. Balkon
- grosszügiges Kellerabteil
- Einstellhallenplätze vorhanden
- Naherholungsgebiet/ruhige Lage

erich weber
Immobilien Verwaltungen
Bundesgasse 26, Postfach 8776, 3001 Bern
Frau M. Gübeli – Tel. 031 310 12 21
Fax 031 310 12 35
ew@erich-weber.ch

STRÄSSLER + STORCK IMMOBILIEN
Biel
Jurastrasse 48
nach Vereinbarung
renovierte
3½-Zimmerwohnung
zu vermieten.
Nahe Stadtzentrum, hell, geräumig, Plattenboden, Balkon, Keller, Lift.
MZ Fr. 990.00 + NK
Parkplatz à Fr. 75.00
WWW.STRAESSLER-STORCK.CH 032 328 18 00

wincasa
Brügg
AARESTRASSE 2 – 12
4 ½ - Zimmerwohnung
102 m², Fr. 1'645.– inkl. NK
3 ½ - Zimmerwohnung
71 m², Fr. 1'200.– inkl. NK
2 ½ - Zimmerwohnung
59 m², Fr. 995.– inkl NK
- Wohnbereich Parkett
- Balkon / Sitzplatz
- gepflegte Überbauung
- Garage à Fr. 110.–
- per 01. Mai 2007

Wincasa
Immobilien-Dienstleistungen
3001 Bern
Telefon 031/385 86 94
michelle.merz@wincasa.ch
www.wincasa.ch
svit

SERIMO
IMMOBILIENDIENSTE AG
Per sofort oder nach Vereinbarung wir vermieten in Biel an der Ländtestrasse 51 ein
Gewerbelokal
- 42 m² im EG
- Toiletten

Mietzins CHF. 700.– inkl NK

Auskunft und Besichtigung:
Frau Erb: 031 387 40 43

Laupenstrasse 35
CH-3001 Bern
radja@serimo.ch
http://www.serimo.ch

www.immobiel.ch

fiduria
Zieglerstrasse 43b, Postfach, 3000 Bern 14
à louer à convenir
BIEL, Fuchsenried 24
appartements de 3 pièces
au 1er et au 2ème étage
parquet à la salle de séjour
balcon
compartiment de cave
ensoleillé et calme
Loyer à partir de
CHF 1'035.- charges incl.
Visites sur rendez-vous. Appelez le numéro de tél. 032 535 55 75.

Biel - Madretsch
Am Kreuzplatz vermieten wir per sofort oder nach Vereinbarung moderne
Büroräumlichkeiten
im 1. Stock (61 m²)
Gerne erteilt Ihnen
Herr I. Baumeler unter der Direktnummer 031 310 12 22
weitere Auskünfte.
erich weber
Immobilien, Verwaltungen
3001 Bern, Bundesgasse 26
Telefon 031 310 12 12
www.erich-weber.ch

Wir sind für Sie da – jeden Tag!

Den gesamten Monat März 2007 stehen wir Ihnen in unserem Verkaufs-/Vermietungsbüro an der Salomegasse 17 im Schüsspark gerne zur Verfügung.
Mo/Di/Mi/Fr von 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 19.00 Uhr
Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr.
Tel. 032 345 35 45, kontakt@bracher.ch
www.schuesspark.ch
vivre avec services
bonacasa

MARKTZETTEL

«Ich koche gerne»

Rosmarie Ofner, Verantwortliche Ausstellungen, Verkauf und Sortiment Küchenbau der Sabag AG Biel, liebt dunkelblaue Kleidung.

VON RUTH RAMSEIER

Was empfehlen Sie beim Kauf einer neuen Küche?
Die meisten Menschen können nur einmal in ihrem Leben eine neue Küche planen und bestellen. Deshalb muss dieses Ereignis bis ins Detail vorbereitet sein. Wichtig ist zuallererst ein ausführliches Gespräch. Die Kundschaft sollte sich Zeit nehmen und mit mir eine Checkliste mit ihren Wünschen und Bedürfnissen erstellen.

Zum Beispiel?
Wird in der Küche gegessen? Wieviele Leute sitzen am Tisch? Wird aufwändig oder eher auf die Schnelle gekocht? Wieviel Platz wird benötigt? Ist der Koch oder die Köchin Linkshänder? Dann müssen Farbe, Form, Abdeckung und Apparate ausgewählt werden, die der Traumküche entsprechen. Und schliesslich muss auch der Preis stimmen. Für die Kundschaft ist es anstrengend, aus diesem Riesensortiment eine Wahl zu treffen. Dazu sind wir da. Nebst unserem Fachwissen ist die Stärke unseres Betriebes der Eigenbau. Alle Elemente werden von A bis Z in unserer Fabrik in Nidau gefertigt und zusammengestellt.

Ende Mai zügeln Sie ins Bözingenfeld. Freuen Sie sich?
Ja, sicher. Ich bin motiviert für den Umzug, denn ich habe viele Arbeitsstunden in die Vorbereitungen gesteckt. Die Küchenausstellungsfläche wird dreimal grösser sein. Die Kundschaft wird verschiedene Küchen-Grundrisse im Endbau sehen und hat dadurch eine genaue Vorstellung der vielen Möglichkeiten. In diesem neuen, modernen Gebäude kann die SABAG AG das ganze Sortiment, nicht nur jenes der Küchen, auf 2300 Quadratmetern optimal präsentieren.

PHOTO: ENRIQUE MUÑOZ GARCÍA

Marie-Anne Dobler vom HERREN GLOBUS berät Rosmarie Ofner.

Marie-Anne Dobler, de HERREN GLOBUS, conseille Rosemarie Ofner.

Wie kamen Sie in diese Branche?
Ursprünglich habe ich eine kaufmännische Ausbildung absolviert. Meine Eltern führten eine Möbelschreinerei in Lengnau, daher kommt wohl meine Ader für Inneneinrichtungen und Planungen. In den 20 Jahren bei der SABAG AG konnte ich mein Wissen stets vertiefen. Ich schätze die gute Zusammenarbeit mit meinem Chef Ruedi Jordi und meinem Team. Es macht Spass, in dieser Branche zu arbeiten. Denn eine Küche ist nicht einfach eine Küche: Sie ist das Zentrum, das Herzstück des Wohnens.

Sind Sie selbst eine gute Köchin, und wo kaufen Sie die Zutaten ein?
Mein Beruf bringt es mit sich: Natürlich koche und esse ich gerne. In meiner Wohngemeinde Lengnau finde ich fast alles. Bei der Familie WOLF kaufe ich Fleisch und Käse und empfehle den Partyservice. In den Bäckereien JAUN oder MATHYS stille ich Brot- und Süssigkeiten-Gelüste. Ich kaufe im Dorf ein, *me isch deheim.* COOP, DENNER, Papeterie, Blumengeschäft, Apotheke, Drogerie, Banken und Post: Sie alle berücksichtige ich, denn ich möchte diese Infrastruktur auf jeden Fall erhalten.

Andere Tipps?
Im RESTAURANT HIRSCHEN oder im RESTAURANT BAHNHOF, wo es immer schmackhaften Fisch gibt, esse ich gerne. Ich lese im Moment Krimis von Ruth Randell, die ich in der Buchhandlung LÜTHY in Biel oder Solothurn kaufe. BEAT MARFURT in Pieterlen schneidet mir die Haare, im HERREN GLOBUS, bei LOEB oder PKZ finde ich Pullover. Ich trage immer Dunkelblau. ■

LE BILLET

«Je cuisine volontiers»

Rosmarie Ofner, responsable des expositions, de la vente et de l'assortiment des cuisines chez Sabag SA Bienne, aime les tenues bleu foncé.

PAR RUTH RAMSEIER

Que conseillez-vous à l'achat d'une nouvelle cuisine?
La plupart des gens ne peuvent planifier et commander une cuisine neuve qu'une seule fois dans leur vie. C'est pourquoi cet événement doit se préparer jusque dans les moindres détails. En premier lieu, un entretien détaillé est primordial. La clientèle doit prendre son temps, établir une liste avec ses souhaits et ses besoins.

Par exemple?
La cuisine servira-t-elle aux repas? Combien de personnes prendront-elles place à table? La confection des mets sera-t-elle élaborée ou plutôt rapide? Quel espace est-il indispensable? Le cuisinier ou la cuisinière est-il/elle gaucher/ère? Ensuite, il s'agit de choisir couleurs, formes, revêtement et appareils assortis à cet espace de rêve. Finalement, le prix aussi doit jouer. La clientèle a de la peine à faire son choix dans notre immense assortiment. Nous sommes là pour l'y aider. A part notre compétence professionnelle, la force de notre entreprise réside dans la fabrication maison. Tous les éléments, de A à Z, sont fabriqués et montés dans notre atelier de Nidau.

A fin mai, vous allez déménager aux Champs-de-Boujean. Vous réjouissez-vous?
Oui, tout à fait. Je suis motivée pour ce transfert, car j'ai investi de nombreuses heures de travail dans les préparatifs. La surface d'exposition de cuisines sera trois fois plus grande. La clientèle pourra voir divers plans au stade terminal. Elle aura donc une idée précise des multiples possibilités. Ce nouveau bâtiment moderne permet à SABAG SA de présenter de manière optimale tout l'assortiment, pas seulement celui des cuisines, sur 2300 mètres carrés.

Comment êtes-vous arrivée dans cette branche?
A l'origine, j'ai suivi une formation commerciale. Mes parents dirigeaient une menuiserie à Longeau. De là date certainement mon goût pour la décoration d'intérieur et l'aménagement. En vingt ans chez SABAG SA, j'ai eu l'occasion d'approfondir mes connaissances. J'apprécie la bonne collaboration avec mon supérieur, Ruedi Jordi, et mon équipe. Je suis heureuse de travailler dans cette branche. Une cuisine n'est pas simplement une cuisine: elle est le centre, le cœur du logement.

Etes-vous bonne cuisinière, où achetez-vous les ingrédients?
Avec mon métier, cela va de soi. Je cuisine et je mange volontiers. Je trouve presque tout dans ma commune de Longeau. J'achète la viande et le fromage chez WOLF, dont je recommande le party-service. Les boulangeries JAUN ou MATHYS me permettent d'assouvir mes envies de pain et de douceurs. J'achète au village, où je me sens chez moi. COOP, DENNER, papeterie, fleuriste, pharmacie, droguerie, banques et poste: je m'y rends volontiers, car j'aimerais maintenir cette infrastructure.

Autres tuyaux?
J'aime bien manger au HIRSCHEN ou au BAHNHOF, qui servent toujours du poisson savoureux. Je lis actuellement des polars de Ruth Randell, que j'achète à la librairie LÜTHY, à Bienne ou à Soleure. BEAT MARFURT, à Perles, s'occupe de ma chevelure. Je trouve des pullovers chez HERREN GLOBUS, LOEB ou PKZ. Je porte toujours du bleu foncé. ■

MICHEL Déménagement
Nettoyage- Débarras - Transport
à un prix imbattable. **079 206 39 56**
micheldelle@hotmail.com

Scheidegger AG
Tel. 032 322 29 59
Kontrollstrasse 21, 2503 Biel
Baureinigungen • Unterhaltsreinigungen • Umzugswohnungen

Sanitär Haus • Sanitär • Heizung
• Spenglerei • Reparaturen • Ablaufreinigungen
E. Batschelet
Portstr. 5 • 2504 Biel **079 631 29 33**

DILARA SWISS GMBH
Umzüge & Transporte
auch mit Möbellift
2 Pers. + 1 Fahrzeug Fr. 85.–/Std.
Räumungen, Lagerungen, Entsorgungen
Reinigungen aller Art mit Abgabegarantie.
0848 600 500
www.dilaraswiss.ch

MOTORBOOT-AUSWEIS
BOOTSSCHULE
F. HAUSAMMANN
BIELERSEE
032 396 26 30
079 334 73 81
Schiffstheoriekurs d/f für Kategorie A + D auf CD-ROM: Enthält alle offiziellen Theoriefragen. Gleiche Benutzerführung wie an der Prüfung. Keine Vorkenntnisse notwendig, sehr einfache Bedienung. Version 2006 mit GRATIS Hörbuch.
Praktischer Unterricht und Intensivkurse täglich (ausg. Sonntag)
www.bootsschule-hausammann.com

Mérillat Mazout SA
Révisions de citernes
Tankrevisionen
Mazout
Heizöl
Prix du jour
Tagespreis
032 492 11 40
www.merillat-mazout.ch

Blasenschwäche?
Unsere Versorgungsprogramm für mehr Sicherheit, mehr Schutz ...mehr Lebensfreude. Sicherheit gibt Selbstsicherheit.

AHV-Mietstelle
- **für Elektropflegebetten und Rollstühle**
- **Miete und Verkauf von Krankenmobilien**

SANITAS Tel. 032 323 14 73/74
Zentralstrasse 19, 2502 Biel-Bienne

Scooter
- **Führerscheinfrei**
- **bis 40 km Reichweite**
- **als 3- oder 4-Rad**

SANITAS BOTTA

Vermietung Hebebühne bis 20 Meter
Christen & Dervishaj
Reinigungen GmbH
032 652 68 45

Flughafenbus Service
Vereins- und Firmenfahrten
Miethus 14 Plätze
Nyffeler Transporte
Ch. + P. Nyffeler
2504 Biel
Fax 032 341 09 67
Nat. 076 465 25 77

LEUTHARDT
HEIZUNG-SANITÄR AG
2533 Leubringen
Heiz.- San. Install.
Reparaturen
Tel. 032 322 45 66 Cheminée, Sanierungen

HOMESITTING LAREN
Haushütedienst
032 322 75 69
homesitting@goldnet.ch
Während Ihrer Abwesenheit besorgen wir für Sie:
Räume lüften • elektrische Anlagen kontrollieren
• Pflanzen wässern • Postkasten leeren
Andere Dienste nach Absprache

RAUCHERSTOPP mit Garantie
Gratis info:
032 323 38 60 079 683 26 77

WICHTIGE NUMMERN
NUMEROS IMPORTANTS

NOTFALLDIENSTE / *URGENCES*

- NOTRUF POLIZEI / *POLICE SECOURS:* ***117.***
- FEUERALARM / *FEU:* ***118.***
- STRASSENHILFE / *SECOURS ROUTIER:* ***140.***
- ÄRZTE / MÉDECINS: **0900 900 024./Fr. 3.–/Min.**
- ZAHNÄRZTE / DENTISTES: **032 322 33 33.**
- APOTHEKEN / PHARMACIES: **0842 24 24 24.**
- NOTRUF AMBULANZ / AMBULANCES: 144.
- SPITEX, Notfall, **032 322 05 02.**
- TIERARZT / VÉTÉRINAIRE: **032 322 33 33.**
- AARBERG: **0900 555 501.**
- BÜREN: Notfall: **0848 801 000.**
- ERLACH, INS, TÄUFFELEN Notfall: **0900 58 90 90./Fr. 2.50/Min.**
- LYSS, BUSSWIL, WORBEN Notfall: **0900 58 80 10./Fr. 2.50/Min.**
- *COURTELARY et BAS-VALLON , PÉRY, ST-IMIER, HAUT-VALLON, RENAN, SONVILIER, VILLERET, urgences:* ***032 941 37 37.***
- *MOUTIER, médecin de garde:* ***032 493 11 11.***
- *LA NEUVEVILLE, médecin de garde:* ***0900 501 501./Fr. 2.–/Min.***
- *PLATEAU DE DIESSE, permanence téléphonique:* ***0900 501 501./Fr. 2.–/Min.***
- *SAINT-IMIER, urgences et ambulance pour le Haut et Bas-Vallon jusqu'à Sonceboz et Tramelan:* ***032 942 23 60.***
- *SAINT-IMIER et HAUT-VALLON: RENAN, SONVILIER, VILLERET, urgences médicales:* ***089 240 55 45.***
- *SAINT-IMIER et BAS VALLON:* ***032 941 37 37.***
- *SAINT-IMIER, pharmacie de service: le no* ***111*** *renseigne.*
- *TAVANNES, Service de garde médical de la vallée de Tavannes,* ***032 493 55 55.***
- *TRAMELAN, urgences médicales:* ***032 493 55 55.***
  Pharmacies : H. Schneeberger, ***032 487 42 48;***
  J. von der Weid, ***032 487 40 30.***
- Schweiz. Rettungsflugwacht / Sauvetage par hélicoptère: **14 14** ou **01 383 11 11,** (depuis l'étranger **0041 1 1414**).
- Vergiftungen : Tox-Zentrum Schweiz /Intoxications: Centre suisse anti-poison, **01 251 51 51.**

PIKETTDIENSTE / *SERVICES DE PIQUET*

- Bereich Elektrizität / *Département Electricité:* **032 326 17 11**
- Bereich Gas / Département Gaz: **032 326 27 27**
- Bereich Wasser / *Département Eau:* **326 27 27**
- BKW Bernische Kraftwerke / *FMB Forces motrices bernoises:* Pikettdienst / *service de piquet:* **0844 121 175**
- Strasseninspektorat / *Inspection des routes, fuites diverses:* **032 326 11 11**
- Rohrreinigungs-Service / *Service de nettoyage des canalisations,* 24 / 24, Kruse AG., Biel, **032 322 86 86,** Bolliger, **032 341 16 84,** Kruse AG., Region, **032 351 56 56**
- WORBEN, Wasserversorgung SWG: **032 384 04 44**

■ **Biel** / ***Bienne*** ■ **Region** / ***Région***
Deutsch in Normalschrift ***français en italique***

Tapis d'orient Fr. 24.–/m²
Tapis tendu Fr. 8.–/m²
NUZZOLO Nettoyages
Tapis d'orient • Tapis tendu • Meubles rembourrés
Rue Alex.-Moser. 48 • Tél. 032 365 51 73
2503 Biel-Bienne • Natel 079 411 96 26

Videothek
Vidéoclub
24/24
DVD VIDEO
Biel-Bienne — Volkshaus, Maison du Peuple
Orpund — Hauptstrasse 128
Grenchen — Centralstrasse 95
videotreff.ch
24h VIDEOTHEK - 24h VIDEOCLUB

TAKE OFF
www.ballonfahren.ch
Infos & Reservationen 079 601 92 90
BALLOON AG

Erleben Sie das Gefühl immer gepflegt zu sein
Permanent Make-up
Garantiert Ihnen zu jeder Tages- und Nachtzeit perfektes, strahlendes Aussehen, ob im Beruf, beim Sport oder in der Freizeit.
R·E·M·O·N Nail-Kosmetik Permanent make-up MONIKA REIST
beauty BIEL BIENNE
Spitalstrasse 12
2502 Biel Bienne
Tel. 032 322 50 50
Mobile 079 250 44 10

www.bettenland.ch
Bettenland
Bern · Thun · Seeland
20 Jahre 20%
Der grösste Bettenfachmarkt der Schweiz mit den unglaublich tiefen Preisen
20% **auf allen Betten, Matratzen, Lattenrosten Motorenbetten, Duvets & Kissen!**
Ausgenommen sind einzelne Markenprodukte und Nettoangebote
Gratis: Lieferung, Montage, Entsorgung
Kompetent · Sympathisch · Günstiger
Duvets waschen oder reinigen
Fr. 55.–* nur waschen.
Fr. 155.–* Inhalt reinigen und neue Fassung.
*für Grösse 160X210cm
BERN Hintere Länggasse, Waldheimstrasse 49, 3012 Bern, Tel. 031 301 41 13, Mo/Di/Mi/Fr 10 – 18 Uhr, Do 10 – 20 Uhr, Sa 10 – 16 Uhr
THUN beim Lauitor, Ob. Hauptgasse 77, 3600 Thun, Tel. 033 221 55 55, Mo/Di/Mi/Fr/ 14 – 18 Uhr, Do 14 – 20 Uhr, Sa 10 – 16 Uhr
SEELAND Kappelen bei Aarberg, Bielstrasse 20, 3273 Kappelen, Tel. 032 322 54 54, Mo/Di/Mi/Do 10 – 18 Uhr, Fr 10 – 20 Uhr, Sa 10 – 16 Uhr
Brunner Bettwaren · Aarbergergasse 8 · 3011 Bern · Tel. 031 311 76 05 · Mo/Di/Mi/Fr 14 - 18 Uhr · Do 14 - 20 Uhr · Sa 10 - 16 Uhr

Tierschutzverein Biel-Seeland-Berner Jura

Hallihallo, ich bin der flippige Dollar!!! Da ich die Abwechslung liebe, kann man mich überall mit hinnehmen. Lange Spaziergänge oder sportliche Betätigungen bereiten mir sehr viel Freude. Mit vier Jahren habe ich noch reichlich Energie, die man nicht unterschätzen sollte, deshalb sind ruhige Personen eher nicht mein Fall. Ich sehne mich nach einer aktiven Familie mit viel Power!
Interessiert? Dann meldet euch im Tierheim, bis bald euer Dollar!

Tierschutzverein Biel-Seeland-Berner Jura
Längholz 7, 2552 Orpund
Mo-Fr 14.00-18.00 Sa 10.00-12.00 und 14.00-16.00 So 10.00-12.00
032 341 85 85
www.tierschutz-biel-seeland.ch

Vertreten durch/*Représenté par:*
Charles Bonadei
Bahnhofstrasse 4
2501 Biel-Bienne
ASSURA Krankenversicherung Assurance maladie
2007 mit sinkenden Prämien
Die gesunde Krankenkasse
Verlangen Sie eine Offerte!
En 2007 avec primes en baisse
La caisse maladie en bonne santé
Demandez-nous une offre!
Tél. 032 322 55 04 • Fax: 032 322 55 08

HUNDESCHULE SEILER, ARCH

Hilfe bei Problemhunden, neu auch bei Ihnen zu Hause
Ausbildung von Haus- und Sporthunden
Ferienplätze/ auch Tage oder Stundenweise
Hundekurs Daten: jeden Montag 14- 15 und 19- 20
jeden Dienstag 14- 15 und 19- 20
jeden Samstag 14- 15

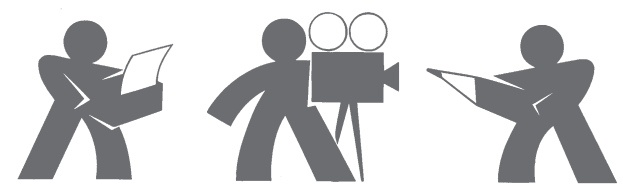
Kursleiter: Walter Seiler, Ruth Seiler, Sandra Hiltbrunner
Melden bei: Walter Seiler, Bibernstr. 17, Arch, 032 679 23 64

TELEPATHIE und KOMMUNIKATION
mit Mensch und Tier
Ich helfe Ihnen, Fragen an Ihr Tier zu beantworten.
Es gibt Ihnen und Ihrem Tier die Chance,
einander besser zu verstehen
079 204 68 37 Sandra.Hiltbrunner@gmx.net
032 342 88 37 Weihergasse 5, 3253 Schnottwil

Haben Sie ein Haustier, das etwas kann, was sonst Tiere eigentlich nicht können?

Zum Beispiel einen Hund oder eine Katze, die ein Kunststück in unserem Lokalfernsehen vorführen könnten?

Melden Sie sich bei
Büro Cortesi, Bea Jenni
032 327 09 11



Avez-vous un animal exotique et non banal?
Pourrait-il faire l'objet d'une émission animalière pour TeleBielingue?
Adressez-vous au
Bureau Cortesi
Bea Jenni
032 327 09 11

Steuererklärung
Kompetenter Fachmann füllt Ihre
Steuererklärung
sehr kostengünstig bei Ihnen zu Hause aus.
Natel **079 227 65 27**

Kompetenter Fachmann füllt Ihre
Steuererklärung
sehr **kostengünstig** bei ihnen zuhause aus und gibt Ihnen **entscheidene Steuertipps.**
Telefon 079 442 68 94

Büro Cortesi Biel
Presse / Film / Werbung
Neuenburgstrasse 140, Postfach 240, 2501 Biel Bienne
Telefon 032 327 09 11, Fax 032 327 09 12, buerocortesi@bcbiel.ch

SPOTS

Migros: Frühling ... höchste Zeit, sich Gedanken zur Gestaltung des Gartens, Balkons oder der Terrasse zu machen. Die neue Gartenmöbelkollektion der Migros inspiriert mit zahlreichen Möbelserien und Einzelstücken Liebhaber jeden Geschmacks. Ob schlicht, elegant oder praktisch – alle Gartenmöbel der Migros sind von guter Qualität. bb

Volvo Center AG: Die Volvo Center AG erstrahlt in neuem Glanz. Das Worbener Unternehmen lädt diesen Samstag und Sonntag ein zu den «Open Doors» unter dem Motto «Volvo Next Face» – ein Schritt in die Zukunft. Gleichzeitig präsentiert die Garage den Volvo C30, der smarte kleine Schwede: «Love it or hate it?» Volvo-Fans können sich von diesem tollen Fahrzeug persönlich eine Meinung über den neuen Livestyle-Volvo bilden. Während den «Open Doors» können sowohl in der Volvo Center AG in Worben wie auch in Biel Probefahrten mit allen neuen Volvo-Modellen und mit den Occasion-Fahrzeugen unternommen werden. Der neue Volvo C30 ist bei der Leserwahl «Die besten Autos 2007» des renommierten Fachmagazins «auto motor und sport» als bestes Kompaktmodell der Import-Wertung der unteren Mittelklasse ausgezeichnet worden. Auch der neue Volvo S80 erzielte mit Platz zwei in der Importwertung der oberen Mittelklasse ein gutes Ergebnis. 100 000 Leser wählten ihre Favoriten in zehn Fahrzeug-Kategorien. bb

Migros: le printemps est à nos portes et, avec lui, les joies de la vie au grand air. C'est le moment de réaménager sa terrasse, son balcon et son jardin afin de leur redonner toute leur convivialité. Migros Do it + Garden présente sa collection de meubles de jardin 2007. Rotins, bois, alus, tissus, résines synthétiques: il y en a vraiment pour tous les goûts. *RJ*

Volvo Center AG: sous le label «Volvo Next Face», le centre Volvo de Worben a fait peau neuve ce printemps. Il ouvre ses portes au public samedi et dimanche. Il en profite pour lancer la cadette de la gamme suédoise, la C30 en posant la question «Love it or hate it?». Visant un public de jeunes célibataires, le constructeur suédois joue en effet la carte «lifestyle». Durant les portes ouvertes à la route principale 64 à Worben, mais aussi à la rue Renfer à Bienne, le public pourra bien entendu tester toute la gamme Volvo et découvrir aussi des véhicules d'occasion. *RJ*

PHOTOS: Z.V.G.

TOP-ANGEBOTE DER WOCHE

Votre centre d'achats! Biel Bienne Ihr Einkaufs-Zentrum!

OFFRES DE LA SEMAINE

coop	**Olma-Bratwurst Duo,** 4 x 160 g	**7.95**	statt	11.90
	Cornets, 2er, 130 g	**2.40**	statt	2.90
	Swiss Alpina Mineralwasser, 6 x 150 cl	**3.90**	statt	5.70
	Knorr Aromat, Trio-Pack, 270 g	**3.30**	statt	3.95
Carrefour	**Dr. Oetker Pizza Ristorante,** diverse Sorten, 3 x 325 g, nach Wahl	**10.20**	statt	15.30
	Knorr Risotto, Tomato oder Milanese, 3 x 250 g, nach Wahl	**5.70**	statt	8.55
	Baron d'Arignac VDP, Rotwein, pays d'Oc, Frankreich, 6 für 4	**19.60**	statt	29.40
	Schweinsbraten, Schulter, kg	**11.00**	statt	17.00

MIGROS	**Kellogg's Chocos, Choco, Crispies, Smacks ou Frosties,**	**1.20 de réduction**		
	exemple: Kellogg's Smacks, 600 g	**5.10**	au lieu de	6.30
	Margarine Sanissa au beurre, 2 x 500 g, jusqu'à épuisement du stock	**4.80**	au lieu de	6.40
	Eau minérale Vittel, 6 pour 4, 6 x 1,5l, jusqu'à épuisement du stock	**5.00**	au lieu de	7.50
	Filet mignon de porc, viande suisse, le kg	**34.50**	au lieu de	49.50
DENNER	**Los Pasos,** Caménère 2005, Central Valley, Chili, 6 x 75 cl	**17.85**	au lieu de	35.70
	Jambon roulé, épaule, fumé, env 800-1000 g, CH/D, le kg	**9.50**	au lieu de	19.00
	Knoppers, 15 x 25 g	**5.50**	au lieu de	7.40
	Papier de ménage, Bounty, blanc, 16 rouleaux de 45 coupons	**9.60**	au lieu de	19.20
	Ariel Classic, normal/color, paquet XXL, 90 lessives, 8,55 kg	**22.95**	au lieu de	45.90
OTTO'S	**Montepulciano d'Abruzzo «Casa Biondi»,** Italie, 6 x 75 cl	**20.00**	au lieu de	29.70
	Lessive Vizir, 80 lessives	**15.90**	au lieu de	21.90
	Rexona douche, diverses sortes, 4 x 250 ml	**7.80**	au lieu de	15.60
	Parfum Lagerfeld Photo, homme, vapo EDT, 125 ml	**24.90**	au lieu de	81.00

AUTO EXPO

BIEL-BIENNE 30.3. – 1.4.07

ExpoPark Nidau, Fr 13–21, Sa 10–19, So 10–18
ExpoParc Nidau, Ve 13–21h, Sa 10–19h, Di 10–18h

www.auto-expo.com

BIEL BIENNE

Hauptsponsor
Sponsor principal
BANK now

Le bon beauty:

le cadeau de Pâques idéal!

Bons au choix:

› Grande journée beauté	Fr. 330.–
› Petite journée beauté	Fr. 230.–
› différents soins du visage dès	Fr. 95.–
› Massage (tout le corps)	Fr. 90.–
› Massage (tout le corps, abo de 10)	Fr. 810.–
› Massage (partiel)	Fr. 50.–
› Massage (partiel, abo de 10)	Fr. 450.–
› Soin cosmétique des pieds	Fr. 60.–
avec vernis	Fr. 70.–
› Manucure	Fr. 50.–
avec vernis	Fr. 60.–
› Epilation (la minute)	Fr. 2.60
› Hydromassage bain de mer	Fr. 32.–
› Hydromassage bain de mer (abo de 10)	Fr. 288.–
› Sauna	Fr. 30.–
› Sauna (abo de 10)	Fr. 260.–
› Solarium (abo de 10)	Fr. 100.–
› Sauna bio avec chromathérapie	Fr. 32.–
› Sauna bio avec chromathérapie (abo de 10)	Fr. 288.–
› Réflexologie	Fr. 85.–
› Réflexologie (abo de 10)	Fr. 765.–
› Traitement de la cellulite	Fr. 90.–
› Traitement de la cellulite (abo de 10)	Fr. 810.–

En pleine forme cet été!

Ouvertures durant les fêtes de Pâques:
Vendredi saint 11 à 18 heures
Samedi 9 à 17 heures
Dimanche 11 à 18 heures
Lundi de Pâques 11 à 18 heures

sauna
sauna bio
bain de vapeur
hydroxeur
solarium
massage
soins du visage
pédicure
Nail Forming

beauty BIEL BIENNE

rue de l'Hôpital 12
2502 Biel Bienne
tél. 032 322 50 50
tél. 032 322 29 29

Sonderverkauf Baumschule Kummer Münsingen

Palmen, Bambus, Obst, Beeren, Bodenbedecker, Sträucher, Buchs, Formgehölze, Heckenpflanzen, Aktion, grosse Bäume bis 80% Rabatt,

Donnerstag bis Samstag Verkauf.
Telefon 079 414 68 76

BUELL-Abend bei F. + W. Arni AG

FASZINATION BUELL

Entdecken Sie jetzt kostenlos und unverbindlich die Motorrad-Faszination abseits vom Mainstream: BUELL-Motorräder bestechen durch avantgardistische Design- und Technikfeatures, extreme Handlichkeit und homogene Leistungsentfaltung.

BUELL-Modellpalette 2007,
BUELL-Umbauten, Action-Videos,
Snacks und Benzingespräche

Donnerstag, 29. März 20.00 Uhr

ARNI arni-harley.ch

F. + W. Arni AG
Hauptstrasse 18
4577 Hessigkofen/SO
info@arni-harley.ch
www.arni-harley.ch

Buell
A Harley-Davidson Company.

Für Sie da!

Die Welt wird globalisiert. Kleine Betriebe und Geschäfte fusionieren, werden aufgekauft oder verschwinden. Doch glücklicherweise existieren viele gute, traditionsreiche Unternehmen weiter, bieten grossen Ketten die Stirn, kämpfen erfolgreich um ihre treuen Kunden, die gute individuelle Dienstleistungen und sympathischen Service schätzen. Biel Bienne stellt hier solche Unternehmen, Geschäfte und Betriebe vor, die dem Bieler Geschäftsleben das Salz geben.

A votre service

L'heure est à la globalisation. Les petites entreprises et les petits commerces fusionnent, sont rachetés sans merci ou disparaissent. Mais, heureusement, il existe encore maintes firmes qui cultivent à la fois excellence et tradition, affrontent avec succès leurs gros concurrents en conservant leur fidèle clientèle, le service personnalisé et le sourire. Biel Bienne vous présente ici une brochette de commerces et de firmes qui contribuent à la richesse de l'offre régionale.

Comet Diner
Guisanplatz, place Guisan
2500 Biel/Bienne
032 323 00 86
www.comet-diner.ch

Sieben Tage die Woche von morgens bis abends eine warme Küche. Und: Im US-Restaurant im Stil der fünfziger Jahre ist die Jukebox noch original. Mit einer Fernwahlbox am Tisch können Gäste ihre Favoriten aus den goldenen Rock'n'Roll-Jahren wählen. Die Devise des Besitzers lautet: «Fine food, quick service», denn die Bestellung lässt nicht länger als fünf Minuten auf sich warten. Das Restaurant zählt 30 Plätze, und die Tische bleiben nicht lange frei. Eine breite Kundschaft aus der Region und über diese hinaus kennt die reiche Auswahl an Hamburgern in verschiedenen Grössen und Geschmacksrichtungen, Steaks und Salaten. Der Besitzer oder die Angestellten, darunter motivierte Studenten, garantieren einen guten Service. Wer das Essen lieber an einem anderen Ort geniessen möchte, kann vom Take-away oder vom Hauslieferdienst profitieren.

Cuisine chaude à midi et de l'ouverture à la fermeture en soirée, 7 jours sur 7, sur fond de musique des années 50: ici, le juke-box est original et les 45 tours, que les clients peuvent choisir par commande à distance depuis leur place, se suivent au rythme du rock'n roll. La devise du patron est «fine food, quick service» et personne n'attend sa commande plus de cinq minutes. Le restaurant compte 30 places: impossible de rester longtemps seul à sa table. Bill Haley et ses Comets, une large clientèle régionale et supra-régionale, connaissent le large choix de hamburgers de toutes tailles et aux nombreux ingrédients, de steaks ou de salades maison. Le patron ou ses employés, parmi lesquels des étudiants motivés qui apprennent là leur premier métier, garantissent le service. Et l'on peut aussi passer commande au «take away» ou faire appel au service de livraison à domicile.

PHOTOS: WALTER IMHOF, ENRIQUE MUNOZ GARCIA

L'Etrive
Alleestrasse 25, rue de l'Allée
2500 Biel/Bienne
032 366 79 50
www.etrive.ch

1983 gegründet, hat sich die Stiftung auf die Bereiche Verpackungen, Gravuren, einfache Arbeiten in Uhrenindustrie und Mechanik, Elektrotechnik und Kopie-Service spezialisiert. Im Letzteren hat sie ihre Fachkenntnisse im Druck und in der Kunststoff-, Metall- und thermischen Buchbinderei weiterentwickelt. Die 40 Angestellten plastifizieren Dokumente, verpacken Briefe, stellen diese zum Versand bereit. Sie gestalten auch Etiketten im Atelier der privaten Stiftung, die von der Omega gegründet wurde. L'Etrive ist Zulieferantin für zahlreiche Unternehmen, diverse Verwaltungen und einer wichtigen privaten Kundschaft. Ihr Hauptziel: Die Kunden zufrieden stellen.

Fondée en 1983, L'Etrive possède une vocation industrielle. Cette fondation s'est spécialisée dans les domaines du conditionnement, de la gravure, des travaux simples de l'horlogerie et de la mécanique, de l'électricité et de l'électronique, ainsi que du service de copie. Là, elle a encore développé ses compétences au niveau de l'impression, de la reliure plastique comme métallique ou encore thermique. En sus, plastification de documents, mailings avec mise sous enveloppe et expédition inclue, confection d'étiquettes ou d'étiquettes code-barres n'ont plus de secrets pour la quarantaine d'employés de cet atelier socio-professionnel, fondation privée créée par la manufacture horlogère Omega. Au niveau références, L'Etrive est sous-traitante pour de nombreuses entreprises, diverses administrations et une importante clientèle privée. Son principal objectif: satisfaire sa clientèle.

Ecole Adage-Ylang
Bahnhofplatz 9, place de la Gare
2502 Biel/Bienne
032 322 46 47
www.ecole-adage.ch

Adage-Ylang vereint Ästhetik und Pflege, gekoppelt mit Professionalität. Die Kunden, ob weiblich oder männlich, werden persönlich angesprochen, was für die 30 Jahre Know-how des Hauses spricht. Für die klassische Gesichts- und Nagelpflege, das Permanent-Make-up, die Massagen und alles, was zum Wohlbefinden der Kunden beiträgt, wird von einem kompetenten Personal ausgeführt. In diesem die Ausbildung fördernden Unternehmen arbeiten die Schüler der «école d'esthétique» unter der Aufsicht eines erfahrenen Mitarbeiters oder einer Mitarbeiterin. Immer auf die neuste Technologie ausgerichtet, bietet das Institut die modernste Epiliertechnik an. In sechs bis acht Behandlungen werden die unerwünschten Körperhaare endgültig entfernt. Was den Kampf gegen Cellulite betrifft, verspricht die Therapie Technispa mit einer entsprechenden Ernährung einen Gewichtsverlust von bis zu zwei Kleidergrössen.

Adage-Ylang conjugue esthétique et soins dispensés avec professionnalisme. La clientèle, féminine ou masculine, est reçue avec la touche personnelle qui démontre les trente ans de savoir-faire de la maison. Les classiques soins du visage ou des ongles, le maquillage permanent, les massages, toutes les actions destinées au bien-être du client sont exécutées par un personnel compétent. Dans cette entreprise formatrice, les élèves de l'école d'esthétique ne dispensent leurs soins que sous l'œil et le contrôle d'une collaboratrice expérimentée. Et, toujours à la pointe de la technologie, l'institut-école propose la plus moderne des techniques d'épilation définitive, à la lumière pulsée. En 6 à 8 séances, les poils récalcitrants sont irrémédiablement éliminés. Quant au combat contre la cellulite, le Technispa permet à chacune, en se pliant à une certaine hygiène alimentaire, de gagner une à deux tailles de vêtements.

Fromagerie Schwab
Grand-Rue 19
2606 Corgémont
032 489 52 25
www.tete-de-moine.com

«Von der Kuh in unsere Käserei legt die Milch nicht Hunderte von Kilometern in einem Lastwagen zurück! Das ist eine Qualitätsgarantie.» Käsermeister Roger Schwab und seine sechs Angestellten, darunter zwei Lehrlinge, verarbeiten in Corgémont jährlich 2,3 Millionen Liter Milch. Diese stammt von Kühen aus 17 Höfen der Region, die sich ausschliesslich von frischem Gras und Heu ohne Zusätze von Silosfutter ernähren. Die Milch wird schonend und innert 24 Stunden verarbeitet. Das Resultat: Käse wie der «Corgémont au lait cru», der Halbhartkäse «Corgémont Spezial», der «Reblochon du patron», der «Corgémont à la crème» oder den bekannten «Tête-de-Moine», der 2005 am internationalen Wettbewerb von Verona mit Gold ausgezeichnet wurde. Weitere Spezialitäten, wie zwanzig verschiedene hausgemachte Yoghurts, sind beim Produzenten an der Grand-Rue 19 oder an den Märkten in Grenchen (Freitag) und in der Bieler Altstadt (Samstag) zu ent-

«De la vache à notre fromagerie, le lait ne fait pas des centaines de kilomètres en camion! C'est une garantie de qualité.» A Corgémont, le maître-fromager Roger Schwab et ses six employés, dont deux apprentis, traitent quelque 2,3 millions de litres de lait par année. Un or blanc naturel produit dans 17 fermes de la région par des vaches qui ne se nourrissent que d'herbe fraîche ou de foin, sans aucun apport d'aliments en silo. La production quotidienne de lait est entièrement traitée en l'espace de 24 heures. Résultats: des fromages comme le «Corgémont au lait cru», le «Corgémont spécial», mi-dur, le «Reblochon du patron», le «Corgémont à la crème» ou la fameuse «Tête-de-Moine», médaille d'or au concours international de Vérone en 2005. D'autres spécialités lactées, dont une vingtaine de yoghourts maison, sont à découvrir auprès du producteur à la Grand-Rue 19 ou sur les marchés de Granges (vendredi) et de la place du Bourg à Bienne (samedi).

Photo Vision AG/SA
Marktgasse 11, rue du Marché
2502 Biel/Bienne
032 323 43 41
www.photovision.ch

Ein breites Sortiment an Fotogeräten und Videokameras, eine hervorragende Beratung durch ein ausgebildetes und kompetentes Personal und die Möglichkeit, die Apparate in die Hand zu nehmen und auszuprobieren. So präsentiert sich Photo Vision. Ihr Fotolabor an der Marktgasse in Biel bietet einen 24-Stunden-Service an, oder entwickelt Fotos gar in einer Stunde. Die Bilder, ob professionelle Fotos oder Schnappschüsse von Amateuren, sind bis im Grossformat erhältlich. Eine Kodak-Entwicklungsstation erlaubt die Entwicklung der Bilder direkt ab Speicherkarte, und CDs werden in 15 Minuten gebrannt. Zudem bietet Photovision Kurse und eine reiche Auswahl an Occasionsmodellen an.

Grand choix au niveau de toutes les grandes marques de caméras photo ou vidéo, conseils avisés par un personnel formé et compétent, la possibilité de prendre en main et de tester les appareils ou objectifs, toujours prêts à fonctionner, qui intéressent le client: voilà comment l'entreprise Photovision se démarque sur le marché de l'image. A la rue du Marché à Bienne, elle offre en plus un laboratoire photo qui développe en 24 heures, et même en 1 heure en service rapide, les prises de vue du professionnel comme de l'amateur, et imprime jusqu'au grand format. Une station de développement Kodak permet même l'impression directe ou l'enregistrement depuis les cartes numériques, et l'enregistrement sur CD est proposé en 15 minutes. En sus des cours de photographie qui sont donnés dans la maison, Photovision propose son réputé «marché de l'occasion», toujours bien achalandé.

BAU

Auf das Konzept kommt es an

Die Region Grenchen ist nicht Zürich, wo der Bauboom neue Dimensionen erreicht. Trotzdem: Seit Jahren ist in der Uhrenstadt nicht mehr so intensiv gebaut worden wie jetzt.

VON PETER J. AEBI

In der Region Grenchen stehen so viele Baukrane wie lange nicht mehr. Die Handwerker sind ausgebucht. Ein Bauspengler, der seit 30 Jahren auf dem Bau arbeitet, berichtet staunend: «Ich habe schon viel erlebt. Aber so etwas wie jetzt noch nie.» Also endlich wieder goldene Zeiten in der Uhrenregion?

Kosten. Urs Leimer, der mit seinem Immobilienbüro im kommenden Jahr das 30-Jahr-Jubiläum feiert, sieht das differenziert: «Wir haben hier zwar die selben Ansprüche an die Wohnungen, aber man will oder kann nur wesentlich tiefere Preise bezahlen. Das setzt der Bauentwicklung klare Grenzen.» Grenzen, die in der letzten Boomzeit in den achtziger Jahren massiv überschritten worden waren.

Die Auswirkungen waren gravierend und auf dem Immobilienmarkt noch über Jahre zu spüren. Urs Leimer: «Das war ein eigentlicher Crash. Es gab viele Zwangsverwertungen von Neubauten, die zu teuer erstellt worden waren. So kamen günstige Neuwohnungen auf den Markt.

Dadurch wechselte man von Altbauwohnung in die neu erstellten Häuser.» Die Folge ist bekannt: Die Mieten der Altbauwohnungen kamen unter Druck und sanken massiv. Das zog vor allem sozial schwache Familien an. Mit dem Resultat, dass in gewissen Quartieren schon fast eine «Ghettoisierung» zu beobachten ist.

Nachfrage. Seit einiger Zeit hat sich der Markt jedoch erholt. Es werden auch wieder Wohnungen gebaut. 200 sind derzeit in Bau oder bewilligt. Zusätzlich ist eine – gegen den gesamtschweizerischen Trend – nach wie vor grosse Nachfrage nach Einfamilienhäusern festzustellen. Vor allem jüngere Familien wünschen sich nach wie vor ein freistehendes Häuschen. «In unserer Region gabs in diesem Segment ein Nachholbedarf. Zudem sorgen die günstigen Hypothekarzinsen sowie die gute Wirtschaftslage für eine höhere Kaufbereitschaft.»

Trends zeichnen sich auch sonst ab. Leimer: «Jüngere Leute wünschen grosse, helle, loftartige Wohnungen, die zudem eine hohe Flexibilität aufweisen.» Darunter versteht er nicht zuletzt, dass innerhalb der eigenen vier Wände immer wieder auf neue Bedürfnisse reagiert werden kann.

PHOTO: PETER J. AEBI

Urs Leimer: «Die Region Grenchen bietet eine ausserordentliche Lebensqualität.

Die Gruppe der über 55-Jährigen wiederum ist auf der Suche nach Eigentumswohnungen in Zentrumsnähe an ruhiger Lage. «Man kann oder will den Aufwand für die Pflege und den Unterhalt eines eigenen Hauses im Grünen nicht mehr auf sich nehmen und verkauft es, um wieder in die Zentren zu ziehen.» Nahe gelegene Einkaufsgelegenheiten und Bahnhöfe sind da gefragt.

Schliesslich plant man bei einem solchen Wechsel für den dritten Lebensabschnitt. Diese Kombination bieten die Eigentumswohnungen, die an der Gibelstrasse und im Schild-Park entstehen. «Wichtig ist, dass das Konzept der Wohnungen passt», erklärt Leimer die Erfolgskriterien. «Gefragt sind vor allem gute Lage, grosse, helle Räume, schöne Bäder und Toiletten, grosse, offene Küchen mit Kochinseln.»

Ruf. Grenchen hat, so meinen die meisten Einheimischen, ein Imageproblem. Urs Leimer hat dazu eine eigene, pointierte Meinung. «Das spielt sich primär in den Köpfen der Grenchnerinnen und Grenchner ab», lacht er. «Hier haben wir alle Vorzüge eines privilegierten Wohn- und Arbeitsortes.» Dabei zählt er den Jura, die Witi mit der Aare und die optimale Lage mit schnellen Verbindungen zu allen wichtigen Zentren auf.

Entsprechend habe er für seine Objekte oft Interessenten aus dem ganzen Mittelland. «Derzeit sind wir dabei, an der Bergstrasse Eigentumswohnungen zu bauen», berichtet er. «Solche Objekte mit hoher Wohnqualität sind gesucht.» Bei einer solchen Ausgangslage – das zeige seine Erfahrung – gebe es absolut keine Hemmungen, nach Grenchen zu ziehen. ■

DIE WOCHE IN DER REGION

Bonny B. ist am kommenden Freitag zu Gast in der Grenchner *Musigbar*. Der charismatische Sänger und Mundharmonikaspieler Bonny B begeisterte schon verschiedentlich in Grenchen. Der kommende Auftritt soll eine Hommage an Soul-Legende James Brown werden. Der ursprünglich aus Kambodscha stammende Musiker trat auch schon auf am Jazzfestival von Montreux – mit Alice Cooper. Nun wird Bonny B mit seiner Bluesband und in Erinnerung an James Brown das Grenchner Publikum erneut in seinen Bann zu ziehen versuchen. Türöffnung ist um 21 Uhr, das Konzert beginnt um 22 Uhr.

Die KunstVitrine Grenchen zeigt bis zum 1. April Bilder und Fotografien von Ferdinand Haas (Biel, auf dem Bild rechts von Stadtpräsident Hans Stöckli, der in die Ausstellung einführte) und Skulpturen von Bernard (Pieterlen, auf dem Bild links aussen). Die Ausstellung mit dem Titel «Verspielt» ist jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 14 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Halterprüfung für Besitzer von potenziell gefährlichen Hunden wie Bullterrier, Rottweiler, Doberman, Dogo Argentino und Fila Brasileiro sowie deren Kreuzungen brauchen in Zukunft eine Haltungsbewilligung des Veterinärdienstes. In Zukunft dürfen solche Hunde nur noch angeschafft werden, wenn sie einer einwandfreien, anerkannten Zucht enstammen. Für bereits längere Zeit problemlos gehaltene Hunde dieser Rassen und Kreuzungen gelten spezielle Übergangsbestimmungen.

DIE GRÖSSTE AUTOAUSSTELLUNG IM MITTELLAND

Auf geht's...

AUTOEXPO Grenchen

23./24./25. März 2007

NEU in der Tennishalle Grenchen

ÖFFNUNGSZEITEN: FR 16.00–21.00 Uhr / SA 10.00–21.00 Uhr / SO 10.00–17.00 Uhr freie Besichtigung

PixelQuelle.de

Zu verkaufen • A vendre • Zu verkaufen • A vendre

DE PARTICULIER À PARTICULIER
RECHERCHONS VILLAS, APPARTEMENTS, TERRAINS, COMMERCES.
TÉL. 032/ 724 24 25

Biel-Mühlefeld: Blick über die Dächer der Stadt
Im 7. Stock der Aegertenstrasse 8, verkaufen wir sehr schöne und nachhaltig renovierte, helle
Eigentumswohnungen
VP: 2½-Zimmer: CHF 174'000.-
VP: 4½-Zimmer: CHF 254'000.-
SAR management, 2554 Meinisberg
032 378 12 03 - Fax: 032 378 12 04
sar@diamonts.ch - immoscout24.ch/802256, 802253

In **Meinisberg** an sehr ruhiger Lage, **zu vermieten o. verkaufen**, moderne, helle und sehr komfortable 5½ Zimmer Eckhäuser mit Doppelgarage und zwei Unterständen. Mietpreis ab **FR. 2'100.--**
Tel. 031/872'03'42 oder 079/408'90'92
e-mail: stefan.krebs@bluewin.ch

SUCHEN EIGENTUMSWOHNUNG zu kaufen
4½-Zimmer, möglichst Parterre oder mit Lift. Umgebung Evilard, Beaumont, Leubringen.
Chiffre 21/3/1,
BIEL BIENNE,PF 240, 2501 Biel

GAMPELEN,
GRANDE MAISON FAMILIALE
de 7 pièces sur 3 niveaux + grand atelier, convient également pour faire 2 appart. + 1 studio, 750 m².
CHF 720'000.-. Tél. 079 658 90 71
ou info@yellowswiss.ch

Zu verkaufen in Hermrigen zwischen Aarberg und Nidau
An weitsichtiger und unverbaubarer Südlage, grosszügige Landparzellen für freistehende EFH oder DEFH
Parzellengrösse 840 m² ab **FR. 195'000.–**
Tel. 031/872'03'42 oder 079/408'90'92
e-mail: stefan.krebs@bluewin.ch

Zu verkaufen in **Meinisberg**
eine schöne
4½-Erdgeschosswohnug
mit grossem Balkon (und Umschwung)
2 Nasszellen, eigene Waschküche
1 Garage mit Vorplatz
Preis Fr. 390'000.–
Tel. 079 736 96 10

Biel, Bielacker 3

an ruhiger Lage verkaufen wir
kleines Mehrfamilienhaus
• stark renovationsbedürftig
• mit drei 3½-Zimmerwohnungen, Garage
• Parzelle 558 m², Baujahr 1922
• Verkauf an den Meistbietenden
rufen Sie an für eine Besichtigung oder verlangen Sie die Unterlagen.
as immobilien alaCasa.ch Experten für Wohneigentum
Marienstrasse 18, 3005 Bern, Tel. 031 312 37 07
info@as-immo.ch / www.as-immo.ch

www.immobiel.ch

erich weber
Immobilien Verwaltungen
Bundesgasse 26, Postfach 8776,
3001 Bern
Tel. 031 310 12 12/ Fax 031 310 12 35
Frau M. Gübeli – Tel. 031 310 12 21
Fax 031 310 12 35
ew@erich-weber.ch

SAFNERN – Gasse
zu verkaufen
in 4- bzw. 6-Familienhaus
preisgünstige
4½- + 5½-Zimmer-Eigentumswohnungen
Fr. 350'000.— bis Fr. 395'000.—
mit 10% Eigenkapitalanteil
• moderne offene Küche
• zwei Nasszonen
• Parkett- und Plattenboden
• eigene Waschmaschine/Tumbler
• Sitzplatz bzw. Balkon
• grosszügiges Kellerabteil
• Naherholungsgebiet/ruhige Lage

Rüti (BE): top gepflegt mit Fernsicht
Freistehendes, kinder- und haustierfreundliches
2-Generationenhaus
BJ: 1963/88/2001. **6-Zi. + Studio** + div. Nebenräume. NGF: 238 m². Garage, 4 Abstellplätze. ÖV, Schulen, A5-Anschluss. **Grundstück: 966 m². VP: 660'000.-**
SAR management, 2554 Meinisberg
032 378 12 03 - Fax: 032 378 12 04
sar@diamonts.ch - www.immoscout24.ch/752900

Innora Verwaltungs AG Däniken
Walkistrasse 41 Postfach 4658 Däniken
Telefon 062 288 55 88 Fax 062 288 55 89
e-mail: info@innora.ch www.innora.ch

2533 Evilard/Leubringen bei Biel
Bauland, 878 m²
Südhang am ch. des Ages mit unverbaubarer Sicht auf das Mittelland, die Voralpen und Alpen. Das Grundstück in einem Villenquartier ist durch eine Quartierstrasse erschlossen.
VP Fr. 430'000.–
Weitere Informationen auf unserer Homepage.

AUTO

BMW präsentiert sich

Die BMW-Vertretungen in Biel und Aarberg verlassen ihre eigenen vier Wände und laden für ihre Frühlingsausstellung am 24./25. März nach Studen.

Neue Modelle, das gesamte Sortiment sowie ein paar Überraschungen: Dies erwartet an diesem Wochenende alle Besucher, die sich für die deutsche Marke interessieren oder begeistern. Eine Einladung in zwei Etappen, zuerst in den jeweiligen Garagen (Donnerstag), dann mit dem früheren Steinbruch Petinesca in Studen als Kulisse (Samstag und Sonntag).

Premieren. Zwei Premieren vom diesjährigen Genfer Automobilsalon werden die Stars dieser Ausstellung der etwas anderen Art sein. Die bayerische Nobelmarke präsentiert sich nicht jeden Tag unter freiem Himmel, und noch weniger in einem Steinbruch. Eine Kulisse, die dem neuen X5 gefallen dürfte, dem in Genf als Schweizer Premiere präsentierten SUV mit dem intelligenten Allrad-System. Und das Cabrio der 3er-Serie, Europapremiere am Genfer Stand, wird es sich nicht nehmen lassen, oben ohne zu glänzen, falls die Witterung es zulässt. Dies umso mehr, als hier Bequemlichkeit Trumpf ist, da BMW mit einem elektrisch versenkbaren Hardtop aus Metall aufwartet.

Neben diesen beiden echten Entdeckungen können Besucher in aller Ruhe die neue 5er-Serie in Augenschein nehmen, die einige ästhetische Anpassungen erfahren hat. Und vergessen wir nicht die übrigen Familienmitglieder, namentlich die 1er-Reihe, alle sind bei dem Anlass mit dabei.

Schliesslich hält BMW auch etwas für MINI-Fans auf Lager sowie für Motorradfahrer, mit einer Harley-Davidson-Ausstellung. ■

Reto Heimberg, Direktor Autoverkehr AG in Brügg, ist stolz auf «seine» Marke.

Reto Heimberg, d'Autoverkehr SA, ambassadeur de BMW à Brügg.

BMW-Show in Biel und Aarberg
Donnerstag, 22. März, 18 bis 20 Uhr

BMW-Show, Steinbruch Petinesca, Studen
Samstag, 24. März, 10 bis 16 Uhr
Sonntag, 25. März, 10 bis 16 Uhr
Testfahrten auf Anfrage

BMW-Show à Bienne et Aarberg
Jeudi 22 mars, 18 - 20 heures

BMW-Show, carrière Petinesca, Studen
Samedi, 24 mars, 10 – 16 heures
Dimanche, 25 mars, 10 – 16 heures
Essais sur demande

PHOTOS: ENRIQUE MUÑOZ GARCÍA, Z.V.G.

AUTO

BMW s'expose

Les agents BMW de Bienne et Aarberg quittent leurs murs et invitent à Studen pour leur exposition de printemps.

Nouveaux modèles, gamme complète, et quelques surprises, voilà ce qui attend les curieux, intéressés et autres passionnés de la marque allemande en cette fin de semaine. Une invitation en deux volets, d'abord dans les garages respectifs (jeudi) ensuite dans le cadre de l'ancienne carrière Petinesca à Studen (samedi et dimanche).

Premières. Deux «premières» du récent salon de l'automobile de Genève seront les vedettes de cette exposition au goût particulier. La noblesse bavaroise ne se présente pas tous les jours en extérieur, qui plus est dans une carrière. Un décor qui devrait convenir au nouveau X5, le SUV à traction intégrale, présenté en première suisse du côté de Genève. Quant au cabriolet de la série 3, première européenne sur le stand genevois, il appréciera à coup sûr de pouvoir enlever le haut, si dame météo le permet. Ce d'autant plus que la facilité est de mise, BMW s'étant mis au diapason avec un toit métallique escamotable électriquement.

Hormis ces deux véritables découvertes, les observateurs auront tout loisir de détailler la nouvelle série 5 qui a subi quelques retouches esthétiques. Sans oublier les autres membres de la famille, notamment la série 1, tous présents pour participer à la fête.

Profitant de l'occasion, BMW fait également un clin d'œil aux amateurs de MINI et aux motards avec une exposition Harley Davidson. ■

Cabrio und SUV X5: BMW überzeugt mit neuen Modellen.

La cabrio série 3 et le SUV X5: deux nouveautés de BMW.

Autoverkehr AG,
Bienne
Mittelstrasse 4
2555 Brügg –
Bienne
032 366 79 00
info@autoverkehr.ch
www.autoverkehr.ch

Autoverkehr AG, Aarberg
Bahnhofstresse 19
3270 Aarberg
032 391 70 90
info@autoverkehr.ch
www.autoverkehr.ch

Rob. Walther AG
Hubelgutstrasse 2
3048 Worblaufen
031 921 16 58
info@rob-walther.ch
www.rob-walther.ch

Zu vermieten • A louer • Zu vermieten

Twann, im Moos
zu vermieten ab 1. 08.07
Praxis-Räumlichkeiten
Erdgeschoss, ca. 200 m²,
in historischem Gebäude, ideal für
Arzt, Tierarzt, Zahnarzt, Physiotherapie, usw.
Miete Fr. 1'500.– + NK
Tel. 032 315 72 28 od. 078 754 09 80

Im Zentrum von Biel, 5 Minuten vom Bahnhof, Silbergasse
3-Zimmer-Wohnung
4. Stock, ohne Lift und Balkon, komplett renoviert, Glaskeramik / GS / Laminat- und Plattenboden, Bad/WC separat, mit Dachschräge, Sicht ins Grüne.
Mietzins: Fr. 1'100.– + HK/NK
Auskunft: 032 329 10 31

Zu vermieten in **Biel**
Nähe Stadtzentrum / Bahnhof
grosse 4½-Zimmerwohnung
sonnige Lage mit Aussicht, Parkett + Lino, geschlossene Küche, Bad + WC sep., Reduit, 2 Balkone, Keller, Lift.
Fr. 1'180.– + Fr. 260.– HNK
Auskunft und Vermietung:
Tel. 032 328 14 45

Zu vermieten
im **Linden-Quartier** in **Biel**
kinderfreundliches und sonniges Wohnquartier
3½-Zimmerwohnung
Parkettböden, Balkon, Keller, Estrich.
Fr. 1'100.– + Fr. 220.– HNK
Garage vorhanden
ev. mit Hauswartung
Auskunft und Vermietung:
Tel. 032 328 14 45

FIDROC

Immobiliendienste
Services immobiliers

Biel | Bienne
à louer:

Rue de Morat 11
au centre-ville, grand
appartement 3 pièces
grand réduit, cave, grenier
Fr. 810.– + charges Fr. 280.–

Rue du Blé 9
appartement 3 pièces
près du centre-ville et des écoles, parquet/lino, cave, grenier
Fr. 990.– + charges Fr. 190.–
Place de parc sout. Fr. 100.–

Chemin du Pavillon 24
entre le lac et le centre
avec vue, près de l'école d'ingénieurs
appartement 3 pièces
parquet, cuisine habitable, cave
Fr. 950.– + charges Fr. 230.–
Garage Fr. 100.–
appartement 1 pièce
avec balcon + cave
Fr. 510.– + charges Fr. 110.–

Rte. de Madretsch 117
appartement 3 pièces
parquet, balcon, ascenseur, cave, grenier
Fr. 890.– + charges Fr. 230.–

Info et visites: 032 328 14 45

Sydebusweg 9 | Postfach
CH-2500 Biel | Bienne 3
Tel 032 328 14 40
Fax 032 328 14 50
info@fidroc.ch | www.fidroc.ch

Zu verkaufen • A vende

KELLER immobilier
en toute sécurité

Chez KELLER **immobilier**, pas de petits clients.
Chacun est traité avec une attention toute particulière.
Disposez-vous d'un bien immobilier dans la région?
Nous serons heureux d'en faire profiter une de nos relations.

032 358 21 38 *www.kellerimmobilier.ch* *2534 Orvin*

Wir vermieten per sofort in **Lyss an der Bielstrasse 73** eine schöne und sonnige

3½-Zimmer-Wohnung

- Wohnzimmer mit Parkett
- grosser Balkon
- Keller-/Estrichabteil
- Nähe Autobahnanschluss und Naherholungsgebiet

Mietzins: Fr. 990.– + NK

NOTARIAT
DANNER & MÜNGER
Helvetiastrasse 15, Postfach 342, 3000 Bern 6
Tel. 031 311 61 81, Fax 031 311 30 69

Liegenschaften
FAMBAU
www.fambau.ch

Worben

Zu vermieten nach Vereinbarung am Neufeldweg 4 im 6.OG (mit Lift)
4-Zimmer-Wohnung
87 m² – Mietzins Fr. 1280.– inkl. NK
Mietzins fest bis Juni 2009
Monatliche WEG-Zusatzverbilligung je nach Einkommen/Vermögen möglich (Fr. 120.- / 240.- AHV/IV).

Halboffene, moderne Küche, Parkettboden im Wohnraum, Linoleumböden in den Schlafräumen, Balkon, Wandschrank.

FAMBAU
Mühledorfstrasse 5, 3018 Bern
Telefon 031 997 11 01

In Büetigen zu verkaufen
3-Familienhaus
mit Baulandparzelle (ehemaliges Bauernhaus)
1 x 6½-Zimmerwohnung ca. 125 m²
2 x 3½-Zimmerwohnung je ca. 90 m² (renovationsbedürftig)
– Ausbaubarer Dachstock ca. 95 m²
Parzellengrösse 906 m² plus Baulandparzelle von 550 m²
– 2 grosse Gewölbekeller
– 2 Garagen
– Garten
VP. Fr. 710'000.–

Es besteht die Möglichkeit das Haus ohne Baulandreserve zum Preis von 600'000.– zu erwerben.

Möchten Sie mehr darüber erfahren? Dann rufen Sie uns an!

Helbling kabit cib
Helbling Immobilien AG
Badhausstrasse 32, 2501 Biel
Tel. 032 329 38 40
www.helbling-immobilien.ch

Si vous désirez **vendre** ou **acquérir** un bien immobilier (maisons/appartements/etc.) alors, vous êtes à la bonne adresse…

Rive Gauche
Agence immobilière
2533 Evilard

Natel 079 330 19 59
www.immo-rive-gauche.ch
E-mail: rive-gauche@bluewin.ch

RG

Natel 079 330 19 59
www.immo-rive-gauche.ch
E-mail: rive-gauche@bluewin.ch

www.immobiel.ch

À VENDRE AU CENTRE VILLE DE BIENNE
Rue de la Loge
Appartement bien ensoleillé de 4½ pièces en PPE avec jardin. Plein pied, 116 m². Grand séjour avec possibilité d'installer une cheminée ou un poêle. Cuisine habitable. Chambre à coucher avec salle de bain intégrée. Buanderie privée. Place de parc en halle.
Prix de vente: CHF 450'000.–
Pour les visites, veuillez vous adresser au **Bureau d'Architecture Viret, 032 365 56 13 de 7 à 19 heures**

Nous cherchons pour le 1er juin
Concierge
Efficace et sympathique, pour immeuble de 20 appartements totalement rénové à Malleray.
Condition: Reprise d'un
appartement 4,5 pièces, 110 m²
Grand séjour, parquet laminé, réduit, salle de bain et douche séparées, grand balcon abrité, ascenseur, possibilité de louer un garage ou une place de parc.
Loyer: Fr. 1'210.– + Fr. 250.– ch.

kabit cib
engelmann ag

Liegenschaften
FAMBAU
www.fambau.ch

Worben

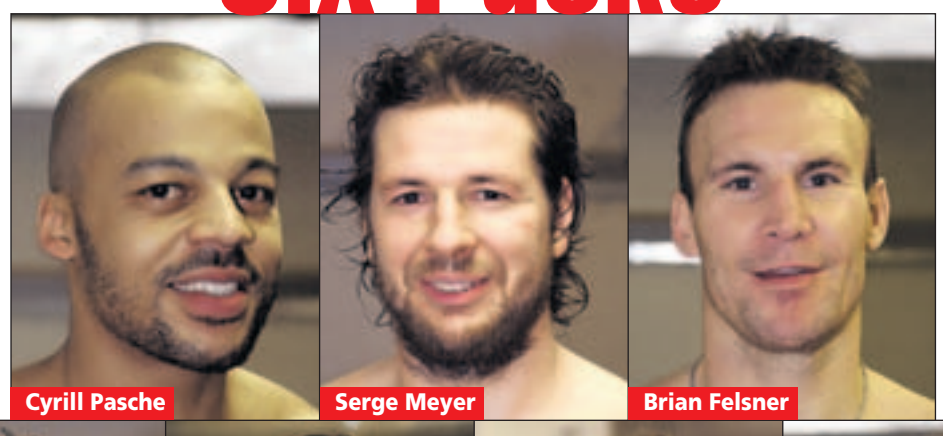
Wir vermieten per 1. Mai 2007 an der Bielstrasse 1 im 2.OG (mit Lift)
2½-Zimmer-Wohnung
58 m² – Mietzins Fr. 931.– inkl. NK
Mietzins fest bis 2009.
Monatliche WEG-Zusatzverbilligung je nach Einkommen/Vermögen möglich. (Fr. 80.– / Fr. 160.– AHV/IV)

Moderne Küche und Bad, beides 2002 saniert. Bodenbeläge Parkett, PVC, Linoleum. Wandschränke, Balkon.

FAMBAU
Mühledorfstrasse 5, 3018 Bern
Telefon 031 997 11 01

Six Packs

Tja, welcher durchtrainierte Körper gehört nun zu wem? Um diese Frage schlüssig beantworten zu können, reicht es wohl nicht einmal, eingefleischtester EHC Biel-Fan zu sein. Egal, Hauptsache, die Bieler Cracks entzücken nicht primär mit ihren Körpern, sondern mit ihrem Hockey du Charme die ganze Region und steigen in die Nati A auf. Denn: Biel ist nicht einfach Biel ... Biel/Bienne est hockey. Das gilt sonst nur für Montreal. Na dann, viel Spass beim Tippen: Welcher Bauch gehört zu wem? Zur Auswahl stehen Mauro Beccarelli, Brian Felsner, Manuel Gossweiler, Alain Miéville, Serge Meyer, Cyrill Pasche und Jörg Reber.



Durant toute cette saison, les joueurs du HC Bienne ont démontré qu'ils avaient du coffre! Ils ont fait preuve de coeur au ventre et ont joué avec leurs tripes. Les hockeyeurs biennois tiennent-ils la forme? Leurs abdominaux sont-ils les «plaques de chocolat» aptes à faire fondre la gent féminine? Biel Bienne s'est glissé dans les vestiaires du HC et vous propose à votre tour un petit jeu de perspicacité. A vous de remettre la bonne tête sur les sept torses ci-dessous. Sept joueurs ont relevé le défi et prenent la pose. Solution en bas à droite de la page.

Auflösung:
Mauro Beccarelli 7
Brian Felsner2
Manuel Gossweiler 5
Alain Miéville 1
Serge Meyer 6
Cyrill Pasche 3
Jörg Reber 4

Solution:
Mauro Beccarelli 7
Brian Felsner 2
Manuel Gossweiler 5
Alain Miéville 1
Serge Meyer 6
Cyrill Pasche 3
Jörg Reber 4

Einladung zur grossen Mazda Frühlingsausstellung

Jetzt bis zu Fr. 3000.–
Eintauschprämie

Entdecken Sie die Vielfalt der Mazda Kollektion!

Mx-5 Roadster Coupé,
Mazda 3 MPS mit 260 PS,
sowie alle anderen Mazda Modelle

GARAGE SALVATO-KESSI AG SA PORT
Regionalkonzessionär Biel / Seeland / Grenchen
MOOSGASSE 16, 2562 PORT, TEL. 032 331 69 69 www.salvato-kessi.ch
mazda
Freitag 23. März, 14 – 19 Uhr Samstag 24. März, 10 – 18 Uhr Sonntag 25. März, 10 – 17 Uhr

ZWEIRAD-EXPO

23. – 25. März 2007

Freitag, 23. März 17.00 – 21.00
Samstag, 24. März 10.00 – 19.00
Sonntag, 25. März 10.00 – 17.00

KONGRESSHAUS BIEL

EXPO DROM events
expodrom.ch

LOTO MUNTELIER

jeudi 20h00 | vendredi 20h00 | samedi 20h00 | dimanche 20h00

Fr. 20'400.-

par loto en espèces et bons d'achat
voyage gratuit en autocar 032 954 13 83

mein name ist sina

weibliche junge katze, bin am 10.02.07 Am seelandweg 8 in biel/madretsch vom balkon gefallen, seither vermisst. bin erst kastriert, narbe und die fäden sind noch sichtbar. sie könnte sich im madretsch quartier aufhalten.umgebung aebistrasse, schmiedweg, kreuzplatz, brüggstr.
tel. 032 365 49 82

Zu vermieten

Brügg b. Biel

An der Römerstrasse 3 vermieten wir an sonniger und zentraler Wohnlage nach Vereinbarung eine schöne, renovierte

3-Zi.-Wohnung im 5. Stock mit Lift/Balkon

- Wohnzimmer mit Parkett
- Schlaf- und Kinderzimmer mit Laminat
- Korridor mit Platten
- Estrichabteil
- sonnige und zentrale Lage
- Einkaufsmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel befinden sich in der Nähe
- Parkplatz kann dazugemietet werden

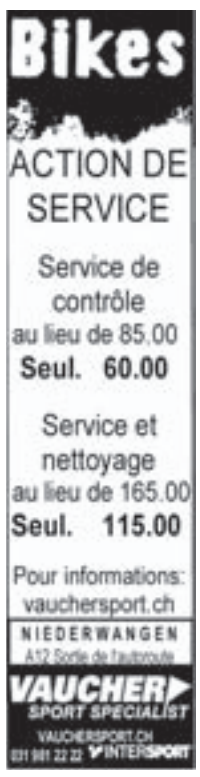
Mietzins inkl. HK/BK Fr. 1070.–

Für nähere Auskünfte oder einen Besichtigungstermin melden Sie sich bei der Hauswartin, Frau Grau, Tel. 032 373 47 37.

ROBERT PFISTER AG
76a

Immobilien und Verwaltungen
Neuengasse 17,
3011 Bern, Tel. 031 320 31 31
www.pfister-immobilien.ch
www.immobern.ch

Zu vermieten



RAPHAËL CHABLOZ:

«J'écris dans BIEL BIENNE parce que je ne suis ni journaliste sportif, ni traducteur, ni chroniqueur culturel, ni analyste politique, ni secrétaire de rédaction, mais un petit peu de tout ça – et que je ne m'en lasse pas.»

«Des gens sympathiques, des paysages magnifiques, une flopée de concerts et de festivals, des filets de perche et de la Tête de Moine – même un Genevois pur et dur finit très vite par s'attacher à cette région.»

«A propos, mon endroit préféré est la tour du Moron. On y voit toute la région et même un peu plus loin, on y fait des rencontres et tout ça gratuitement... au fond, c'est un peu comme BIEL BIENNE!»

- BIEL BIENNE est un produit du Bureau Cortesi – les professionnels biennois de la communication: presse - relations publiques / publicité / graphisme – film.
- BIEL BIENNE est le seul journal bilingue d'une région totalement bilingue.
- Parmi les journaux gratuits, BIEL BIENNE, avec ses 107 333 exemplaires, 105 000 lecteurs et 40% d'espace rédactionnel, est un des meilleurs et des plus lus.
- BIEL BIENNE assure une couverture optimale (100%) des ménages de Bienne, Granges, du Seeland et du Jura bernois, sans aucune perte de diffusion.
- Comme hebdomadaire, BIEL BIENNE reste plusieurs jours sur la table, gagnant ainsi une meilleure pénétration.

BIEL BIENNE
LE PLUS GRAND JOURNAL DE LA RÉGION

Rédaction:
Route de Neuchâtel 140
2501 Biel Bienne
Tél. 032 327 09 11
Fax 032 327 09 12
red.bielbienne@bcbiel.ch

Édition:
Rue du Bourg 14
2501 Biel Bienne
Tél. 032 329 39 39
Fax 032 329 39 38
news@bielbienne.com
www.bielbienne.com

TeleBielingue

En direct sur TeleBielingue

HC Bienne : HC Viège

Vendredi 23 mars 2007, 19h50

EHC BIEL-BIENNE : EHC VISP

COT consultings

Rediffusions
23.03. dès 23.00 h, 24.03. dès 10.00 h + 12.00 h

mentos THE FRESHMAKER

Prochaines diffusions en direct évent. 25.03 / 27.03.2007

F

MUSIK

Lust auf Klassik

Von Wien nach Biel: Fabrizio Ventura lebt in (Phil)Harmonie.

VON FABIO GILARDI

Musik spielte in seinem Leben immer eine wichtige Rolle. Heute ist Fabrizio Ventura, 48, ein gefragter Dirigent. Im Rhythmus der Klänge des alten Kontinents reihen sich seine Engagements in Europas Städten und Theatern aneinander. Und in einer seiner zahlreichen Funktionen als Dirigent steht er heute an der Spitze der Société philharmonique von Biel.

See. Mit 30 hat Fabrizio Ventura in Biel Wurzeln geschlagen. Er hat sich hier mit seiner Frau niedergelassen, der bulgarischen Pianistin Rada Petkova. Ausschlaggebend für die Wahl des Ortes: «Es ist gut hier, wir sind im Zentrum von Europa.» Und nicht zu vergessen: «Der See. Im Sommer schwimme ich gerne in Ligerz.» Der Bielersee erinnert Fabrizio Ventura an den See seiner Kindheit, auf dem er gerudert hat. «Die Lage ist hier mehr oder weniger gleich wie beim Lago di Albano.»

Aufgewachsen ist Fabrizio Ventura in der Nähe des Castel Gandolfo im Nordosten von Rom. Ganz in der Tradition der Familie führten seine Eltern ihn und seine Schwester in die Welt der klassischen Musik ein. «Meine Mutter hat mich ein bisschen gepusht, dann hat mein Vater unsere musikalische Ausbildung übernommen, ohne uns je zu drängen.» Der Vater war eine ausgewiesene Kapazität in der Welt der Kunst. Er spielte mehrere Instrumente, leitete einen Chor sowie ein Kammerorchester, war Professor für Kunstgeschichte und Zeichnen und restaurierte alte Bücher. «Nach der Pensionierung war er sogar an der Restaurierung einer Originalausgabe des Codex Atlanticus von Leonardo da Vinci beteiligt.»

PHOTO: BCA

Fabrizio Ventura an seinem Flügel: Der Römer liebt musikalischen Hochgenuss.

Andante. «Meine Schwester und ich sind der klassischen Musik verfallen!» Auf dem Programm standen Piano, Geige, Kontrabass, Orgel und klassische Gitarre. Nach dem Studium am Konservatorium in Rom setzte Fabrizio Ventura auf die Karte Abenteuer. «Ich hatte Lust, die andere Seite der Alpen kennen zu lernen.» Der erste Etappenhalt war 1981 in Wien, wo er acht Jahre an der Akademie studierte, «als mittelloser Student kannte ich alle Mittel und Wege, um gratis in die Oper zu kommen». Es folgten fünf Jahre als musikalischer Leiter des Theaters von Bade bei Wien und schliesslich an der renommierten Wiener Volksoper.

Danach hatte Fabrizio Ventura Engagements an den grossen Theater- und Opernhäusern in Deutschland – Braunschweig, Nürnberg, Meiningen – und verbrachte ein Jahr in der türkischen Hauptstadt Istanbul. Ab August 2007 steht das westfälische Münster auf dem Programm. «Von Biel aus kann man einfach ausschwärmen. Ich habe immer gependelt und die Brücken zur Schweiz nie abgebrochen, wo es sich gut leben lässt.»

Intermezzo. In der Heimatstadt seiner Wahl peilt der Leiter der Société philharmonique ein hochstehendes musikalisches Angebot an. Das Vorgehen wird von der Stadt unterstützt, aber auch von Sponsoren und «wahren Mäzenen». Die Hälfte der Künstler, die einmal im Monat am Sonntag im Logensaal auftreten, sind Schweizer, die anderen stammen aus aller Welt.

Für die laufende Saison führt die Gesellschaft zum dritten Mal in Folge das in der Schweiz einzigartige Projekt «Musique +» durch. Dessen Ziel ist eine Verlängerung des Konzertgenusses durch einen Dialog mit anderen Kunstformen. «Dieses Mal folgt auf den akustischen ein kulinarischer Genuss», verrät Fabrizio Ventura. Erst tritt der Weltklassepianist Pierluigi Camicia auf, danach werden die Geschmacksnerven mit einem Gastronomiemenü verwöhnt, zusammengestellt durch den Chef des Bieler Restaurants Opera prima, Antonio Lardo. Für angemeldete Gäste werden Zeit und Musik für einen Moment stillstehen. ■

Italienische Genüsse. Siebtes Sonntagskonzert, Logensaal Biel, 17 Uhr. Pierluigi Camicia, Piano, Scarlatti, Clementi, Corghi, Chopin. Anschliessend Nachtessen im Restaurant Opera Prima. Reservationen bis am 23. März unter 079 727 68 26.

MUSIQUE

Chef d'orchestres

De Vienne à Bienne, Fabrizio Ventura vit tout en (phil)harmonie.

PAR FABIO GILARDI

Happé par la musique classique dès son plus jeune âge, Fabrizio Ventura, à 48 ans, est un dirigeant recherché. Pour lui, les villes et théâtres d'Europe se suivent au rythme des doubles-croches sur les travées de notes blanches et noires du papier à musique de la carte du «Vieux Continent». Aujourd'hui, il exerce l'une de ses nombreuses fonctions dirigeantes, comme directeur artistique, à la tête de la Société philharmonique du chef-lieu seelandais.

Clé de sol. A l'âge de 30 ans, il a pris racine à Bienne. S'y est installé avec son épouse, la pianiste d'origine bulgare Rada Petkova. Motif de leur choix: «C'est bien ici, nous sommes au centre de l'Europe.» Puis un aveu: «Il y a le lac. En été, j'aime nager du côté de Gléresse.» L'étendue d'eau lui rappelle là où il a grandi et navigué, en barque à rames. «La situation est plus ou moins similaire à celle du Lago di Albano.»

Fabrizio Ventura, chef d'orchestre européen: «Depuis Bienne, facile de rayonner!»

L'endroit de sa jeunesse est proche de Castel Gandolfo, au nord-est de Rome. Dans la demeure familiale, ses parents leur ouvrent, à sa sœur et à lui, les portes de la musique classique. «Ma mère m'a un peu poussé, puis mon père, sans jamais nous obliger, a pris le relais de notre éducation musicale.» Il faut dire que l'homme était versé dans le monde des arts: capable de jouer de nombreux instruments, il a été dirigeant de chorale et d'un orchestre de chambre, professeur d'histoire de l'art et de dessin, restaurateur de livres anciens. «A la retraite, il a même participé à la restauration d'une édition originale du Codex atlanticus de Léonard de Vinci.»

Andante. «Ma sœur et moi avons tous deux mordu à la musique classique!» Au programme, piano, violon, contrebasse, orgue et guitare classique. Après ses études au Conservatoire de la capitale italienne, Fabrizio Ventura choisit l'aventure. «J'ai eu envie de voir de l'autre côté des Alpes.» Première étape à Vienne en 1981. A la clé, huit ans d'Académie, «étudiant sans argent, je connaissais tous les trucs pour entrer gratuitement à l'opéra», puis le poste de chef musical du théâtre de Bade bei Wien pendant cinq ans. Avant celui du réputé Wiener Volksopera.

Suivent plusieurs étapes dans les hauts-lieux de la tradition musicale et théâtrale en Allemagne: Braunschweig, Nuremberg, Meiningen. Puis Istanbul, la capitale turque pendant une année et, dès août 2007, Münster en Westphalie. «Depuis Bienne, facile de rayonner! J'ai toujours fait la navette et jamais coupé les ponts avec la Suisse où il fait bon vivre.»

Intermezzo. Dans sa ville d'adoption, le directeur de la société philharmonique œuvre à l'établissement d'une offre musicale de haute qualité. La démarche est soutenue par la Ville, des sponsors «et de véritables mécènes». La moitié des artistes qui se produisent une fois par mois, le dimanche à la salle de la Loge, sont des Helvètes, les autres proviennent d'horizons différents.

Pour la troisième saison consécutive, la société philharmonique y mène le projet «Musique +», unique en Suisse. L'objectif est de prolonger le plaisir du concert par un dialogue avec d'autres formes artistiques. «Cette fois, le goût prendra le relais sur l'ouïe», révèle Fabrizio Ventura. Après le récital du pianiste de classe mondiale Pierluigi Camicia, les sens gustatifs seront comblés par un repas gastronomique composé par le chef du restaurant Opera prima, Antonio Lardo. Pour un public averti, le temps, avec la musique, va s'arrêter dans la capitale horlogère. ■

Italie au menu. 7e concert du dimanche, salle de la Loge, 17 heures. Pierluigi Camicia, piano, Scarlatti, Clementi, Corghi, Chopin. Souper gastronomique d'après concert à l'Opera Prima. Réservations jusqu'au 23 mars au 079 727 68 26.

TIPPS / TUYAUX

Die Besten im Blue Note

Ein Name wie dieser lässt jedes Bluesherz um einige Takte höher schlagen: *Nine Below Zero* ist eine jener Bands, die meistens nur in den besten Clubs der Grossstädte oder auf wichtigen Festivals zu sehen sind. *Nine Below Zero* gilt seit über zehn Jahren als eine der besten Livebands in Europa und einige Fachkritiker liessen sich sogar dazu verleiten, die Band als «Die Beste» zu bezeichnen. Die Gruppe, ursprünglich in den 1960ern gegründet, ist seit den späten achtziger Jahren wieder hoch im Kurs und hat sich prinzipiell nicht darauf verlegt, Platten zu verkaufen und Stars zu werden, sondern solide Bühnenarbeit zu leisten. Jeder Musiker gilt auf seinem Instrument als Ausnahmekönner, aber das Ganze ist weit mehr als die Summe exzellenter Einzelteile: Sound wie aus einem Guss, restlos überzeugend; kraftvoll, schnörkellos und trotzdem mit viel Gefühl und ehrlich. Im Blue Note in Biel, diesen Freitag um 21 Uhr, Türöffnung 20 Uhr. ajé.

Tanz und Performance

Im Performance-Projekt Inter-Aktionen I – VI begegnet die Bieler Tänzerin und Choreografin Susanne Mueller Nelson in monatlichen Abständen sechs Musikern und Musikerinnen. Jede Begegnung ist neu und einzigartig, Kommunikation von Klang und Bewegung, die in der Wahrnehmung des betrachtenden Zuhörers, der hörenden Betrachterin zur eigenen Sprache wird. Auch Inter-Aktion IV ist im Geist der Improvisation dem Moment entnommen. Diesen Samstag um 20 Uhr 30 im «Kreuz» in Nidau. bb

PHOTO: Z.V.G.

Liebhaberbühne Biel in Studen

Theaterfans können sich auf einen amüsanten Abend freuen: Die Bieler Liebhaberbühne begeistert mit dem Stück *Gschpässigi Lüt:* Millionärin Edith Wildmann wird von ihren Stiefkindern in eine Nervenheilanstalt gesteckt, da diese sich um ihr Erbe sorgen und überzeugt sind, die etwas sonderbare Dame würde ihr Vermögen an verrückte Ideen verschwenden. Mit Schmeichelei, falschen Versprechungen oder mit rüpelhaften Bedrohungen versuchen Ständerat Titus, Oberrichter Samuel und Lebedame Lilybell an das riesige Vermögen zu kommen. Klugerweise hat Edith Wildmann das gesamte Vermögen in Wertschriften angelegt und diese versteckt. Sie führt ihre Stiefkinder durch falsche Angaben der vermeintlichen Verstecke immer wieder an der Nase herum, um sie dazu zu bringen, dass sie klein beigeben und sie zur Rettung des Mammons aus der Anstalt holen. Bis Stieftochter Lilybell auf die Idee kommt, der Anstaltsleiter müsse ihr eine Wahrheitsdroge verabreichen... Damit scheint das Schicksal der alten Dame und des Geldes besiegelt zu sein... Diesen Freitag, 20 Uhr, in der Mehrzweckhalle Studen. ajé.

Bijoux en fleurs

Créatrice de bijoux hors normes, Anna Kohler s'allie à la fleuriste Sunne-Blueme de Mâche pour une exposition-apéro qui fête l'arrivée du printemps. Douceurs printanières allient perles et pétales à la rue du Canal 1 vendredi et samedi de 9h30 à 17h00, et à la rue de la Poste 2 vendredi dès 14 heures et samedi dès 10 heures. L'apéro est offert. RJ

Portes ouvertes

L'Ecole de Musique de Bienne ouvre toutes grandes ses portes le temps de deux soirées et d'un samedi. Elèves et professeurs transmettront ainsi leur passion, mais aussi leur persévérance, leurs découvertes et leurs émotions. Musique classique, source d'interprétation; jazz pop ou rock, esprit de création; musique du monde, pour nous dévoiler d'autres sensibilités: jeudi dès 17 heures, vendredi dès 19 heures 15 et samedi dès 10 heures, la Tour de la Maison du Peuple se fera Tour de Babel musicale entre concerts, démonstrations et ateliers de découvertes. Tout est gratuit, ouvert et en harmonie. RJ

Tour du monde

Embarquez pour un tour du monde en musique, dimanche à 10 heures 30 au débarcadère de Bienne. Le navire voguera sur les trois lacs en adoptant une propulsion toute d'harmonie: la Méthode Suzuki. Les jeunes violonistes et violoncellistes adeptes de cette école joueront des mélodies

moldaves, roumaines, yiddish ou hongroises sous la direction de Martin Schaefer. Réservation de la croisière indispensable auprès de la SNLB: 032/329 88 11. RJ

Arrêt sur image

Ils sont potes depuis belle lurette. Se donnent régulièrement un coup de main pour accrocher leurs expos respectives, mais n'avaient jamais exposés ensemble. Ce sera chose faite dès vendredi au CCL de

Saint-Imier. Les deux artistes biennois Danilo Wyss et Jean-Denis Zaech présenteront les «Paysages intérieurs» du premier et les «Arrêts sur image» du second jusqu'au 22 avril au Relais culturel d'Ergüel. RJ

KINO / CINÉMAS

APOLLO ZENTRALSTR. 51A, TEL. 032 322 61 10

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 15.00. (ausser MI/sauf ME) + 20.15. FR/SA auch/aussi 22.30.

THE NUMBER 23 – LE NOMBRE 23

Schweizer Premiere! Ein Familienvater ist von der Zahl 23 besessen, wodurch sein Leben und das seiner Familie sich in ein Inferno psychischer Qualen verwandelt. Nervenkitzel pur! E/d/f. Ab 16/14 Jahren. 1 Std. 38. Darsteller/Acteurs: Jim Carrey, Virginia Madsen. Regie/Réalisateur: Joel Schumacher.

En 1re suisse! Walter menait une vie paisible, jusqu'à ce qu'il découvre un étrange roman, Le Nombre 23. D'abord intrigué par ce thriller, Walter s'aperçoit rapidement qu'il existe des parallèles troublants entre l'intrigue et sa propre vie… Angl./fr./all. Dès 16/14 ans. 1 h 38.

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 17.45 «Le bon film».

ADAM'S APPLE – ADAMS AEBLER

In Wiederaufführung! Eine kluge und urböse Komödie aus Dänemark - noch nie hat Moral so viel Vergnügen bereitet! Dän. O.V./d/f. Ab 16/14 Jahren. 1 Std. 34. Darsteller/Acteurs: Ulrich Thomsen, Mads Mikkelsen, Nikolaj Lie Kaas. Regie/Réalisateur: Anders-Thomas Jensen.

En réédition! Un néo nazi face à un pasteur convaincu de la bonté fondamentale de l'homme, mais que peut Dieu face au diable ?… MELIES D'OR 2006! V.o.dan./fr./all. Dès 16/14 ans. 1 h 34.

LIDO 1 ZENTRALSTRASSE 32A, TEL. 323 66 55

Chaque jour - Täglich 14.15, 17.15, 20.15.

LA MÔME – LA VIE EN ROSE

5. Woche! Dieser Film schildert schonungslos und emotional den Lebensweg von Piaf (1915–1963), die in ärmlichsten Verhältnissen aufwuchs und es bis auf die Konzertbühnen der Welt brachte. F/dt. Text. Ab 14/12 Jahren. 2 Std.20. Darsteller/Acteurs: Marion Cotillard, Jean-Pierre Martins, Gérard Depardieu. Regie/Réalisateur: Olivier Dahan.

5e semaine! De son enfance à la gloire, de ses victoires à ses blessures, de Belleville à New York, l'exceptionnel parcours d'Edith Piaf. F/all. Dès 14/12 ans. 2 h 20.

Freitag/Samstag - Vendredi/samedi 23.15.

GHOST RIDER

4. Woche! Packende Motorradaction! Der berühmte Motorrad-Stuntfahrer Jonny Blaze geht einen Pakt mit dem Teufel ein, um das Leben seines Vaters zur retten. Comicadaption. Engl./d/f. Ab 16/14 Jahren. 1 Std. 50. Darsteller/Acteurs: Nicolas Cage, Eva Mendes. Regie/Réalisateur: Mark Steven Johnson.

4e semaine! Pour sauver son père, le cascadeur Johnny Blaze a vendu son âme au diable. L'adaptation de la BD. Angl./all./fr. Dès 16/14 ans. 1 h 50.

LIDO 2 ZENTRALSTRASSE 32A, TEL. 323 66 55

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 15.00 + 20.30.

MUSIC AND LYRICS – MITTEN INS HERZ – EIN SONG FÜR DICH – LE COME-BACK

3. Woche! Der gescheiterte 80er-Jahre-Popstar Alex Fletcher (Hugh Grant) quält sich mit Auftritten auf Kirmesplätzen herum. Da erhält er unerwartet die Chance auf ein Comeback… Eine romantische Komödie mit tollen Songs und hinreissenden Darstellern! Engl. O.V./d/f. Ab 10/8 Jahren. 1 Std. 44. Regie/Réalisateur: Marc Lawrence.

3e semaine! Un chanteur pop des années 80 doit écrire une chanson pour son come-back. En panne d'inspiration, il s'adjoint les talents d'une jeune femme… Comédie romantique. V.o.angl./fr./all. Dès 10/8 ans. 1 Std. 44.

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 17.45.

THE LAST KING OF SCOTLAND - DER LETZTE KÖNIG VON SCHOTTLAND - LE DERNIER ROI D'ÉCOSSE

2. Woche! Oscar-Gewinner Forest Whitaker als «Schlächter von Afrika» ist das dunkle Herz dieses schillernden Moralstücks um einen der furchtbarsten Diktatoren unserer Zeit. Engl./d/f. Ab 16/14 Jahren. 2 Std. 03. Darsteller/Acteurs: Forest Whitaker, Gillian Anderson, James McAvoy. Regie/Réalisateur: Kevin Macdonald.

2e semaine! OSCARS 2007 DU MEILLEUR ACTEUR! L'histoire du dictateur Ougandais Amin, qui après sa destitution, revendiquait le trône d'Ecosse. Angl./fr./all. Dès 16/14 ans. 2 h 03.

Freitag/Samstag - Vendredi/samedi 23.00.

THE DEPARTED - UNTER FEINDEN - LES INFILTRÉS

3. Woche! 4 Oscars 2007 u.a. in den Kategorien «Bester Film», «Beste Regie». Kultregisseur Martin Scorseses («Raging Bull», «Taxi Driver») sensationeller Mafia-Thriller mit riesigem Staraufgebot! Das Remake des Hongkong-Thrillers «Infernal Affairs». Engl. O.V./d/f. Ab 16/14 Jahren. 2 Std. 31. Darsteller/Acteurs: Leonardo DiCaprio, Matt Damon, Jack Nicholson.

3e semaine! 4 Oscars 2007 e.a. dans les catégories «Meilleur Film» et «Meilleur Réalisateur»! Un thriller sur la pègre irlandaise à Boston. V.o.angl./fr./all. Dès 16/14 ans. 2 h 31.

REX 1 UNTERER QUAI 92, TEL. 322 38 77

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 15.00 (ausser MI/sauf ME) + 20.30. FR/SA - VE/SA auch/aussi 23.15.

ALPHA DOG

Schweizer Premiere! Pop-Ikone Justin Timberlake trifft in seiner ersten grossen Kinorolle auf Spitzen-Stars wie Bruce Willis und Sharon Stone: In eine spannenden Story um gelangweilte Kids, die nach einem Kick im Alltag suchen. Packend! E/d/f. Ab 16/14 Jahren. 1 Std. 57. Darsteller/Acteurs: Justin Timberlake, Bruce Willis, Sharon Stone. Regie/Réalisateur: Nick Cassavetes.

En 1re suisse! Ils sont jeunes, ils rêvent d'argent facile et d'une vie de luxe. Trois jours vont suffire à faire complètement basculer leur existence. Avec un casting impressionnant. Prenant! Angl./fr./all. Dès 16/14 ans. 1 h 57.

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 17.45.

PAN'S LABYRINTH – LE LABYRINTHE DE PAN

2. Woche! Eine phantasievolle, emotional und visuell überwältigende Gothic-Fantasy-Erzählung. Habl. esp./d/f. Ab 16/14 Jahren. 1 Std. 59. Darsteller/Acteurs: Ivana Baquero, Doug Jones, Sergi Lopes. Regie/Réalisateur: Guillermo Del Toro.

2e semaine! Pan une créature magique et démoniaque est le gardien d'un mystérieux labyrinthe. Il va révéler à Ofélia, qu'elle est la princesse disparue d'un royaume enchanté. Habl.esp./fr./all. Dès 16/14 ans. 1 h 59.

Sonntag 10.15.

EIN LIED FÜR ARGYRIS

In Erstaufführung! Im Zentrum von EIN LIED FÜR ARGYRIS steht das Leben eines traumatisierten Knaben, der sechzig Jahre nach dem Massaker in seinem Heimatdorf immer noch dafür kämpft, dass die Opfer und die Taten nicht in Vergessenheit geraten. O.V./dt. Ab 14/12 Jahren. 1 Std. 50. Regie: Stefan Haupt.

Mittwoch, 28. März, 15.00. Exklusive Vorpremiere!

MEET THE ROBINSONS – TRIFF DIE ROBINSONS

Die liebenswerte Geschichte des brillanten Waisenjungen Lewis und seines geheimnisvollen Freundes Wilbur Robinson, der in der Zukunft lebt. Eine fantastische Zeitreise für schräge Familien und aufgeweckte Kids! Deutsch gesprochen. Ab 6/4 Jahren. 1 Std. 40. Regie: Stephen J. Andersen.

REX 2 UNTERER QUAI 92, TEL. 322 38 77

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 17.30 + 20.15. FR/SA - VE/SA auch/aussi 23.00.

JINDABYNE

Schweizer Premiere! Erfolgsregisseur Ray Lawrence («Lantana») erzählt eine packende und intelligente Geschichte über unterschiedliche Ansichten und Perspektiven des Lebens. Eine Ode an menschliche Beziehungen – mit mehreren Preisen ausgezeichnet. E/d/f. Ab 14/12 Jahren. 2 Std. 03. Darsteller/Acteurs: Laura Linney, Gabriel Byrne, John Howard. Regie/Réalisateur: Ray Lawrence.

En 1re suisse! Un groupe d'hommes découvre le corps d'une aborigène près du trou dans lequel ils pêchent. Plutôt que de signaler ce meurtre immédiatement, ils attendent d'avoir suffisamment de poissons… La chose aura de sérieuses conséquences. Angl./fr./all. Dès 14/12 ans. 2 h 03.

Ab DO tägl. - Dès JE ch. jour 15.00. Sonntag/Dimanche 10.30.

DAS ERBE DER BERGLER – ALPIN SAGA – LES FAUCHEURS DES MONTAGNES

4. Woche! Der Regisseur Erich Langjahr zeigt die letzten Wildheuer im Muotatal und beschreibt aussterbenden bäuerlichen Welten in der Schweiz. CH-Dialektfassung/franz. Text. Ab 8/6 Jahren. 1 Std. 37. Regie/Réalisateur: Erich Langjahr.

4e semaine! Un documentaire sur les dernières fenaisons sauvages du Muotatal dans le canton de Schwyz. Dialecte CH-allem./fr. Dès 8/6 ans. 1 h 37.

REX 1 032 322 38 77 — Ab/Dès 16/14 Jahren/ans

Ab DO tägl.-Dès JE ch. jour **15.00** (ausser MI/sauf ME) **+ 20.30**
FR/SA-VE/SA auch/aussi **23.15**
Engl.O.V./dt.Text/Texte français

Spannende Story um gelangweilte Kids, die nach einem Kick im Alltag suchen.
Ils sont jeunes, ils rêvent d'argent facile et d'une vie de luxe. Leur existence va basculer en 3 jours…

A FILM BY NICK CASSAVETES PATHÉ!

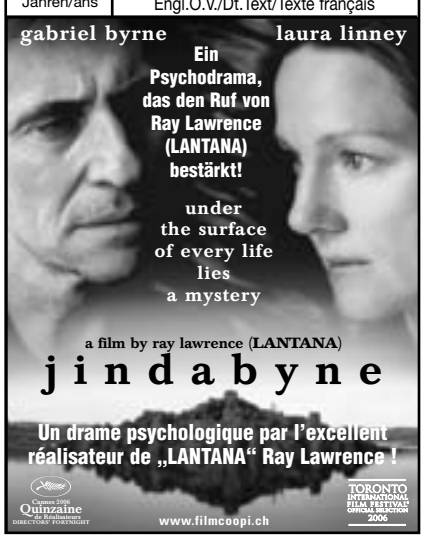
APOLLO 032 322 61 10 — Ab/Dès 16/14 Jahren/ans

Ab DO tägl.-Dès JE ch. jour **15.00** (ausser MI/sauf ME) **+ 20.15**
FR/SA-VE/SA auch/aussi **22.30**
Engl.O.V./dt.Text/Texte français

die wahrheit
wird dich finden.
La vérité vous rattrapera.

REX 2 Schweizer Premiere! En 1re suisse!
032 322 38 77 — Ab/Dès14/12 Jahren/ans

Ab DO tägl.-Dès JE ch. jour **17.30 + 20.15**
FR/SA-VE/SA auch/aussi **23.00**
Engl.O.V./Dt.Text/Texte français



mit dem neuen Lustspiel «Eine verzwickte Liebesbeichte!»

Fr 04.05.07, 20 Uhr, Kongresshaus Biel

Vorverkauf: Alle Ticketcorner-Stellen,
Schweizerische Post, Manor und SBB-Billettschalter (ganze Schweiz),
Tickethotline: 0900 / 800 800 (CHF 1.19/Min.)
Infos und Tickets: **www.dominoevent.ch**

PALACE Th.-WYTTENBACH-Str.4, Tel. 032 322 01 22

15.00, 17.15, 20.15 - FR/SA auch 22.30

NORBIT

Als Norbit seiner Highschoolflamme Kate wieder begegnet, muss er zumindest versuchen, der schwabbeligen Naturgewalt an seiner Seite zu entkommen. Mit: Eddie Murphy, Cuba Goording Jr. und Michael Colyar.

Regie: Brian Robbins. Ab 12/10 Jahren. E/d/f. Filmdauer 1 h 42.

BELUGA NEUENGASSE 40, TEL. 032 322 10 16

15.00, 17.15, 20.15 - FR/SA 22.30

BOBBY

Bobby ist eine fiktionalisierte Darstellung unterschiedlicher Lebenssituationen von verschiedenen Personen während den Stunden vor der Ermordung des Senators Robert F. Kennedy im Ambassador Hotel in Los Angeles. Ein fulminantes Drama mit einem Staraufgebot sondergleichen.

Mit: Anthony Hopkins, Sharon Stone, Elijah Wood, Demi Moore, Helen Hunt u.a.

Regie: Emillio Estevez. 14/12 Jahren.

E/d/f. Filmdauer 1 h 47.

Filmpodium

Centre PasquArt,
Seevorstadt 73, Faubourg du Lac
www.pasquart.ch 032 322 71 01

TRANSFORMER 2

INTIMACY

Patrice Chéreau, GB 2001, 119', E/d,f

Fr/Ve 23.3. 20 h 30

Ohne schlechtes Gewissen hat Jay Frau und Kinder verlassen. Jetzt lebt er allein in einer heruntergekommenen, düsteren Wohnung, wo er jeden Mittwoch Claire empfängt. Die beiden kennen sich kaum, das einzige was sie verbindet ist der wortlose, schnelle Sex. Bis sich Jay eines Tages entschliesst Claire zu folgen…

A Londres, Jay vit dans une maison décrépie. Divorcé, barman la nuit, il trompe sa solitude en vivant une relation charnelle intense avec une inconnue, Claire, qui lui rend visite chaque mercredi. De purement sexuelle, cette passion prend davantage corps. Jay découvre que Claire est mariée…

LES NUITS FAUVES

Cyril Collard, F 1992, 127', F/d

Sa/Sa 24.3. 20 h 30

Ein bisexueller Musiker und Filmemacher verliebt sich in eine 17-Jährige, sagt ihr aber nicht, dass er Aids-infiziert ist und steckt sie mit dem Virus an. Ein ungezügelter, kraftvoller, authentischer Film, der mit schonungsloser Ehrlichkeit nach dem Umgang mit der Lebens- und Liebessehnsucht und der Präsenz des Todes fragt.

Jean a 30 ans. Il vit avec Laura 17 ans, une histoire d'amour violente et mouvementée. Il se jette dans la vie sans savoir choisir et sans savoir dire non. Il s'est brûlé les ailes: il est séropositif. La passion romantique de Laura, et cette menace qui pèse sur lui l'ouvrent au monde et aux autres. Il apprend à aimer. Un hymne à la vie et à ceux qui la dévorent…

Im Rahmen von cinéart / dans le cadre de cinéart

In Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Biel / En collaboration avec la Société des beaux-arts de Bienne

LOVER OTHER: THE STORY OF CLAUDE CAHUN AND MARCEL MOORE

Barbara Hammer, USA 2006, 55', Ov/e

So/Di 25.3. 17 h 30

Erinnerungen an zwei surrealistische Künstlerinnen und lesbische Widerstandskämpferinnen, deren Arbeiten und Schicksale heute weithin vergessen sind – an Claude Cahun (1894–1954) sowie an ihre Freundin und Geliebte Marcel Moore (1892–1972). Als im Zweiten Weltkrieg die Deutschen 1940 Jersey besetzten, leisteten die beiden Frauen kreativen Widerstand und wurden 1944 von der Gestapo verhaftet und zum Tode verurteilt. Nach der Befreiung der Insel im Mai 1945 wurden sie entlassen.

Barbara Hammer fait revivre le souvenir de deux artistes surréalistes, lesbiennes et résistantes, dont les œuvres et le destin sont aujourd'hui quasiment oubliés. Il s'agit de Claude Cahun (1894–1954) et de sa compagne, Marcel Moore (1892–1972). Pendant la Seconde Guerre mondiale, lorsque les Allemands occupèrent Jersey, les deux amies décidèrent de résister de façon créative. En 1944, les deux femmes furent arrêtées par la Gestapo et condamnées à mort. Après la libération de l'île, en 1945, elles sortirent de prison.

ORLANDO

Sally Potter, GB 1992, 93', E/d,f

So/Di 25.3. 20 h 30

Kurz vor ihrem Tod im Jahr 1600 vermacht Elizabeth I. dem schönen jungen Höfling Orlando einen Landsitz unter der Bedingung, dass er niemals altern und welken werde. Dieser Wunsch wird zum Schicksal Orlandos. Vergeblich bemüht sich dieser Mensch – zunächst als Mann, ab dem 18. Jahrhundert dann als Frau – Spuren zu hinterlassen. Orlando bleibt einsam, ohne Liebe, ohne Freunde und sehnt sich nach Sterblichkeit.

1600. Orlando, élégant jeune noble ayant grandi dans la solitude est introduit auprès de la reine Elizabeth et devient son favori. La souveraine cède ses biens au jeune androgyne à condition qu'il ne perde jamais sa beauté… Orlando ne vieillira plus et traversera trois siècles. Il découvre l'amour, la poésie, la politique, puis la guerre au lendemain de laquelle il est métamorphosé en femme.

PAPER DOLLS – BUBOT NIYAR

Tomer Heymann, Israel/CH/USA 2006, 94', Ov/d,f

Mo/Lu 26.3. 20 h 30

Nach dem Beginn der zweiten Intifada schloss Israel seine Grenzen für Arbeiter/-innen aus den palästinensischen Gebieten, welche zuvor meist die schlechtest bezahlten Arbeitsplätze in Haushalt und Altenpflege hatten. Um die vakant gewordenen Stellen neu zu besetzen, ermutigte die Regierung Arbeitskräfte aus anderen Teilen der Erde zur Einreise. Zu ihnen gehörten auch philippinische Transsexuelle.

Après le début de la seconde Intifada, Israël ferma ses frontières aux travailleurs des territoires palestiniens qui occupaient auparavant les emplois les plus mal payés: travaux de ménage et soins aux personnes âgées. La décision impliquait donc entre autres un profond bouleversement du marché du travail. Pour repourvoir les emplois devenus vacants, les autorités encouragèrent l'immigration de main-d'œuvre d'autres pays. Parmi ceux qui répondirent à l'appel, il y avait des transsexuels philippins.

Kino/Veranstaltungen
Manifestations/Cinémas

BELUGA

NEUENGASSE 40
BIEL BIENNE
032 322 10 16

DAS KOMFORT-KINO
Le cinéma tout confort

15.00 17.15 20.15
NOCTURNE FR/SA / VE/SA 22.30

Foyer: Movie Collection Mario Cortesi

www.cinevital.ch

FUNICAR REISEN VOYAGES

SKI-AKTION
24.03. Saanenmöser-Gstaad
Carfahrt inkl. Skipass Fr. 55.00

EUROPA-PARK
01./03./06./09./10./17. April 2007
Kinder / Jugendliche 7 - 16 Jahre Fr. 70.00
Erwachsene Fr. 75.00

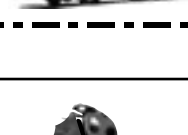
FRÜHLINGS-AKTION 2007
10.04. E schöni Blueschtfahrt Fr. 19.90
11.04. Markt in Luino Fr. 39.00
12.04. Zoo Basel Fr. 24.90*
12.04. Rund um den Genfersee Fr. 39.00
14.04. Blumeninsel Mainau Fr. 29.90*
16.04. Sonniger Süden / Lugano Fr. 39.00
*Fahrpreis ohne Eintritt

MUSICAL "WE WILL ROCK YOU"
Fr. 27.04. / im Theater 11, Zürich
Car inkl. Ticket der Preisklasse 1 Fr. 178.00

OSTERN IN PARIS
Fr - Mo, 06. - 09. April 2007
Car/Hotel/Frühstück Fr. 299.00

WIEN & DONAUSCHIFFAHRT WACHAU in Zusammenarbeit mit Wälti Reisen
Mo, 30.04. - 03.05.2007
Car/****Hotel/Halbpension Fr. 760.00

Funicar Reisen AG, Biel
032 329 13 13
Internet: www.funicar.ch



WOHGA
MESSE FÜR WOHNEN HAUS UND GARTEN

ImmoBienne
Bieler Immobilien-Sonderschau in der WOHGA Biel

Do/Fr 13–21, Sa/So 10–18 www.wohga.ch

BIEL 22. – 25.3.07 EXPO-PARK NIDAU

Bieler Tagblatt LE JOURNAL Canal 3

Frühlingsrabatt
vom 22. März bis 14. April 2007

Zum Beginn der schönsten Jahreszeit offerieren wir Ihnen

20% Rabatt
auf Kosmetika

(ohne Louis Widmer- und Hauschka-Produkte)

GENO-Apotheken
Biel-Bienne
Lengnau

www.geno.ch

AUTO

Neue Heimat für SEAT

Seit Anfang Jahr hat die spanische Marke ihr Bieler Zelt in Brügg aufgeschlagen, unter dem Firmenschild der Amag AG.

Veränderung. Die Nachricht ist nichts als logisch: Auf der Suche nach einem Konzessionär für die Region Biel-Seeland-Berner Jura zieht SEAT als vom Amag-Konzern kontrollierte Marke in die Räumlichkeiten der gleichnamigen Garage. «Für uns ist es eine glückliche Lösung. SEAT ist eine grossartige Marke, sportlich, trendy und sexy», sagt Amag-Direktor Andreas Zuber. Eine Aussage, die perfekt zum Slogan der Familie spanischer Limousinen passt: «Auto Emoción».

Verantwortlich. Neues Firmenschild, das bedeutet auch Integration. Bei Amag Biel, wo SEAT künftig den Platz mit Audi, VW und Skoda teilt, wird SEAT von Christian Misteli, 50, betreut – einem leidenschaftlichen Fan des stilisierten «S». Den Autoelektriker und Betriebstechniker verbindet eine mehr als 20-jährige Affäre mit «seinen» Autos. Er hat kürzlich seine Garage im Osten von Biel verkauft, um sich dem Team von Andreas Zuber anzuschliessen. «1984 übernahm ich die SEAT-Vertretung mehr oder weniger zufällig. Heute habe ich die Marke im Blut.»

Sortiment. Und er beginnt gleich, die diversen Modelle im Sortiment nach ihrer Grösse aufzuzählen: «Ibiza, Cordoba, Altea, Altea XL, Toledo, Leon und Alhambra.» Aber was ist es denn, was das Herz eines Seat-Fans schneller schlagen lässt? «Sportlichkeit, Emotion, andere Formen, hervorragende Eigenschaften und … vernünftige Preise.» Es gibt auch Neuheiten – der Frühling und der Genfer Autosalon verpflichten. Der als Entwurf präsentierte Altea Freetrack, erstes SUV der Marke, dürfte seinen offiziellen Auftritt im kommenden Juli feiern.

Es gibt den Altea allerdings auch als XL. Ein ideales Format für den «ersten Kombi der Marke mit dem grössten Koffervolumen seiner Kategorie.» Nicht zu vergessen – «wir sind eine sportliche Marke» – die letzte Auflage des Leon Cupra mit seinem Turbomotor und seinen 240 PS. Das ganze auf einem Chassis, das aufgrund der Erfahrungen der SEAT-Armada an der WM der Tourenwagen (WTCC) vollständig überarbeitet wurde. Und mit einem breiten Lächeln erinnert Christian Misteli an die Verbindung seines Lieblingsautos mit Sängerin Shakira, die zu einer Sonderserie «Shake» für vier Vornamen der Serie geführt hat, nämlich Ibiza, Leon, Altea und Cordoba.

Ausstellung. Neue Räumlichkeiten, neuer Chef, komplettes Sortiment – bei der Frühlingsausstellung der Amag AG, vom 23. bis zum 26. März in Brügg, sind Spanien und SEAT natürlich mit dabei. ■

PHOTOS: HERNAN LORENZO

AUTO

SEAT déménage

Depuis le début de l'année, la marque ibérique a pris ses quartiers biennois à Brügg, sous l'enseigne du garage Amag.

Changement. La nouvelle relève de la pure logique. A la recherche d'un concessionnaire pour la région Bienne-Seeland-Jura bernois, la marque SEAT, sous contrôle du groupe Amag, a déménagé dans les locaux du garage éponyme. «Pour nous, c'est une chance. SEAT est une marque extraordinaire, sportive, tendance et sexy», lance Andreas Zuber, directeur. Discours qui colle parfaitement avec le slogan cher à la famille de berlines espagnoles «auto émotion».

Responsable. Qui dit nouveau sigle dit aussi intégration. Chez Amag Bienne, SEAT qui côtoie désormais Audi, VW et Skoda sera sous la férule d'un véritable passionné du «S» stylisé, Christian Misteli, 50 ans. Electricien en automobile et technicien de gestion, ce dernier avoue une liaison de plus de vingt ans avec «ses» voitures. Il a dernièrement vendu son garage de l'Est biennois pour rejoindre l'équipe menée par Andreas Zuber. «En 1984, j'ai pris la représentation SEAT un peu par hasard. Avec les années, j'ai la marque dans le sang.»

Gamme. Et de citer dans la foulée les divers modèles de la gamme, dans l'ordre de grandeur. «Ibiza, Cordoba, Altea, Altea XL, Toledo, Leon et Alambra.» Mais qu'est-ce qui fait battre le cœur d'un amateur de SEAT? «La sportivité, l'émotion, des formes différentes, un esprit hors normes, et… des prix raisonnables.» Avec quelques nouveautés aussi, printemps et salon de Genève obligent. Dévoilé sous forme de concept, l'Altea Freetrack, premier SUV de la marque, devrait faire son apparition officielle en juillet prochain.

Mais l'Altea se décline également en XL. Un format idéal pour le «premier break de la marque avec le plus grand volume de coffre de sa catégorie». Sans oublier, «nous sommes une marque sportive», la toute dernière mouture de la Leon Cupra avec son moteur turbo et ses 240 chevaux. Le tout posé sur un châssis revu et corrigé sur la base des expériences de l'armada SEAT en championnat du monde des voitures de tourisme (WTCC). Et puis tout sourire, Christian Misteli rappelle les liens qui attachent sa voiture favorite à la chanteuse Shakira et qui débouchent sur une série spéciale «Shake» pour quatre prénoms de la famille, à savoir Ibiza, Leon, Altea et Cordoba.

Exposition. Nouveaux locaux, nouveau responsable, gamme complète, l'Espagne et SEAT font tout naturellement partie de l'exposition de printemps du garage Amag, du 23 au 26 mars, à Brügg. ■

Christian Misteli hat die Marke SEAT «im Blut».

Christian Misteli a la marque SEAT dans le sang.

TeleBielingue

Live auf TeleBielingue

EHC Biel : EHC Visp

Freitag, 23. März 2007, 19.50 Uhr

EHC BIEL-BIENNE : EHC VISP

Wiederholungen

23.03. ab 23.00 Uhr, 24.03. ab 10.00 + 12.00 Uhr

COT consultings

mentos THE FRESHMAKER

Weitere Live-Übertragungen evtl. 25.03 + 27.03.2007

0901 | 0906

COQUINES
Chaudes et perverses
0906 90 61 10
1fr99/ap.- 1fr99/min

ENFIN une vraie GAY LINE
0906 598 154
2fr50/ap.+2fr50/min

Die eifachschti Nommere vo de Schwiiz
0906 1 2 3 4 5 6
Uf dere Nommere esch alles möglech!! 24 Std.
LIVE Fr. 2.99/Min LIVE

MAÎTRESSE EXPERTE
Domination
0906 906 440
1fr99/ap.- 1fr99/min

Jeune épouse insatisfaite cherche aventure
0906 906 105
2fr50/ap.+2fr50/min

Tabulosen, scharfen Sex
(nur für erwachsene Kenner - mit Fototausch)
Sende **LUST** an **632** 1.–/sms
100% Privat Sex Kontakt mit Fotoaustausch
Sende **CLUB** an **632** 0.40/sms
Abmelden: Stop an 632

PLAISIRS LESBIENS
Femmes entre elles
0906 906 108
1fr99/ap.- 1fr99/min

SOUMISSION
0906 906 441
2fr50/app.+2fr50/min

Mache jeden SEX LIVE mit DIR oder belausche mich
0906 10 20 30
FR. 2.95/Min.

Junge Frauen live... **0906 56 7337**
Sex Abenteuer pur **0906 56 6969**
Heisser Sex echt live!! **0906 56 7676**
2.90/Min. POB 7544 6000 Luzern

Lustvoller Livesex!! Domina live!!
0906 56 9696 / 0906 56 9090
2.90/Min. POB 7544, 6000 Luzern
Ich heisse VIVIAN. Schreibe mir und Du bekommst gratis ein MMS-Bild von mir!!
076 441 20 58 *(ab 18 Jahren)*

Süsse Transengirls wollen Sex
0906 578 626
Lustvolle Oma ist einsam
0906 578 622
Thai Girls suchen Schweizer Männer
0906 578 106, Fr. 4.23/min

FEMMES REELLES A ACCOSTER
0906 555 905 (85 cts/mn)
MECS GAYS VIRILS ET ACTIFS
0906 111 911 (85 cts/mn)

ENFIN DE VRAIS TRANSSEXUELS
0906 90 64 48
1fr99/ap.- 1fr99/min

N°1 de la Rencontre
par téléphone
0901 901 789
1fr99/ap.- 1fr99/min

HAUSFRAU KARIN sucht Sexabenteuer - kein finanzielles Interesse.
Tel. **0906 201 006**
CHF 4.90/min.

TANTRA Feuer der Leidenschaft
Mo-Fr nur auf Voranmeldung
Nähe HB Solothurn
079 485 16 57

À louer STUDIO massage
à BIENNE. Info: 079 773 32 17

CLUB EL DORADO
femmes black
rue A. Schöni 37, Parterre

❤THAI-ENGEL❤
Sexy Sex! A-Z
Thai-Massage, guter Service, 7/7.
E. Schülerstrasse 22
4. Stock rechts
079 706 06 41

NEU: Studio VIENNA mit KONTAKTBAR!
Schau unverbindlich vorbei...es freuen sich 2–3 aufgestellte, junge Damen über Deinen Besuch!
Täglich geöffnet ab 16.00h. **079 523 72 38**
www.casanova-club.ch
Nette Kollegin voll oder Teilzeit stets willkommen!

SÜSSE TSCHECHIN
blond, schlank, hübsch.
½h 100.–
anal, NS, Dildo
E. Schülerstr. 22, Biel
2. St. Türe 10
078 764 58 24
happysex.ch/elissa

In Grenchen
Schlanke 3-Loch-Stute, CH, brünette, Franz. ohne, Erotik, Körper-Massage, NS, Dessous, Straps, 69, Nymphomanin, Küssen, Schmusen, viel Zärtlichkeit + Gefühle. Von 9– 16h
076 451 60 05

WILDKATZE
Geil, scharf, mit voller Lust, Top-Service
Studio FANTASY
1. St, U. Qual 42
Biel
078 727 00 05
sex4u.ch/karina

ACHTUNG! Wieder da! AMELIA, 23
Rassig, sexy, Intimschmuck
EXTASIA
Stämpflistr. 47, Parterre
078 656 55 40
www.happysex.ch

NADIA
très belle métice (26), mignon, joli corps, grosse poitrine, spécialités, fellation, l'amour, massage, urologie, sado.
076 524 51 37

HEISSE LATINA
XXL-Busen. Bei mir kannst Du all Deine Fantasien ausleben. Bin leidensch. dabei und liebe GV, NS, Franz., Dildo. Bei mir kannst du mehrmals. Besuch mich von 10 – 18h
076 482 29 16
SUSY

GANZ NEU
Heisse Griechin
JANET, 19
A-Z, Fr. Pur, etc...
079 762 82 25

New femme fontaine
fruit du bonheur, superbe brunette, 23 ans, portugaise, grosse poitrine, corps sculpturel, sans tabou, ouverte à toutes propositions…
079 671 40 83

www.ekprivat.ch
Jeden Freitag 50 Min. Fr. 200.–
in Biel + Ostermundigen
B: 079 485 18 73 O: 079 381 29 01

In Grenchen
Bin alleine! Bin ein einfaches, natürl. CH-Girl, naturgeil, nymphoman, Masse: 75, 65, 75B, 1.62. Dir ist Alter/Aussehen auch egal! GV, NS, anal, Massagen, Strapse, 69 u.v.m. Dann ruf mich doch an und vereinbare ein RDV mit mir!
076 460 93 57

Sexbombe NIKY
aus Tschechien
Anal, 69, Dildo-Spiele, Latex, FE, NS, Vibro
1/2 Stunde 100.–
Schülerstr. 22, Biel
2. Stock, Türe 11
078 811 32 94

Wieder da NAYANA Transsex
23 ans, très féminine, active/passive, bien membré, spécialités fétichiste du latex, rapport complet, pas pressé.
079 577 34 37
24h • D/F

CINDY, 24
Blond, Top-Model
Di-Fr
nur auf Termin
078 607 45 63
EUROPE
U. Quai 42, Part
www.happysex.ch
sex4u.ch

Willkommen im Paradies!
❤-ige Hausfrauen
geben dir Wärme, Erholung, Geborgenheit u.vm.
Faire Preise!
079 517 06 08
Privat / Diskret

NEU! NEU! NEU!
MONIKA, 28
Bl., sexy, mit viel Charme
EUROPE
Unt. Quai 42, Parterre
076 420 35 95
www.sex4u.ch

SHARON
jolie fille black (25), ronde, grosse poitrine XXXL, spécialiste espagnol, massage, fellation, urologie!
078 661 61 65

JOVANA
tellement belle, 21 ans, corps sublime, sexy, poitrine XL, vraiment bien fait, T 34, rasée, douce, vibro et + …
078 917 63 75

NEU
KATHI, 24
077 441 50 30
www.privatwohnung.org

www.ekprivat.ch
Fr. 23.3. Gang Bang in Biel
1 Std. 110.– / 2 Std. 170.–
20h – 22h **079 485 18 73**

Studio 26 Bienne
ROUQUINE, coquine, spécial vibro, mass. rapport. **BRUNE**, sexy, grosse poitrine, chaude. D/F/E
E. Schüler 22, 3e
032 322 27 21

THAI ROSE
Erotik- / Body-Massage
mit den hübschen Thai-Girls
NINA + LILLY
Güterstrasse 7, Biel, 1. St.
7/7 • 24/24
077 420 40 71

www.ekprivat.ch
Jeden DO. 40 Min. Fr. 170.–
in Biel + Ostermundigen
B: 079 485 18 73 O: 079 381 29 01

Attractive brune, 23 ans, mince, sexy coquine, T 34, propose: massages de rêve, embrasse partout, moments très chauds avec multiples jeux erotique. 24/24 CHANEL
076 526 78 69

THAI DREAMS
Junge Frauen
Unt. Quai 42, Biel, 3. Stock
24h offen
Body-/Thaimassage
078 884 24 59
www.happysex.ch/thaidreams

www.ekprivat.ch
Di. 27.3. Mittags-Gang Bang in Biel
1Std. Fr. 110.– / 2 Std. Fr. 170.–
12h – 14h **079 485 18 73**

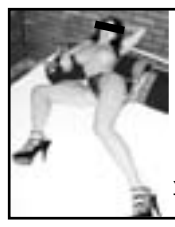
Zum geniessen
CH-Frau
Hausbesuche oder in der Natur
Keine SMS Voranmeldung
079 304 97 74

BIEL - BIENNE
Neu bei König: Süsse Lolita im Mini. 24j.,
liebt alles, was zu zweit mehr Spass macht als alleine. Gepflegte Unterhaltung und fürstliches Vergnügen. Privat -Diskret. 11–24h Nur noch bis SO!
077 424 56 26

www.ekprivat.ch
Jeden MO, MI, SA
in Biel + Ostermundigen
½ Std. Fr. 110.– statt Fr. 160.–
B: 079 485 18 73 O: 079 381 29 01

JENNY
belle blonde, sympa, très douce, grosse poitrine, spécialité urologie, fellation.
www.sex4u.ch
076 511 63 46

Erotica



Biel-Bienne NADJA
Vollbusiges Luderle mit Spass dabei.
Bei mir bist Du König.
Franz-Pur, Zungenküsse, Stundenservice, NS, Bizarr-Erotik, uvm...
www.happysex.ch
079 574 59 19

Busenfan gesucht!
Ich heisse Nadine,
bin blond, frauliche Figur mit Riesen-Brüsten.
Ich mag gern küssen + schmusen, liebe NS/AV. **Interessiert?**
Dann komm mich besuchen
079 633 22 67

ORIGINALFOTO

SARA 24-j.
Schöne Brüste und Apfel-Po, 69, NS, Analverkehr, Fusserotik, Körperbes..., Dildo-Spiele.
Ohne Zeitdruck
STUDIO SURPRISE, 2. St.
Unt. Quai 42, Biel
076 451 55 34
www.happysex.ch/sara

Hübsche Blondine
besucht Dich Zuhause oder im Hotel.
Je me déplace.
Deutsch/Français
079 617 59 80

Renata (37)
Erotik + Tantra
076 208 21 40

Sexhungrige 25-jährige hübsche Tessinerin
wartet auf den gleichgesinnten, lustvollen Mann!!
076 467 00 86

Einzigartig in Biel
Tantra-Rituale
diverse Massagen
mit **Karina**
078 646 19 07
auf Vereinbarung.
Hausbesuche möglich

Single Charts

Kennenlernen & Treffen

Selbstinserenten

Gefällt Dir ein Inserat? Ruf einfach auf die Nummer 0901 999 028 (Fr. 3.13/Anruf + Fr. 3.13/Min., nur mit Frequenz- bzw. Tonwahltelefon möglich) **an. Folge der Anleitung für schriftliche Inserate und wähle die persönliche Inserate-Nummer Deines gewünschten Partners. Höre den gesprochenen Text, lass Dich direkt verbinden oder hinterlasse ihm eine Nachricht.**
www.singlecharts.ch

Partnerschaft

Sie sucht Ihn

Jeune femme africaine, 157/49, sobre, bonne sante, chrétienne, désir mariage avec homme, 50 à 70 ans, même avec handicap. Bien venu. Restez plus seul, fai d'amour à donner. Appele - moi. **Inserate-Nr. 307194**

Mutter, 34-j., mit zwei energiegeladenen Teenies sucht humorvollen und kinderlieben Partner, evtl. auch allein erziehend. Würde mich freuen von dir zu hören. **Inserate-Nr. 307239**

BE. Frühlingsgefühle, Schmetterlinge im Bauch. Welcher grosse, niveauvolle, zärtliche Romantiker möchte diese Gefühle mit einer aufgestellten, attraktiven Träumerin, 57-j., erleben? Freue mich schon. **Inserate-Nr. 307351**

Das Leben ist ein langer Fluss! Welcher nette Mann, rudert mit mir, w., 45-j., humorvoll, sportlich und treu, durchs Leben? Hobbys: Natur, Essen, Kino und intensive Gespräche. **Inserate-Nr. 307240**

Treue und Ehrlichkeit sind grosse Worte, doch erst durch die Kommunikation stellt sich die Wahrheit darüber heraus. Frau, 52-j., sucht dich, Mann, für eine schöne Partnerschaft. **Inserate-Nr. 307241**

BL, w., 58/165, NR, sympathisch, ehrlich, natur- und tierliebend, gepflegt, möchte mit einem passenden Er, viel Zeit verbringen in einer Partnerschaft. Versuchen wir's doch mal. Warte schon auf dich. **Inserate-Nr. 307198**

LU, Single-Frau, 42/170, CH, NR, Frohnatur, flott, wünscht sich Geschäftmann für Kultur, Sport, Kulinarik, kennen zu lernen. Schön, wenn du, bis 48-j., gleich anrufst! **Inserate-Nr. 307301**

ZG, CH-Frau, verwitwet, NR, gepflegt, schlank, sucht aktiven, gefühlvollen Partner, 60- bis 68-j., für eine schöne Zweisamkeit, mit Interesse an Kultur, Wandern, Reisen etc. **Inserate-Nr. 307302**

Ich, w., 46/155, aus den Philippinen, seit 21 J. in der CH, E/D sprechend, Hobbys: Wandern, Velo, Reisen, suche lieben, gepflegten Mann, bis 170 cm, für eine ernst gemeinte Beziehung. Also bis dann. **Inserate-Nr. 307303**

AG, jung gebliebene, romantische NR-Frau, bald 40-j., mit 2 Jungs, 7/9-j., sucht zärtlichen Mann, der mit ihr die 2. Lebenshälfte verbringen will. Hobbys: Kino, Biken, Tanzen. **Inserate-Nr. 307177**

Afrikanerin, 23/168, F sprechend, sucht einen seriösen, sympathischen Mann, 32- bis 45-j., für eine schöne Partnerschaft. Würde mich freuen von dir zu hören. Region Biel/FR. **Inserate-Nr. 307161**

Ich, Rentnerin, 63/176, mollig, suche einen netten Mann für eine schöne Beziehung. Kein Abenteuer. Nur ernst gemeinte Anrufe. **Inserate-Nr. 307190**

Hübsche, warmherzige Frau, NR, 40/169, sucht feinfühligen, gebildeten, gepflegten Mann, 40- bis 50-j., NR, ungebunden, ohne Kinder. Freue mich auf deinen Anruf. **Inserate-Nr. 307345**

Für technische Fragen
0848 000 241
(Fr. 0.12/Min.)

BE, 54/163, Tschechin, etwas mollig, dafür lustig, sucht seriösen Mann. Bist du naturverbunden, tierlieb, lustig und möchtest mit mir eine gemeinsame Zukunft aufbauen? **Inserate-Nr. 307346**

Aufgestellte CH-Frau, hübsch, schlank, dunkelfarbig, 28/171/58, sucht sportlichen Mann, 28- bis 33-j. Wenn ich dein Interesse geweckt habe, dann melde dich! **Inserate-Nr. 307347**

BE, CH-Frau, NR, 54/158, schlank, gepflegt, naturverbunden, sucht dich, treuen, gepflegten, seriösen, romantischen, NR-Lebenspartner. Freue mich auf dich. **Inserate-Nr. 307348**

Jugendliche, gepflegte CH-Frau, 53-j., sucht sympathischen Partner mit viel Niveau. Ich möchte mit dir eine ehrliche Freundschaft aufbauen und das Leben gemeinsam geniessen. **Inserate-Nr. 307257**

SO/AG/BL/BE/ZH, w., 55/160, schlank, blond, vielseitig interessiert, wünscht sich sportlichen, ehrlichen, herzlichen Mann bis 60-j., kennen zu lernen. Nur seriöse Anrufe. **Inserate-Nr. 307258**

Jung gebliebene, sympathische Witwe, 68-j., NR, sucht ehrlichen, lieben, gläubigen Mann, zum Verbringen der Wochenendtage. Meine Hobbys: Kochen, Jassen, Lesen, gute Musik. Warte schon auf dich. **Inserate-Nr. 307299**

Frau, 57/160/60, sucht aufgestellten, gepflegten, sportlichen Mann in meinem Alter oder mehr, für eine schöne, gemeinsame Beziehung, Raum BS/BL, NR. Freue mich auf dich. **Inserate-Nr. 307197**

Sehr hübsche CH-Bürgerin, Latina, Mitte 40, leicht mollig, sucht liebenswerten Mann ab 45-j. Er sollte fröhlich, ehrlich und aufgestellt sein. Warte schon auf dich. **Inserate-Nr. 307349**

Occasion, aber gut erhalten, Baujahr 56, sucht einen seriösen Herrn für gemeinsame Unternehmungen. Wenn die Chemie stimmt, gibt's vielleicht mehr daraus. Freue mich. **Inserate-Nr. 307242**

Frau, 53-j., ehrlich, treu, möchte einen lieben, sympathischen Mann, kennen lernen, für eine Partnerschaft. Freue mich auf deinen baldigen Anruf. Bis dann. **Inserate-Nr. 307187**

Südländerin, 39-j., aus der Karibik, sucht einen Mann ab 44-j., romantisch, zum Spazieren und Tanzen. **Inserate-Nr. 307331**

Baden, w., 64/165. Mein Wunsch ist es mich nochmals zu verlieben. Sehne mich nach einem Partner mit Charme und Herz. Suchst auch du eine harmonische Beziehung, so ruf an. **Inserate-Nr. 307332**

Liebe, unkomplizierte, sportliche Sie, 29/175/63, sucht treuen, unternehmungslustigen Partner, der die Natur, wie auch ein schönes Essen bei einem Glas Wein gerne geniesst. **Inserate-Nr. 307192**

Wer möchte mit mir den Frühling erleben? Bin w., 42-j., habe 2 Kinder, 6/10, nicht mobil und suche lieben Partner bis 45-j., Raum BE. Wir sind viel in der Natur. Darfst auch Kinder haben. Also bis dann. **Inserate-Nr. 307252**

Gesucht wird ein attraktiver Akademiker, 50- bis 60-j., mehrsprachig, stabiler Charakter, mit Herz, Verstand und Niveau, für eine schöne Partnerschaft. Ich, w., bin gespannt. **Inserate-Nr. 307253**

SO/BE, ich, w., 60-j., schlank, gepflegt. Wo bist du, lieber Mann, mit dem ich Vieles unternehmen kann? Bist du gross, schlank, 55- bis 65-j., dann freue ich mich dich. **Inserate-Nr. 307164**

Ich, w., 51-j., möchte mich wieder verlieben und wünsche mir geliebt zu werden. Suche einen ehrlichen, lieben und treuen Mann, für eine Partnerschaft. **Inserate-Nr. 307357**

SO, w., 44/160, braun-blond. Mein Herz ist frei und deines? Musik, Natur, Wasser, Lachen, das alles liebe ich. Du auch? Bis bald. **Inserate-Nr. 307165**

Er sucht Sie

Homme africain, beaux, 49/170/70, cherche une femme pour amitié, 40 à 65 ans, NF. Parles F/P. SO/NE/Bienne/BE/JU. **Inserate-Nr. 307167**

BE/Biel/Seeland, ich, m., bi erscht 55, 171 höch, frei, NR. Möchte mit dir, w., hübsch, zäme s'Läbe gniesse, gern mit dir go Ski-, Velo-, Töff- und Cabrio fahre, Taniss, Tanze, Wandere usw. Ruf mich doch an. **Inserate-Nr. 307195**

Inserat aufsprechen unter 0848 000 240
(Fr. 0.12/Min.)

BE-Mann, 42/178, geschieden, sucht Frau bis 45-j., um den Frühling gemeinsam zu verbringen. Hobbys: Wandern, Tanzen, gut Essen. Habe Mut und ruf mich an. **Inserate-Nr. 307191**

BE-Mann, 57-j., NR, geschieden, Prot., 175 cm, mag Rad-, Ski fahren, Wandern, sucht eine romantische Frau, 50- bis 60-j., für Gemeinsames zu zweit, auch Tanzen. **Inserate-Nr. 307193**

BE, Mann, 57-j., sucht liebe, schlanke Sie, für eine schöne Zukunft. Hobbys: Sport, Tanzen, Ski fahren, Wandern u. v. m. **Inserate-Nr. 307166**

Jung gebliebener Witwer, 69/163, sucht eine romantische Lebenspartnerin, 60- bis 70-j., zum Gernhaben. Meine **Inserate-Nr. 307185**

CH-Mann, 60-j., schlank, sucht auf diesem Wege eine ehrliche, schlanke Lebenspartnerin bis 52-j. Freue mich auf deinen Anruf. **Inserate-Nr. 307170**

Du willst nicht ewig Single bleiben? CH-Mann, finanziell unabhängig, Haus, Autos vorhanden. Bist du eine sportliche, naturliebende Partnerin bis 40-j., dann freue ich mich. **Inserate-Nr. 307259**

Einsames Männerherz, 49/163, schlank, ehrlich, treu, am Wochenende meist alleine unterwegs, sucht schlanke Sie, für Sonntags-Spaziergang, Kuscheln und für immer! **Inserate-Nr. 307300**

Langenthal/SO/JU-Südfuss, attraktiver Mann, 43-j., sucht Frau bis 49-j., für eine ehrliche Beziehung. We dir Liebi u Geborgeheit öpis bedüte, de würd di gärn i d'Arme nä! **Inserate-Nr. 307275**

Gesucht wirst genau du, w., 25- bis 30-j., sportlich, spontan, unkompliziert, aus dem AG und bist gerne auf Reisen. Ich, m., suche dich für eine Partnerschaft. **Inserate-Nr. 307307**

Allein stehender Witwer, NR, 60/175/80, sportlich, gepflegt, ungebunden, wünscht sich eine ehrliche, treue Partnerin. Bei Sympathie ist alles möglich. Freue mich auf deinen baldigen Anruf. Also bis dann am Telefon. **Inserate-Nr. 307288**

Freizeit

Sie sucht Ihn

Bin eine sportliche CH-Frau und suche hübschen, sportlichen Mann. Hobbys: Velo fahren, Wandern. Liebe es auch auf dem Wasser zu sein und meine Freizeit im Camper zu verbringen. Warte schon auf dich. **Inserate-Nr. 307361**

Er sucht Sie

Welche Kollegin, 64- bis 70-j., möchte mit mir, Frau, unkompliziert, schlank, die Freizeit verbringen? habe verschiedene Hobbys. Raum Biel. Ruf an. **Inserate-Nr. 307289**

Gesunde, frohe, aufgestellte NR-Seniorin, sucht ebensolche, unabhängige NR-Seniorin, 70- bis 75-j., zum Wandern, Reisen, Ferien im In- und Ausland. Raum BE. **Inserate-Nr. 307336**

Flirten/Plaudern

Sie, 45-j., sucht einen ebenfalls einfühlsamen Mann bis 65-j., zum Flirten und Plaudern. Bin einfühlsam und offen. Melde dich. **Inserate-Nr. 307243**

Frau, 39-j., sucht auf diesem Weg einen Mann für Sinnliches. Bist du offen für Neues, nicht älter als 60-j., gut gebaut und sehr humorvoll? Dann melde dich bei mir. **Inserate-Nr. 307247**

Ferien

Pensionär, 60/168/70, verwitwet, NR, sucht aufgestellte Frau zum Segeln und Campen, sowie Reisen. **Inserate-Nr. 307352**

Wie gebe ich ein Inserat auf?
- sende uns nebenstehenden, ausgefüllten Talon per Post oder Fax
- **Expressaufgabe** zu Bürozeiten per Telefon **0901 578 548** (Fr. 1.–/Anruf + Fr. 1.–/Min.)
- per **Internet** unter **www.singlecharts.ch**

Hinweis: Für die Aussagen, Angaben und Text in den Inseraten wird keine Haftung übernommen, weder vom Provider, noch vom Verlag. Singlecharts behält sich das Recht vor, ohne Angabe von Gründen, Inserate zu kürzen oder nicht zu publizieren. Weitere Infos und die AGB finden Sie unter www.singlecharts.ch. **Schriftliche Anzeigen und Antworten auf Singlecharts-Inserate sind nicht möglich und werden nicht bearbeitet oder weitergeleitet.**

Gratis inserieren

(nur für Privatpersonen und ohne kommerziellen Zweck)

Vorname / Name _____
Strasse / Nr. _____
PLZ / Ort _____
Geburtsdatum _____
Unterschrift _____
E-Mail Adresse: _____

Ich bin erreichbar für telefonische Direktverbindungen Mo bis Fr von _____ bis _____und von _____ bis _____
sowie Sa / So von:_____ bis _____
unter der Telefonnummer (nur Tonwahltelefon / Mobiltelefon): _____ (unbedingt angeben)

Deine Daten werden vertraulich behandelt und nicht veröffentlicht. Die Inseratenummer erhältst Du per Post.

Veröffentlicht mein Inserat unter der Rubrik:

❒ Partnerschaft ❒ Freizeit ❒ Flirten/Plaudern ❒ Sport/Kultur ❒ Ferien/Reisen

Inseratetext: (max. 170 Zeichen)_____

Einsenden an:
Singlecharts bielbienne,
Postfach 114, 8903 Birmensdorf
oder per Fax an: 0901 578 549 (Fr. 4.23/Min.)
per Internet unter www.singlecharts.ch

Dein Inseratetext kann auch in anderen Medien erscheinen. Aktuellste Inserate auf TXT SF1 ab S. 805 und SF2 ab S. 808. Pour des annonces françaises choisissez le teletext TSR 1, page 831.

«DivertiMento» feierte in Basel, Bern und Zürich einen Grosserfolg. Jetzt tritt die einzige Spass-Cabaret-Boygroup der Schweiz in Biel auf. Und zwar diesen Sonntag im Volkshaus. Let's go!

A Berne, Bâle et Zurich, le duo a fait un tabac, dimanche au tour de Bienne se sera. A la Maison du Peuple, le public se divertira et les gags du cabaret DivertiMento savourera. Let's go!

Biel / *Bienne*
Region / *Région*
Deutsch in Normalschrift / *français en italique*

22.3. DONNERSTAG JEUDI

KONZERTE CONCERTS

- ***CARRÉ NOIR,*** *Alcaz', Vyvian Cayol et Jean-Yves Liévaux, «La vie va», 20.00.*
- **ST. GERVAIS,** Étage, Groovesound, Der Rote Bereich, 20.00.
- ***SAINT-IMIER,*** *RCE, audition EMJB, 19.30.*

UND AUSSERDEM... DE PLUS...

- **LYSS,** KUFA-Libré, Sound'n'Bar, 20.00.
- **NIDAU,** Kreuz, Tanzbar Casino, kub. Salsa, 20.30.
- ***TAVANNES,*** *gare, Pro Senectute arc jurassien, «La vieille Aar», 12.42 (ou gare de Lyss: 13.30).*

23.3. FREITAG VENDREDI

KONZERTE CONCERTS

- **BARRIQUE,** Merkur Hotel Plaza, Jazz Night mit The Groovin' Four, 20.00.
- **BLUE NOTE CLUB,** Nine Below Zero (UK), Blues, Rock, 21.00.
- ***HEP-BEJUNE,*** *aula, «L'ivrogne corrigé», opéra comique de C.W. Gluck, choeur de chambre du site de Bienne, volée 069 renforcée; troupe du théâtre et de chant du site de Bienne, orchestre ad hoc, Paul Gerber, mise en scène; Sylvain Jaccard, direction musicale, 20.00.*
- **SCAT CLUB,** Bernie's Swinging Five Special, Swing, Traditionell, 20.15.
- **SEVEN BAR,** Blues Nett Work, 21.00.
- **STADTKIRCHE,** Vesper, H. Balli, Orgel, 18.00.
- **GRENCHEN,** Musigbar, Bonny B. Bluesband, Hommage an James Brown, 22.00, Türe: 21.00.
- **KALLNACH,** Matter-Luginbühl, Le Bonsai Orkestra, weltweit kleinstes Orchester, mit 4- Gang Menü, 19.00. Anm. 032 / 392 27 72.
- **LYSS,** KUFA, rock for children, Benefizkonzert zu Gunsten Asral-And (Mongolei), mit Carnation & friends, 21.00. KUFA-Libré, Blues Night, live: Nüt Verunguet, 21.00.
- ***LA NEUVEVILLE,*** *café-théâtre de la Tour de Rive, Pierre Aucaigne, complet!*

THEATER THÉÂTRE

- **STADTTHEATER,** «Maria Stuart», Trauerspiel von Friedrich Schiller, 20.00. Einführung: 19.30.
- **GRENCHEN,** Schopfbühne, «Schau nicht unter's Rosenbeet», Comedy-Thriller von Norman Robbins, Regie: Reto Baumgartner, 20.00.
- **MÖRIGEN,** Aula Schulhaus, Theaterbühne Mörigen, «Si letscht Wunsch», Komödie von Roland Moser, Regie: Mary-Ann Hurni, 20.00.
- **STUDEN,** Mehrzweckanlage, Liebhaberbühne Biel, «Gschpässigi Lüt», Komödie von John Patrick, 20.00, Türe: 19.00.

UND AUSSERDEM... DE PLUS...

- **BSG-SCHIFFLÄNDTE,** Knusprige Gemütlichkeit, so fein kann nur Rösti sein. 19.30-22.15. Anm. 032 / 329 88 11.
- **GURZELEN,** Circus Nock, 20.00. Zoo: 10.00-18.00.
- **ST. GERVAIS,** Étage, Propellersound's, DJ Jetlag, Disco, 23.00.
- **IPSACH,** Kirchgemeindezentrum, Brot für alle, Tomaten-Risotto, 12.00.

24.3. SAMSTAG SAMEDI

KONZERTE CONCERTS

- **GASKESSEL,** Trashmonkeys (D), support: Why the hell would I know (CH), Rock'n'Roll, 22.00.
- ***HEP-BEJUNE,*** *aula, «L'ivrogne corrigé», 20.00, voir 23.3.*
- **SIRENE,** Schmiedengasse, Rock & Rhythm'm'-Blues, Ze Shnabr, Yellow Snow light Version, 22.00.
- **BÜREN,** ref. Kirche, Pfeifen und Saiten im Einklang, Erich Meyer, Stefan Kessi, Violinen; Gerhard Thomke, Cello; Urban Laffer, Rolf Lehmann, Orgel, Buxtehude, Schubert, Lachner u.a., 20.15.
- **LEUBRINGEN,** Gemeindesaal, Kammerkonzert, Bläserquintett *Quin...tête en l'air* - Solisten des Bieler Symphonieorchesters, 20.00.
- **LYSS, JOY'S CUB,** 4-Takt, Mundart-Rock.
- ***LA NEUVEVILLE,*** *café-théâtre de la Tour de Rive, Pierre Aucaigne, complet!*

THEATER THÉÂTRE

- **STADTTHEATER,** «Nach Addis Abeba», ein Stück von Beat Sterchi, 19.00.
- **MÖRIGEN,** Aula Schulhaus, «Si letscht Wunsch», 20.00, s. 23.3.
- ***TAVANNES,*** *Le Royal, Pétronille de Saint Rapt, «C'est comment là-haut», 20.30.*

UND AUSSERDEM... DE PLUS...

- **BBZ,** Aula, Dance Center Foster, keep on dancing, by Vreni & Leigh Foster, 18.00 und 20.00.
- **BELENA,** Ring 1, «Chumm und mach mit», ab 3 Jahren, 10.00. *«Juré craché, c'est la vérité», contes pour adultes, 20.00.*
- **CARRÉ NOIR,** Krabat, Zauberkunst, 20.30.
- **FARELHAUS,** Kinderflohmarkt, 14.00-16.00.
- **FAMIPLUS,** Neuengasse 9, Flohmarkt, 9.00-12.00.
- **GURZELEN,** Circus Nock, 15.00, 20.00. Zoo: 10.00-18.00.
- **SCHULHAUS SAHLIGUT,** Aula, Majorettes Blue-Girls Biel, 20.15.
- **ST. GERVAIS,** Étage, Gaypirinha, Party, 22.00.
- **LYSS,** KUFA-Libré, Funky Music Circus, DJ The Kazakhstan FMC, 21.00. KUFA, the secret year of oldies, DJ The surfing Lömbers, 21.30.
- **NIDAU,** Kreuz, inter.-aktion III, Susanne Müller Nelson, Tanz & Jalalu-Kalvert Nelson, 20.30.
- **STUDEN,** Nähe Florida / Seeteufel, der andere Flohmarkt, 10.00-18.00.
- ***SAINT-IMIER,*** *Espace Noir, jam session.*

25.3. SONNTAG DIMANCHE

KONZERTE CONCERTS

- ***ÉGLISE DU PASQUART,*** *Daniel Andres, récital d'orgue, 18.00.*
- **GARAGE DU JURA,** DiexieOnAir, 11.00.
- ***HEP-BEJUNE,*** *aula, «L'ivrogne corrigé», 17.00.*
- ***SALLE DE LA LOGE,*** *Société Philharmonique, Pierluigi Camicia, piano, Scarlatti, Clementi, Corghi, Chopin, 17.00. Avec surprise gastronomique sous rés. 079 / 727 68 26.*
- **ST. GERVAIS,** Étage, Co Streiff Sextett, 20.00.
- **BRÜGG,** Kirchgemeindehaus, Singkreis und Frauenchor Brügg, bunter Liederstrauss, Lili Schneider, Leitung; Carol Marshall, Klavier. Mitwirkende: Seeländischer Jugendchor, Barbara Lauterburg, Leitung; Gerhard Zahnd, Klavier, 17.00.
- ***PÉRY,*** *église réformée, ensemble vocal In Praesenti, Marie-Hélène Dupard, dir., 17.00.*

THEATER THÉÂTRE

- **VOLKSHAUS,** CabaretDuo Divertimento, «ZuvielSation», 17.00.
- **GRENCHEN,** Schopfbühne, «Schau nicht unter's Rosenbeet», 17.00.

UND AUSSERDEM... DE PLUS...

- **BSG-SCHIFFLÄNDTE,** Ensemble junger Violinisten und Cellisten Suzuki Violinschule Biel, Martin Schaefer, Dir., Drei-Seen-Fahrt, 10.00-17.00. Anm. 032 / 329 88 11.
- **GURZELEN,** Circus Nock, 15.00. Zoo: 10.00-18.00.
- **STUDEN,** Nähe Florida / Seeteufel, der andere Flohmarkt, 25 Stände, in geheizter Halle, mit Beizli, 10.00-17.00.

26.3. MONTAG LUNDI

KONZERTE CONCERTS

- **MUSIKSCHULE,** Saal 301, Frühlingskonzert, Klavierklasse Miriam Lätsch, 19.30.

THEATER THÉÂTRE

- ***ESPACE CULTUREL,*** *Rennweg 26, spectacles français, «Elles étaient une fois» de Thierry Luterbacher, 20.15.*
- **GRENCHEN,** Schopfbühne, «Schau nicht unter's Rosenbeet», 20.00.

27.3. DIENSTAG MARDI

THEATER THÉÂTRE

- ***ESPACE CULTUREL,*** *Rennweg 26, spectacles français, «Elles étaient une fois» de Thierry Luterbacher, 20.15.*

UND AUSSERDEM... DE PLUS...

- **ALTERSWOHNHEIM BÜTTENBERG,** Mario Spiri am Klavier, 15.30-17.00.

28.3. MITTWOCH MERCREDI

KONZERTE CONCERTS

- **AARBERG,** Hotel-Restaurant Krone, Tommy Emmanuel, 20.00.

THEATER THÉÂTRE

- ***ESPACE CULTUREL,*** *Rennweg 26, spectacles français, «Elles étaient une fois» de Thierry Luterbacher, 20.15.*

UND AUSSERDEM... DE PLUS...

- **LENGNAU,** A-R-A, Klang-Meditation, durch den Klang die Natur erleben, 19.30. Anm. 032 / 653 11 34.

ANNONCE

Biel Bienne
BLUE NOTE CLUB
→THU 22.3. / 21h - 2.30h / CHF 10.-
THURSDAY NIGHT FEVER
DJ ESCAPE / Ladies free / ab 25 dès 25 ans
→FRI 23.3. / 21h / CHF 35.-
NINE BELOW ZERO
UK – Blues / Rock
→SAT 24.3. / 22h - 3.30h / CHF 15.-
LE DISCO
DJ TONEY D. / Disco Charts & House
Ladies free till 23h / ab 25 Jahren / dès 25 ans
→SUN 25.3. / 20h / CHF 10.-
SALSATECA!
DJ CALI
Reservation 032 322 09 09 / www.blue-note-club.ch

Musikschule Biel / *École de musique Bienne* - Bahnhofstrasse 11 / *rue de la Gare 11*

Konzerte und Tage der offenen Türen
Concerts et portes ouvertes

Donnerstag, 22. März, Rotonde / *jeudi 22 mars, La Rotonde,* 17.00: Fused-Clarinet-Ensemble; 17.45: Rhythms of India; 18.30: Posaunen-Ensemble; 19.15: Klezmer & Tango; 20.15: Biel/Bienne Jazz Choir; 21.00: Jazz & Groove; 21.45: Out of the Blues; 22.30: Funk & Soul.

Freitag, 23. März, Volkshaussaal / *vendredi 23 mars, salle de la Maison du Peuple,* 19.15: Apéro; 20.00: Kids-Band «*Les Casse Croches*», rock it; Jugend-Sinfonieorchester Biel.

Samstag, 24. März, Tag der offenen Türen / *samedi 24 mars, portes ouvertes, 10.00-15.00.* Konzerte / *concerts, 11.00-18.00.*
Volkshaussaal / *salle de la Maison du Peuple,* 11.00: Fused-Clarinet-Ensemble; 12.00: Tuba or not Tuba; 13.00: Rhythms of India; 14.00: Das schlaue Füchslein / *la petite renarde rusée; 15.00: pro contrebasse; 16.00: ensemble de trombones; 17.00: ensemble de percussions.*
Saal 201, *salle 201,* 10.00: Rhythmik; 11.00: Gehörbildung; 12.30: Bewegungs- und Tanzimprovisation für Kinder; 14.00 / 16.00: Saiten streichen und zusammen spielen; 17.00: Workshopkonzert, Klezmer & Tango.
Saal 301 / *salle 301,* *10.00: rythmique; 11.00: solfège; 12.00: choeur des enfants et des jeunes; 13.00: avec 20 doigts;* 14.00: Gitarrenmusik; *16.00: je ne peux pas aller plus vite que les violons.*
Saal 306 / *salle 306,* *10.00 et 11.00: jeux dramatiques;* 13.00: Saiten streichen und zusammen spielen; 14.00: *loisirs: football & piano.* 15.00: The Art of Piano-Jazz-Trio; 16.00: *un bouquet de chansons;* 17.00: Elektronische Tasteninstrumente.
Abteilung Section Jazz-Pop-Rock, Kontrollstrasse 26, Tag der offenen Türen und Konzerte, 10.00-14.00.

Moutier, Galerie du Passage, l'heure passion

l'atelier d'expression et de création Imag'in

Carte blanche à Anna Vinciguerra, exposition interactive sur le thème «Le sens dessus-dessous des émotions», «Emotions...T'm?»
Vendredi 23.3, *18.00-22.00: vernissage et musique avec DJ Massimo Tidei.*
Samedi, 24.3, *16.00-20.00: musique avec DJ Alain Glauser et danse contemporaine avec Anne Boegli et élèves.*
Dimanche 25.3, *16.00-19.00: poèmes de Gabriel Charmillot lus par Gilles Steiner et danse contemporaine avec Anne Boegli et élèves.*

AUSSERDEM... DE PLUS...

- **STADTTHEATER,** «Dunkel lockende Welt», ein Stück von Händl Klaus, Premiere, 20.00. Apero: 19.00, Einführung: 19.30.
- **THEATER FÜR DI CHLYNE,** Neuengasse 9, Puppentheater Daniela D'Arcangelo, «Ds Sockemonschter», ab 3 Jahren, 14.30.
- **GRENCHEN,** Schopfbühne, «Schau nicht unter's Rosenbeet», Comedy-Thriller von Norman Robbins, Regie: Reto Baumgartner, 20.00.

AUSSERDEM... DE PLUS...

- **LENGNAU,** A-R-A, Klang-Meditation, durch den Klang die Natur erleben, 19.30. Anm. 032 / 653 11 34.

AUSSTELLUNGEN EXPOSITIONS

NEUE AUSSTELLUNGEN: NOUVELLES EXPOSITIONS:

- ***ATELIER ANNA KOHLER / SUNNE-BLUEME MÂCHE,*** *arrivée du printemps, apéro VE/SA 23 et 24.3, exposition bijoux / créations florales, 9.30-17.00 (Anna Kohler), VE dès 14.00 / SA dès 10.00 (Sunne-Blueme).*
- **RÜTI BEI BÜREN,** Mehrzweckhalle, Frühlingsausstellung SA 10.00-19.00, SO 10.00-17.00.
- ***SAINT-IMIER,*** *RCE, Jean-Denis Zaech, «Arrêts sur image»; Danilo Wyss, «Paysages intérieurs», jusqu'au 22.4, vernissage 23.3., 19.00. ME-VE 14.00-18.00, SA/DI 14.00-17.00.*

IMMER NOCH GEÖFFNET: TOUJOURS À L'AFFICHE:

- **ALTE KRONE,** Kaja E. und Birgit Burri, Bilder, bis 1.4. DI-FR 14.00-20.00, SA/SO 10.00-16.00. SA 24.3. Apéro, 20.00. SO 25.3. offenes Malatelier, 10.00-16.00.
- **ART CORNER,** Pierre Juillerat, paintings, bis 31.3. DO/FR 17.00-18.30, SA 10.00-12.00, 13.30-16.00.
- **CENTRE PASQUART,** MI-FR 14.00-18.00, SA/SO 11.00-18.00. Claudia Di Gallo, Trailblazer; Selected by... bis 18.3. **ESPACE LIBRE,** Transformer 2, bis 22.4. Arbeiten von Sabina Baumann / Karin Michalski, Madeleine Bernstorff / Elke aus dem Moore, Francisco Copello, das KORN präsentiert, Corina Steiner. **PHOTOFORUM PASQUART,** Transformer 2, bis 22.4. Werke von Alexandra Boulat, Léa Crespi, Victor De Castro, Urs Lüthi, Manon, Walter Pfeiffer, Giuseppe Pocetti, Julian Salinas, Judith Schönenberger und Liva Tresch.
- ***ÉGLISE DU PASQUART,*** *«Interdits d'asile», instants suspendus, photos de Christophe Pittet; traces de Nems – Spuren von Nees, photos de Heini Stucki; photos d'occupation d'église; leur seule certitude «...leurs pas», céramiques, Annemarie Maillat, jusqu'au 22.4. ME/SA/DI 14.00-18.00. MA 27.3, 18.30: jeu de l'oie, jeu de hasard, situations de personnes NEM ici et maintenant, animation avec Pascale Kohli, Sandra La Grotteria, Hélène Küng et une équipe du Carrefour NEM Vaud.*
- **GALERIE QUELLGASSE 3,** Tranformer 2, Werke der Zürcher Künstlerin Ursula Rodel sowie den beiden in Paris lebenden Künstlern Tom de Pékin und José Cuneo, bis 1.4. DI-FR 14.00-18.00, SA 10.00-16.00.
- ***MARIANA CAFÉ DES ARTS,*** *Catherine Wagner Dudenhoeffer, «Au seuil de l'imagination», jusqu'au 12.5. LU-VE 05.00-18.30, SA 06.00-14.00.*
- **MUSEUM NEUHAUS,** DI-SO 11.00-17.00, MI 11.00-19.00. «Biel / Bienne - Uhren- und Industriestadt», neue Dauerausstellung. Léo-Paul Robert (1851-1923). Das Ried ob Biel und seine nationale Ausstrahlung, in Zusammenarbeit mit der Stiftung Sammlung Robert, bis 24.6. **STIFTUNG SAMMLUNG ROBERT:** «Die Welt der Vögel», Léo-Paul und Paul-André Robert, bis Frühling.
- **MUSEUM SCHWAB,** DI-SA 14.00-18.00, SO 11.00-18.00. Dauerausstellung «Das archäologische Fenster der Region» / «Röstigraben - Unterschiede zum Auskosten», verlängert bis 20.5. **Tranformer 2,** FR 23.3., 20.30: Videolounge: Sündikat (ZH), «Der, die, das glückliche Engel», Video und Diskussion. SA 24.3., 18.30: Sofagespräch / Vortrag Robin Bauer, Hamburg, «Spektakel BDSM - ein Blick hinter die Kulissen». 20.30: Videolounge, Chris Regn, Hamburg. SO 25.3., 18.30: Sofagespräch / Vortrag Robin Bauer, Hamburg, «Spielplätze und neue Territorien».
- **PRIVATKLINIK LINDE,** Annelise Egli, bis 13.4. MO-SO 8.00-20.00.
- **BÜREN,** Artis Galerie, Pe Lang + Zimoun, untitled Sound Objects, bis 31.3. FR 15.00-19.00, SA 11.00-16.00.
- **GRENCHEN,** Kunstvitrine, «Verspielt», Bernard, Eisen-Skulpturen; Ferdinand Haas - ein echter Haas, Bilder und Fotografien, bis 1.4. MI-SO 14.00-17.30. SO 25.3. sind die Künstler anwesend.
- **MAGGLINGEN,** Forum Post, Seminar Hotel-Restaurant, Hans-Jörg Moning, Bilder von 1999 bis 2006, bis 31.3. MO-SA 9.00-22.00, SO 9.00-16.00.
- **NIDAU,** Snake Gallery, Schlossstrasse 10, Sonic, Sven von Büren, bis 20.4. FR 18.00-20.00, SA/SO 14.00-18.00. Finissage SA 20.4., 20.00 (special Event).
- **NIDAU,** Ruferheim, Werke von Marlis von Burg, bis 29.4. Täglich 9.00-11.30, 14.00-17.30.
- **SISELEN,** Galerie 25 by Regina Larsson, Marianne Eigenheer, bis 25.3. FR/SA/SO 14.00-19.00.
- ***MOUTIER,*** *Musée jurassien des Arts, artistes jurassiens de la collection, jusqu'au 13.5. ME 16.00-20.00, JE-DI 14.00-18.00.*
- ***SAINT-IMIER,*** *buffet de la gare, exposition photos, «Images du Sahel» de Jacques Lachat, jusqu'au 31.3.*

Achtung!

Informationen über Veranstaltungen vom **29. März bis 4 April 2007** müssen bis spätestens am **Freitag, 23. März, 08.00 Uhr** auf der Redaktion sein.
E-Mail-Adresse: ***agenda.bielbienne@bcbiel.ch***

Attention!

*Les informations concernant les événements du **29 mars au 4 avril 2007** doivent parvenir à la rédaction au plus tard le **vendredi 23 mars à 08.00 h.***
*Adresse e-mail: **agenda.bielbienne@bcbiel.ch***

AUSSER HAUS ... MA SORTIE ...

Simone Lippuner

Bald suhle ich mich im Müll. Grabe mich durch alte Scherben, glänzende Stücke, verstaubtes Material und Ohrwürmer. Sauge den Abfall in mir auf – und verwerte ihn wieder. Zum Aspekt der Geistlosigkeit, der beim so genannten Trash genossen wird. Und wenn diesen Samstag die vier Affen – nicht Brüllaffen, sondern Müllaffen – des deutsch/britischen Quartetts Trashmonkeys die Bühne des Chessu stürmen, werde ich vielleicht auch ein bisschen zum Tier und möchte auf Bäume klettern, Äste schwingen und Männer auf ihrer Brust trommeln sehen. O.k., das ist vielleicht übertrieben. Aber ein Gemütlich-in-der-Ecke-Stehen-und-Bier-trinken-und-Plaudern-Abend liegt diesen Samstag garantiert nicht drin! Es ist abgefahrener Punk-Rock-Tempobeat, der da gespielt wird. Das drückt und rollt und hat mit Nostalgie nichts, mit Energie aber fast alles am Hut.

Bientôt, je me vautrerai dans la boue. En quête de vieux tessons, de débris scintillants, de matériel plein de poussière et d'airs connus. Je me repaîtrai d'ordures – et je les recyclerai. Tout à fait dans l'esprit bête et méchant du mouvement Trash. Samedi, au moment où les quatre singes – pas des singes hurleurs, des singes-poubelles – du quartette germano-britannique Trashmonkeys prendront la scène de la Coupole d'assaut, je me muerai peut-être aussi un peu en animal: avec l'irrésistible envie de grimper aux arbres et de voir des mâles se tambouriner la poitrine. D'accord, tout cela est peut-être exagéré. Pourtant, samedi, l'heure n'est pas à siroter des bières en bavardant! Il y a du punk-rock-beat à l'affiche. Une musique rauque qui roule, qui ne laisse pas de place à la nostalgie, mais dégage une sacrée énergie.

KINO / CINÉMAS

- **APOLLO**
  «*La Lanterne magique*», *ME 28.3: 14.00.*
  «Die Zauberlaterne», MI 28.3.: 16.00.
- **FILMPODIUM - Transformer 2**
  «Intimacy», FR: 20.30.
  «*Les nuits fauves*», *SA: 20.30.*
  «Lover other: The Story of Claude Cahun and Marcel Moore», SO: 17.00 (cinéart).
  «Orlando», SO: 20.30.
  «Paper Dolls - Bubot Niyar», MO: 20.30.
- **GRENCHEN, PALACE**
  «The good Shepard», DO/FR/SA/SO/MO/DI/MI: 20.30, SA/SO: 17.00.
  «Schweinchen Wilbur und seine Freunde», SA/SO/MI: 14.30.
- **INS, INSKINO**
  «Stranger than Fiction», FR/SA/SO/MI: 20.15.
- **LYSS, APOLLO**
  «Mitten ins Herz», DO/FR/SA/SO/MO/DI/MI: 20.30, SA/SO: 14.30. «White Planet», SA/SO: 17.00. «Triff die Robinsons», MI 28.3.: 14.30 (Vorpremiere).
- ***BÉVILARD, PALACE***
  «*Die Herbstzeitlosen*», *JE/LU: 20.00, JE/DI: 16.00, VE/SA/DI: 20.30.*
  «*Le serpent*», *ME: 20.00.*
- ***LA NEUVEVILLE, CINÉ***
  «*Blood diamond*», *VE/SA/DI: 20.30.*
  «*La stella che non c'e*», *DI: 17.30.*
  «*Letters from Iwo Jima*» *ME: 20.30.*
- ***MOUTIER, CINOCHE***
  «*Princesas*», *JE/LU: 20.30, SA: 17.30.*
  «*Taxi 4*», *VE/SA/DI: 20.30, VE/DI: 16.00.*
- ***SAINT-IMIER, ESPACE NOIR***
  «*Adam's Apples*», *JE: 20.30, VE/SA: 21.00, DI: 17.30, 20.30.*
- ***TAVANNES, ROYAL***
  «*A la recherche du bonheur*», *VE: 20.30, SA: 17.00, 21.00, DI: 17.00.*
  «*Quelques jours en septembre*», *DI/MA: 20.30.*
  «*Les mamies font pas dans la dentelle*», *ME: 20.00.*
- ***TRAMELAN, CINÉMATOGRAPHE***
  «*Dreamgirls*», *VE: 20.30, SA: 21.00, DI: 17.00.*
  «*La traductrice*», *JE: 20.00, SA: 18.00, DI: 20.00.*
  «*Blood diamond*», *ME: 20.00.*

BAR / CLUB / DANCING / DISCO

- **BLUE NOTE CLUB,** DO: Thursday Night Fever, DJ Escape, 21.00-02.30. FR: Nine Below Zero (UK), Blues, Rock, 21.00. SA: Le Disco, Disco, Classics, Charts, soulful House, DJ Toney D., 22.00-03.30. SO: Salsateca, DJ Cali, 20.00.
- **GAMBRINUS LOUNGERIA,** Apéro-Time, ab 17.00. DI: DI: Auftank-Abende. MI: Live-Pianomusik. DO: Musikalische Flashbacks. SO: Chillouts.
- **PUB 007 AFRO TROPICAL,** Neumarktstrasse 46. DO 21.00-00.00, FR/SA 21.00-03.30, DJs Al, Pascal-Ice-Sound (Le Sorcier Blanc), Morena, RnB, House, Samba, Ndombolo, Mibalaka, Reggae, Ragga, Merengue, Salsa, Bachata.
- **SCAT CLUB,** FR: Bernie's Swinging Five Special, Swing, Traditionell, 20.15, Türe: 19.30.
- **RELAXED DJS,** Aarbergstr. 72, every friday, 22.30-03.30 DJs Fasu, Tex-Seven, eDJ ISO 9004, 70 / 80 / 90es / Top 40.
- **SEVEN BAR,** DI-DO 16.00-00.30, FR 16.00-02.30, SA 11.00-02.30, SO 11.00-00.30. FR: live in concert Blues Nett Work, 21.00. SA: Disco, 20.00.
- **IPSACH, CASTELLINO CLUB,** 22.30. FR: Ladies first, club sound, house, black-music. SA: First Class, funky house, vocal house, uplifting house, Santiago Cortés, Pino Arduini, Dainskin, Mark Cream.
- **LYSS, JOY'S CUB,** SA: 4-Takt, Mundart-Rock.
- **NIDAU, MAD CLUB & LOUNGE,** 22.30. DO: 5 Mad-Party, discohits. FR: Ladiesnight, r'n'b, latino, funk. SA: Club fever, partybeats, funk, r'n'b, latino.

agenda.bielbienne@bcbiel.ch

Pan's Labyrinth

Der Fantasy-Thriller war für sechs

VON LUDWIG HERMANN

Das talentierte mexikanische *enfant terrible* Guillermo del Toro, Drehbuchautor und Regisseur, liebt die Genres Fantasy und Gotic Horror. «Cronos» (1992), sein Erstling, ist eine moderne Version des Vampirmythos. «Mimic», in Hollywood gedreht, zeigt Mira Sorvino im Kampf gegen eine Invasion von Kakerlaken. «Blade 2» ist ein Mix aus Horror-, Comic- und Samurai-Film. Sein «Hellboy» schliesslich avancierte zum Kultfilm, gilt als eine der besten Comic-Book-Adaptionen.

«Pan's Labyrinth» ist eine typische «Geschichte aus der Gruft», wo es Ungerechtigkeit gibt, aber auch die Möglichkeit, dem Bösen in eine Wunderwelt zu entrinnen. Del Toro nennt es «ein Märchen für Erwachsene».

Drei schwarze, bedrohlich aussehende Limousinen mit Militär an Bord durchqueren die schier endlosen Wälder Nordspaniens. Im vordersten Wagen sitzt die schwangere Carmen (Ariadna Gil). Mit ihrer elfjährigen Tochter Ofélia (Ivana Baquero) zieht sie – gern oder ungern – zu ihrem zweiten Mann in ein Militärlager. Capitan Vidal (Sergi Lopez) hat den Auftrag übernommen, 1944, kurz nach Francos Sieg, die republikanischen Rebellen zu bekämpfen. Mit Härte und Torturen.

Fabelwesen. Die Brutalität und Unberechenbarkeit des Stiefvaters erschrecken die kleine Ofélia zutiefst. Das Mädchen flüchtet deshalb in eine geheimnisvolle Fantasiewelt, die von mythischen Fabelwesen bevölkert ist. In diesem Kosmos, den sie durch einen hohlen Baum erreicht, findet Ofélia nicht nur Zuflucht. Tief unter der Walderde wird sie mit Ängsten und Träumen konfrontiert, die ihr helfen, dem Schrecken der Realität zu trotzen.

Seltsame Fabelwesen bevölkern die Fantasiewelt der kleinen Ofélia.

Un monde fabuleux peuplé de créatures abominables.

Guillermo Del Toros leicht überbordende Gothic-Fantasy ist eine Art Parabel über die Macht der Träume – ein nicht überall nachvollziehbares Plädoyer für die Kraft der Liebe und der Hoffnung. Die grösste Überraschung bietet die kleine Nachwuchsschauspielerin Ivana Baquero: Als Ofélia verbindet sie Unschuld, Angst und Hoffnung auf bezaubernde Weise. ■

Darsteller/Distribution: Ivana Baquero, Sergi Lopez
Regie/Réalisation: Guillermo Del Toro (2006)
Im Kino Rex 2/Au cinéma Rex 2
Biel Bienne-Bewertung/Cote de Biel-Bienne: ★★(★)

Le thriller fantastique était cité pour six Oscars et en a remporté trois.

PAR LUDWIG HERMANN

Guillermo del Toro, le talentueux enfant terrible mexicain, scénariste et réalisateur, est friand d'heroic fantasy et d'horreur gothique. «Cronos» (1992), son premier film, est une version moderne du mythe du vampire. «Mimic», tourné à Hollywood, montre Mira Sorvino en plein combat contre une invasion de cafards. «Blade 2» est un savant cocktail d'horreur, de bd et de film de samouraï. Son «Hellboy» devient un film-culte et passe pour l'une des meilleures adaptations de bande dessinée.

«Pan's Labyrinth» est une «histoire d'outre-tombe» typique, escapade au pays de l'imaginaire, où règne beaucoup d'injustice, mais aussi la possibilité de troquer le mal pour un monde merveilleux. Guillermo del Toro le qualifie de «conte pour adultes».

Trois limousines noires, menaçante, occupées par des militaires, traversent les forêts qui couvrent à perte de vue le nord de l'Espagne. La première voiture du convoi emmène Carmen (Adriana Gil), presque au terme de sa grossesse. Avec sa fille de onze ans (Ivana Baquero), elle rejoint – volontairement ou pas – son deuxième mari dans un camp militaire.

En 1944, juste après la victoire de Franco, le capitaine Vidal (Sergi Lopez) a pour mission de combattre les rebelles républicains. Avec dureté et des tortures cruelles.

Fabuleux. La brutalité et l'imprévisibilité du beau-père terrifient la petite Ofélia. La fillette pâle, pensive, trouve refuge dans un monde fabuleux mystérieux, peuplé de créatures mythiques abominables. Dans ce cosmos qu'elle rejoint par un arbre creux, Ofélia ne trouve pas seulement asile. Au plus profond de la terre des bois, elle se confronte aux peurs et aux rêves qui l'aident à braver l'horreur de la réalité.

Légèrement pétulant, le style gothique, mâtiné d'imaginaire, de Guillermo Del Toro est une sorte de parabole sur la puissance des rêves – un plaidoyer pas toujours facile à suivre en faveur de la force de l'amour et de l'espoir. La jeune actrice Ivana Baquero crée la surprise: elle allie innocence, crainte et espoir d'une manière merveilleuse dans le rôle d'Ofélia. ■

Jindabyne

Vier Fischer und eine Leiche.

VON MARIO CORTESI

Einmal im Jahr verreist Stewart Kane (Gabriel Byrne) mit seinen drei Freunden von Jindabyne (Australien) ins Gebirge. Dort wird gefischt. Doch diesmal verläuft der Anglerausflug anders. Kaum am Zielort angekommen, entdeckt Kane im Fluss eine tote Frau. Unfall, Mord, Selbstmord? Die Angler beschliessen, vorerst nicht die Polizei zu avisieren, sondern – trotz Leiche, die sie am Ufer festgezurrt haben – ihren Anglerfreuden nachzugehen.

Dieser dumme Entscheid verändert ihr Leben. Nicht nur ziehen sie die Wut der Polizei und der Aborigines (zu denen die ermordete Frau gehörte) auf sich, auch ihr Beziehungsnetz gerät ins Wanken. In Jindabyne stösst ihr unkorrektes Verhalten auf Ablehnung und Empörung der Einwohner.

Altman. «Jindabyne» basiert auf einer Kurzgeschichte von Raymond Carver, die bereits Robert Altman zu seinem Meisterwerk «Short Cuts» (1993) inspiriert hatte. Der australische Regisseur Ray Lawrence, der 2001 mit dem hervorragenden «Lantana» überraschte, findet in seinem dritten Spielfilm den Tritt nicht ganz. Nach dem Ausflug der Fischer, der die unheimlichen Züge eines «Deliverance» (John Boorman, 1972) trägt, versinkt Lawrence in eine Charakterstudie, die zuviel will und zu wenig hergibt. Erinnerungen werden bei den Beteiligten wach, sie verdrängen Probleme, können mit der neuen Situation nur schwer umgehen, zeigen Schwächen, eigene Defizite werden sichtbar, die Freunde müssen ihre Existenz neu definieren. Das wird von Lawrence schleppend und ohne Spannung erzählt, während bei Altman seinerzeit die Story gleich auf neun Ehepaare ausgeweitet wurde und dank leichter Hand zum Vergnügen wurde. ■

Vier Fischer, vier Freunde, und bald einmal vier Verfemte in der kleinen Ortschaft.

Quatre pêcheurs, quatre potes et bientôt quatre parias dans leur communauté.

Darsteller/Distribution: Gabriel Byrne, Laura Linney
Regie/Réalisation: Ray Lawrence
Im Kino Lido 1/Au cinéma Lido 1
Biel Bienne-Bewertung/Cote de Biel Bienne: ★★(★)

Quatre pêcheurs et un cadavre.

PAR MARIO CORTESI

Une fois l'an, Stewart Kane (Gabriel Byrne) quitte Jindabyne (Australie) avec ses trois meilleurs amis pour rallier les territoires éloignés. Là, ils pêchent. Cette fois, leur excursion se déroule différemment. A peine arrivés, Kane découvre le cadavre d'une femme dans le lit de la rivière. Accident, meurtre, suicide? Les pêcheurs à la ligne décident tout d'abord de ne pas aviser la police. Ils préfèrent – malgré le cadavre qu'ils amarrent sur la rive – s'adonner à leur passion, ne pas gâcher leur excursion par des interrogatoires policiers.

Cette stupide décision modifie leur vie du tout au tout. Ils attirent la colère de la police et des aborigènes (la femme assassinée était des leur). Leur relation avec leurs épouses est aussi ébranlée par ce drame. A Jindabyne, leur comportement suscite le rejet et l'indignation de la population.

Altman. «Jindabyne» se base sur une nouvelle de Raymond Carver, la même qui a inspiré son chef-d'œuvre «Short Cuts» (1993) à Robert Altman. Le réalisateur australien Ray Lawrence, qui a surpris en 2001 avec le formidable «Lantana», ne trouve pas tout à fait le rythme dans son troisième long-métrage. Après l'aventure des pêcheurs, qui rappelle les traits angoissants d'un «Deliverance» (John Boorman, 1972), il s'englue dans une étude de caractère qui en veut trop et n'en donne pas assez.

Des souvenirs remontent à la surface chez les protagonistes, ils refoulent les problèmes, parviennent difficilement à aborder la nouvelle situation, montrent des faiblesses. Leurs propres déficits apparaissent au grand jour, ils sont obligés de redéfinir leur existence. Un parcours que Ray Lawrence peine à raconter. Son style a un côté traînant et sans tension. Roger Altman, lui, avait élargi l'histoire à neuf couples et avait signé un film plaisant d'une main légère. ■

Adam's Apples

Skurriler schwarzer Humor aus Dänemark.

VON MARIO CORTESI

Adam (Ulrich Thomsen), ein überzeugter Neonazi, soll von einem weltfremden Pfarrer (Mads Mikkelsen, der Bösewicht im neuen Bond) resozialisiert werden. Doch im Haushalt dieser kleinen dänischen Provinzkirche ist schon vorher die Hölle los: Ein verfetteter Vergewaltiger, eine schwangere Alkoholikerin und ein Araber, der die Standard-Oil in die Luft jagen will, sind bereits die Sorgenkinder des in Shorts herumirrenden Pfarrers. Er verdrängt jede Wahrheit und Wirklichkeit konsequent, bleibt gutmütig bis zum Irrsinn. Seine Frau brachte sich um, sein Kind ist geistig behindert, er selber hat nur noch wenige Wochen wegen seines Gehirntumors zu leben.

Märchenhaft. Autor und Regisseur Anders Thomas Jensen, 33, legte hier den absurdesten Film des vergangenen Jahres vor. In dieser Straftäter-Kommune ist alles unkorrekt, vieles grotesk, manches makaber und bitterbös. Aber auch Feinsinn und Warmherzigkeit schimmern durch. Wie Jensen tiefsinnige Diskussionen über Gut und Bös in Witz und Absurdität einkleidet, ist ein Meisterstück. Wie er seine Figuren ungestraft Sünden und Verbrechen tun lässt, ist schon fast märchenhaft. Und wie er dem Film immer neue Wendungen gibt, seine grausamen und präzis gezeichneten Figuren trotz ihrer Boshaftigkeit einer glaubhaften Versöhnung entgegensteuert, das ist grosse Kunst. ■

Ulrich Thomsen als Adam, der Neonazi.

Ulrich Thomsen joue Adam le néo-nazi.

Im Kino Apollo, 17.45 / Au cinéma Apollo, 17.45
Biel Bienne-Bewertung / Cote de Biel Bienne: ★★★(★)

Humour noir décapant du Danemark.

PAR MARIO CORTESI

Adam (Ulrich Thomsen), un nazi convaincu, doit être resocialisé par un pasteur naïf (Mads Mikkelsen, le méchant du nouveau James Bond). Mais, bien avant cela, la paroisse de cette petite église de la province danoise connaît l'enfer. Un violeur obèse, une alcoolique enceinte et un Arabe qui veut faire sauter la Standard-Oil préoccupent au plus haut point le pasteur qui erre en short. Il refoule toute vérité et toute conséquence de la réalité, reste bonasse jusqu'à la folie. Sa femme s'est suicidée, son enfant est handicapé mental et lui-même n'a plus que quelques semaines à vivre en raison d'une tumeur au cerveau.

Féerique. L'auteur et réalisateur Anders Thomas Jensen, 33 ans, présente le film le plus absurde de l'année 2006. Dans cette communauté de malfrats, tout est politiquement incorrect, grotesque, parfois macabre et parfaitement méchant; avec pourtant, en transparence, de la sensibilité et de la chaleur humaine. La manière d'Anders Thomas Jensen d'introduire des discussions sur le bien et le mal enrobées d'humour et d'absurdité est un chef-d'œuvre. C'est presque avec féerie qu'il laisse ses personnages s'adonner au péché et au crime. Les détours imprévisibles, la minutie avec laquelle il décrit la cruauté des caractères qui, malgré leur méchanceté, sont guidés vers une réconciliation crédible, tout cela confine au grand art. ■

AUF EINEN BLICK… EN BREF…

★★★★ ausgezeichnet / *excellent*
★★★ sehr gut / *très bon*
★★ gut / *bon*
★ Durchschnitt / *médiocre*
– verfehlt / *nul*

Mario Cortesi

Ludwig Hermann

	Mario Cortesi	Ludwig Hermann
La vie en rose (Lido 1)	★★★★	★★★★
Bobby (Beluga)	★★★	★★★
Alpha Dog (Rex 1)	★★★	
Ein Lied für Argyris (Rex 1 So/Di 10.15)	★★★	
The Last King of Scotland (Lido 2)	★★(★)	★★★
Music & Lyrics (Lido 2)	★★(★)	★★(★)
Ghost Rider (Lido 1 nocturne)	★(★)	
The Number 23 (Apollo)	★(★)	